

RECHTSPFLEGE

FACHSERIE

10

Reihe 5

Bewährungshilfe

1984



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ



RECHTSPFLEGE

FACHSERIE

10

Reihe 5

Bewährungshilfe

1984

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden

Auslieferung:
Verlag W. Kohlhammer GmbH
Abt. Veröffentlichungen des Statistischen
Bundesamtes
Philipp-Reis-Str. 3
6500 Mainz 42
Telefon: (06131) 59094-95
Telex: 4187768 DGV

Erscheinungsfolge: jährlich
Erschienen im Januar 1986
Preis: DM 12,-
Bestellnummer: 2100500-84700

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe
unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkung	5
 T a b e l l e n t e i l	
1 Unterstellungen unter Bewährungs-/Führungsaufsicht am 31. Dezember 1984 nach Ländern	6
2 Bewährungsaufsichten am 31. Dezember 1984 nach dem Grund der Unterstellung und Ländern	8
3 Beendete Bewährungsaufsichten 1984 nach Unterstellungs- und Beendigungsgründen	
3.1 Unterstellungen nach allgemeinem Strafrecht	10
3.2 Unterstellungen nach Jugendstrafrecht	11
4 Beendete Bewährungsaufsichten 1984 nach ausgewählten Unterstellungs- und Beendigungsgründen	
4.1 Unterstellungen nach allgemeinem Strafrecht und Ländern	12
4.2 Unterstellungen nach allgemeinem Strafrecht sowie nach Straftatengruppen und ausgewählten Straftaten	16
4.3 Unterstellungen nach allgemeinem Strafrecht und Hauptdeliktsgruppen	36
4.4 Unterstellungen nach Jugendstrafrecht und Ländern	40
4.5 Unterstellungen nach Jugendstrafrecht sowie nach Straftatengruppen und ausgewählten Straftaten	44
4.6 Unterstellungen nach Jugendstrafrecht und Hauptdeliktsgruppen	64
5 Beendete Bewährungsaufsichten 1984 nach dem Alter der Unterstellten	
5.1 Nach Ländern	68
5.2 Nach Straftatengruppen und ausgewählten Straftaten	70
5.3 Nach Hauptdeliktsgruppen	80
6 Beendete Bewährungsaufsichten 1984 nach persönlichen Merkmalen der Unterstellten und Ländern	82
7 Beendete Bewährungsaufsichten 1984 nach Staatsangehörigkeit, weiteren Merkmalen der Unterstellten und Ländern	
7.1 Unterstellungen nach allgemeinem Strafrecht	84
7.2 Unterstellungen nach Jugendstrafrecht	86
Auszug aus dem Wortlaut der in den Tabellen erwähnten Gesetzestexte	88

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (west) ein.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- x = Tabellenfach gesperrt, weil
Aussage nicht sinnvoll

Abkürzungen

- Abs. = Absatz
- i.V.m. = in Verbindung mit
- JGG = Jugendgerichtsgesetz
- StGB = Strafgesetzbuch
- StVG = Straßenverkehrsgesetz

Ergebnisse der Länder werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter unter der Kennziffer B VI veröffentlicht.

Vorbemerkung

Mit dem vorliegenden Heft werden die Ergebnisse der Bewährungshilfestatistik 1984 veröffentlicht.

In der Bewährungshilfestatistik werden die hauptamtlichen Bewährungshelfer und die ihnen übertragenen Unterstellungen unter Bewährungsaufsicht gezählt. Daneben enthält die Veröffentlichung auch - und zwar in Tabelle 1 - die Anzahl der Unterstellungen unter Führungsaufsicht nach Ländern.

Bei den Unterstellungen unter Bewährungsaufsicht handelt es sich um Fälle, bei denen dem Straffälligen entweder im Urteil Strafaussetzung oder nach Verbüßung eines Teils der erkannten Freiheits- bzw. Jugendstrafe vorzeitige Entlassung gewährt worden ist. Nicht nachgewiesen sind hier mithin Unter-

stellungen aus anderen Gründen - mit Ausnahme der Aussetzung des Berufsverbots. Die Zahl der Unterstellungen ist größer als die der unterstellten Personen. Das ergibt sich vor allem daraus, daß eine Person, die wegen mehrerer Straftaten in verschiedenen Verfahren abgeurteilt worden ist, mehrfach unter Bewährungsaufsicht gestellt werden kann (Mehrfachunterstellung). In der Statistik werden die durch Bewährung beendeten Unterstellungen denjenigen gegenübergestellt, die durch Widerruf dieser Vergünstigung beendet worden sind.

Durch Verwendung eines einheitlichen Straftatenverzeichnisses für die Bewährungshilfe-, die Führungsaufsichts- und die Strafvollzugsstatistik soll der Vergleich unter diesen Statistiken erleichtert werden.

1 Unterstellungen unter Bewährungs-/Führungsaufsicht am 31. Dezember 1984 nach Ländern

Art der Unterstellung 1)	Bewährungshelfer 2)		Unterstellungen unter Bewährungs-/Führungsaufsicht				Unterstellungen je Bewährungshelfer	Unterstellungen nach					
	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt 3)	darunter		unter Bewährungs- und Führungsaufsicht 4)		Allgemeinem Strafrecht			Jugendstrafrecht		
				mehrfach unter Bewährungsaufsicht	unter Führungsaufsicht			zu-	Heranwachsende	Erwachsene	zu-	Jugendliche	Heranwachsende
Schleswig-Holstein													
Unterstellungen insgesamt													
Bewährungsaufsicht ...			3 950	519	x	x	69,3	2 337	38	2 299	1 613	405	1 208
Führungsaufsicht			158	x	6	x	2,8	150	1	149	8	2	6
Zusammen ...	51	5	4 108	519	6	33	72,1	2 487	39	2 448	1 621	407	1 214
darunter: Unterstellungen weiblicher Personen													
Bewährungsaufsicht ...			245	46	x	x	4,3	185	3	182	60	13	47
Führungsaufsicht			1	x	-	x	0,0	1	-	1	-	-	-
Zusammen ...			246	46	-	-	4,3	186	3	183	60	13	47
Hamburg													
Unterstellungen insgesamt													
Bewährungsaufsicht ...			4 593	760	x	x	55,3	3 176	18	3 158	1 417	374	1 043
Führungsaufsicht			317	x	3	x	3,8	293	1	292	24	6	18
Zusammen ...	83	23	4 910	760	3	83	59,2	3 469	19	3 450	1 441	380	1 061
darunter: Unterstellungen weiblicher Personen													
Bewährungsaufsicht ...			349	69	x	x	4,2	275	-	275	74	24	50
Führungsaufsicht			5	x	-	x	0,1	5	-	5	-	-	-
Zusammen ...			354	69	-	-	4,3	280	-	280	74	24	50
Niedersachsen													
Unterstellungen insgesamt													
Bewährungsaufsicht ...			14 230	1 959	x	x	54,9	9 712	387	9 325	4 518	1 548	2 970
Führungsaufsicht			991	x	62	x	3,8	939	4	935	52	20	32
Zusammen ...	259	72	15 221	1 959	62	225	58,8	10 651	391	10 260	4 570	1 568	3 002
darunter: Unterstellungen weiblicher Personen													
Bewährungsaufsicht ...			1 012	139	x	x	3,9	766	28	738	246	80	166
Führungsaufsicht			21	x	-	x	0,1	19	-	19	2	1	1
Zusammen ...			1 033	139	-	11	4,0	785	28	757	248	81	167
Bremen													
Unterstellungen insgesamt													
Bewährungsaufsicht ...			2 324	395	x	x	70,4	1 644	28	1 616	680	182	498
Führungsaufsicht			248	x	15	x	7,5	236	-	236	12	3	9
Zusammen ...	33	7	2 572	395	15	68	77,9	1 880	28	1 852	692	185	507
darunter: Unterstellungen weiblicher Personen													
Bewährungsaufsicht ...			142	22	x	x	4,3	115	1	114	27	6	21
Führungsaufsicht			9	x	-	x	0,3	5	-	5	4	-	4
Zusammen ...			151	22	-	4	4,6	120	1	119	31	6	25
Nordrhein-Westfalen													
Unterstellungen insgesamt													
Bewährungsaufsicht ...			39 610	4 867	x	x	70,0	24 774	1 242	23 532	14 836	4 789	10 047
Führungsaufsicht			3 707	x	141	x	6,5	3 244	32	3 212	463	140	323
Zusammen ...	566	150	43 317	4 867	141	704	76,5	28 018	1 274	26 744	15 299	4 929	10 370
darunter: Unterstellungen weiblicher Personen													
Bewährungsaufsicht ...			3 107	394	x	x	5,5	2 138	92	2 046	969	285	684
Führungsaufsicht			106	x	1	x	0,2	86	2	84	20	8	12
Zusammen ...			3 213	394	1	24	5,7	2 224	94	2 130	989	293	696
Hessen													
Unterstellungen insgesamt													
Bewährungsaufsicht ...			10 516	1 439	x	x	71,5	7 405	226	7 179	3 111	1 030	2 081
Führungsaufsicht			586	x	19	x	4,0	542	5	537	44	10	34
Zusammen ...	147	52	11 102	1 439	19	178	75,5	7 947	231	7 716	3 155	1 040	2 115
darunter: Unterstellungen weiblicher Personen													
Bewährungsaufsicht ...			1 016	154	x	x	6,9	818	18	800	198	71	127
Führungsaufsicht			50	x	-	x	0,3	42	-	42	8	1	7
Zusammen ...			1 066	154	-	27	7,3	860	18	842	206	72	134

1) Ohne die Unterstellungen nach § 10 JGG.
2) Ohne ehrenamtliche Bewährungshelfer.

3) Ggf. auch mehrere Bewährungs- und Führungsaufsichten nebeneinander.
4) Im Zeitpunkt der Unterstellung unter Bewährungsaufsicht demselben Bewährungshelfer auch zur Führungsaufsicht unterstellt.

1 Unterstellungen unter Bewährungs-/Führungsaufsicht am 31. Dezember 1984 nach Ländern

Art der Unterstellung ¹⁾	Bewährungshelfer ²⁾		Unterstellungen unter Bewährungs-/Führungsaufsicht				Unterstellungen je Bewährungshelfer	Unterstellungen nach					
	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt ³⁾	darunter		unter Bewährungs- und Führungsaufsicht ⁴⁾		Allgemeinem Strafrecht			Jugendstrafrecht		
				mehrfach unter	Führungsaufsicht			zu-sammen	Heran-wachsende	Er-wachsene	zu-sammen	Jugend-liche	Heran-wachsende
Rheinland-Pfalz													
Unterstellungen insgesamt													
Bewährungsaufsicht ...			6 598	827	x	x	79,5	4 064	340	3 724	2 534	1 138	1 396
Führungsaufsicht			425	x	8	x	5,1	347	4	343	78	26	52
Zusammen ...	83	18	7 023	827	8	76	84,6	4 411	344	4 067	2 612	1 164	1 448
darunter: Unterstellungen weiblicher Personen													
Bewährungsaufsicht ...			608	83	x	x	7,3	423	44	379	185	89	96
Führungsaufsicht			18	x	-	x	0,2	17	-	17	1	-	1
Zusammen ...			626	83	-	9	7,5	440	44	396	186	89	97
Baden-Württemberg													
Unterstellungen insgesamt													
Bewährungsaufsicht ...			16 285	1 612	x	x	65,9	9 588	411	9 177	6 697	2 266	4 431
Führungsaufsicht			998	x	35	x	4,0	951	2	949	47	14	33
Zusammen ...	247	71	17 283	1 612	35	203	70,0	10 539	413	10 126	6 744	2 280	4 464
darunter: Unterstellungen weiblicher Personen													
Bewährungsaufsicht ...			1 450	157	x	x	5,9	988	30	958	462	114	348
Führungsaufsicht			38	x	-	x	0,2	37	-	37	1	-	1
Zusammen ...			1 488	157	-	8	6,0	1 025	30	995	463	114	349
Bayern													
Unterstellungen insgesamt													
Bewährungsaufsicht ...			15 070	1 219	x	x	58,4	7 136	328	6 808	7 934	2 459	5 475
Führungsaufsicht			2 436	x	116	x	9,4	2 205	12	2 193	231	61	170
Zusammen ...	258	81	17 506	1 219	116	382	67,9	9 341	340	9 001	8 165	2 520	5 645
darunter: Unterstellungen weiblicher Personen													
Bewährungsaufsicht ...			1 374	107	x	x	5,3	830	29	801	544	145	399
Führungsaufsicht			124	x	3	x	0,5	106	2	104	18	3	15
Zusammen ...			1 498	107	3	43	5,8	936	31	905	562	148	414
Saarland													
Unterstellungen insgesamt													
Bewährungsaufsicht ...			2 717	210	x	x	77,6	1 229	24	1 205	1 488	432	1 056
Führungsaufsicht			122	x	1	x	3,5	99	4	95	23	5	18
Zusammen ...	35	10	2 839	210	1	16	81,1	1 328	28	1 300	1 511	437	1 074
darunter: Unterstellungen weiblicher Personen													
Bewährungsaufsicht ...			186	15	x	x	5,3	71	2	69	115	32	83
Führungsaufsicht			3	x	-	x	0,1	3	-	3	-	-	-
Zusammen ...			189	15	-	3	5,4	74	2	72	115	32	83
Berlin (West)													
Unterstellungen insgesamt													
Bewährungsaufsicht ...			4 688	433	x	x	39,1	3 080	71	3 009	1 608	488	1 120
Führungsaufsicht			710	x	21	x	5,9	699	2	697	11	3	8
Zusammen ...	120	40	5 398	433	21	65	45,0	3 779	73	3 706	1 619	491	1 128
darunter: Unterstellungen weiblicher Personen													
Bewährungsaufsicht ...			476	62	x	x	4,0	378	5	373	98	25	73
Führungsaufsicht			33	x	-	x	0,3	32	-	32	1	-	1
Zusammen ...			509	62	-	4	4,2	410	5	405	99	25	74
Bundesgebiet													
Unterstellungen insgesamt													
Bewährungsaufsicht ...			120 581	14 240	x	x	64,0	74 145	3 113	71 032	46 436	15 111	31 325
Führungsaufsicht			10 698	x	427	x	5,7	9 705	67	9 638	993	290	703
Zusammen ...	1 862	529	131 279	14 240	427	2 033	69,7	83 850	3 180	80 670	47 429	15 401	32 028
darunter: Unterstellungen weiblicher Personen													
Bewährungsaufsicht ...			9 965	1 248	x	x	5,3	6 987	252	6 735	2 978	884	2 094
Führungsaufsicht			408	x	4	x	0,2	353	4	349	55	13	42
Zusammen ...			10 373	1 248	4	133	5,5	7 340	256	7 084	3 033	897	2 136

1) Ohne die Unterstellungen nach § 10 JGG.
2) Ohne ehrenamtliche Bewährungshelfer.

3) Ggf. auch mehrere Bewährungs- und Führungsaufsichten nebeneinander.
4) Im Zeitpunkt der Unterstellung unter Bewährungsaufsicht demselben Bewährungshelfer auch zur Führungsaufsicht unterstellt.

2. Bewährungsaufsichten am 31. Dezember 1984 nach

I.f.d. Nr.	Land	Einheit	Unterstellung unter Bewährungsaufsicht nach allgemeinem Strafrecht													
			insgesamt	Strafaussetzung			aufgrund Aussetzung des Strafrestes bei				Aussetzung des Berufsverbots	Strafrest bei Entlassung ¹⁾				
				nach § 56		im Wege der Gnade	zeitiger Freiheitsstrafe		lebenslanger Freiheitsstrafe			weniger als 6 Monate	6 Monate bis unter 1 Jahr	1 Jahr bis unter 2 Jahre	2 Jahre und mehr	
				Abs. 1 StGB	Abs. 2 StGB		nach § 57 Abs. 1 StGB	Abs. 2 StGB	im Wege der Gnade	nach § 57a StGB						im Wege der Gnade
Unterstellungen																
1	Schleswig-Holstein	Anzahl	2 337	1 177	136	28	965	8	22	-	1	-	656	234	80	25
2		%	100	50,4	5,8	1,2	41,3	0,3	0,9	-	-	-	65,9	23,5	8,0	2,5
3	Hamburg	Anzahl	3 176	1 510	90	175	1 261	20	115	3	2	-	811	343	158	84
4		%	100	47,5	2,8	5,5	39,7	0,6	3,6	0,1	0,1	-	58,1	24,6	11,3	6,0
5	Niedersachsen.....	Anzahl	9 712	5 354	583	97	3 530	65	76	-	7	-	2 411	805	335	120
6		%	100	55,1	6,0	1,0	36,3	0,7	0,8	-	0,1	-	65,7	21,9	9,1	3,3
7	Bremen	Anzahl	1 644	803	47	20	757	7	9	1	-	-	498	180	81	14
8		%	100	48,8	2,9	1,2	46,0	0,4	0,5	0,1	-	-	64,4	23,3	10,5	1,8
9	Nordrhein-Westfalen ...	Anzahl	24 774	11 085	1 107	430	11 709	124	287	16	16	-	7 968	2 570	1 185	397
10		%	100	44,7	4,5	1,7	47,3	0,5	1,2	0,1	0,1	-	65,7	21,2	9,8	3,3
11	Hessen	Anzahl	7 405	3 318	496	144	3 247	51	123	8	18	-	1 986	837	442	156
12		%	100	44,8	6,7	1,9	43,8	0,7	1,7	0,1	0,2	-	58,1	24,5	12,9	4,6
13	Rheinland-Pfalz	Anzahl	4 064	1 555	202	54	2 171	27	43	5	7	-	1 317	591	256	77
14		%	100	38,3	5,0	1,3	53,4	0,7	1,1	0,1	0,2	-	58,8	26,4	11,4	3,4
15	Baden-Württemberg	Anzahl	9 588	4 815	599	191	3 703	90	181	3	6	-	1 962	1 266	593	153
16		%	100	50,2	6,2	2,0	38,6	0,9	1,9	-	0,1	-	49,4	31,9	14,9	3,9
17	Bayern	Anzahl	7 136	3 636	406	45	2 902	90	32	13	12	-	1 550	798	459	217
18		%	100	51,0	5,7	0,6	40,7	1,3	0,4	0,2	0,2	-	51,3	26,4	15,2	7,2
19	Saarland	Anzahl	1 229	348	100	2	758	11	9	1	-	-	468	190	91	29
20		%	100	28,3	8,1	0,2	61,7	0,9	0,7	0,1	-	-	60,2	24,4	11,7	3,7
21	Berlin (West)	Anzahl	3 080	1 795	133	198	797	7	134	8	8	-	496	225	155	62
22		%	100	58,3	4,3	6,4	25,9	0,2	4,4	0,3	0,3	-	52,9	24,0	16,5	6,6
23	Bundesgebiet ...	Anzahl	74 145	35 396	3 899	1 384	31 800	500	1 031	58	77	-	20 123	8 039	3 835	1 334
24		%	100	47,7	5,3	1,9	42,9	0,7	1,4	0,1	0,1	-	60,4	24,1	11,5	4,0
darunter: Unterstellungen																
25	Schleswig-Holstein	Anzahl	185	89	11	-	82	-	3	-	-	-	71	10	2	2
26	Hamburg	Anzahl	275	161	12	46	43	1	12	-	-	-	39	11	6	-
27	Niedersachsen	Anzahl	766	499	59	12	174	8	14	-	-	-	156	23	14	3
28	Bremen	Anzahl	115	61	7	5	40	1	1	-	-	-	33	6	2	1
29	Nordrhein-Westfalen ...	Anzahl	2 138	1 286	100	85	619	14	33	1	-	-	502	106	39	19
30	Hessen	Anzahl	818	447	70	26	237	10	24	1	3	-	169	71	21	10
31	Rheinland-Pfalz	Anzahl	423	222	30	19	139	3	9	-	1	-	115	26	6	4
32	Baden-Württemberg	Anzahl	988	639	83	55	184	3	24	-	-	-	122	58	25	6
33	Bayern	Anzahl	830	518	67	16	212	12	5	-	-	-	115	65	42	7
34	Saarland	Anzahl	71	34	16	1	16	2	2	-	-	-	14	4	2	-
35	Berlin (West)	Anzahl	378	222	16	48	62	1	27	-	2	-	57	22	10	1
36	Bundesgebiet ...	Anzahl	6 987	4 178	471	313	1 808	55	154	2	6	-	1 393	402	169	53

1) Die Angaben beziehen sich auf die 3 Spalten "Aussetzung des Strafrestes bei zeitiger Freiheitsstrafe".

2) Die Angaben beziehen sich auf die 4 Spalten "Aussetzung des Restes einer ...".

dem Grund der Unterstellung und Ländern

Unterstellung unter Bewährungsaufsicht nach Jugendstrafrecht														Lfd. Nr.
ins- gesamt	aufgrund								Strafrest bei Entlassung ²⁾					
	Aussetzung der Jugendstrafe zur Bewährung			Jugend- strafe im Wege der Gnade	Aussetzung des Restes einer bestimmten Jugendstrafe		unbestimmten Jugendstrafe		weniger als 6 Monate	6 Monate bis unter 1 Jahr	1 Jahr bis unter 2 Jahre	2 Jahre und mehr		
	Verhän- gung der Jugend- strafe nach § 27 JGG	nach § 21 Abs. 1 JGG	Abs. 2 JGG		nach § 88 JGG	im Wege der Gnade	nach § 89 JGG	im Wege der Gnade						
insgesamt														
1 613 100	220 13,6	851 52,8	147 9,1	4 0,2	383 23,7	2 0,1	6 0,4	-	168 43,0	145 37,1	59 15,1	19 4,9	1 2	
1 417 100	160 11,3	823 58,1	83 5,9	7 0,5	325 22,9	16 1,1	1 0,1	2 0,1	168 48,8	138 40,1	30 8,7	8 2,3	3 4	
4 518 100	448 9,9	2 466 54,6	609 13,5	15 0,3	939 20,8	2 -	39 0,9	-	338 34,5	398 40,6	195 19,9	49 5,0	5 6	
680 100	88 12,9	362 53,2	49 7,2	17 2,5	147 21,6	2 0,3	14 2,1	1 0,1	62 37,8	74 45,1	22 13,4	6 3,7	7 8	
14 836 100	1 022 6,9	8 932 60,2	1 428 9,6	53 0,4	3 221 21,7	30 0,2	148 1,0	2 -	1 535 45,1	1 360 40,0	422 12,4	84 2,5	9 10	
3 111 100	317 10,2	1 719 55,3	447 14,4	13 0,4	583 18,7	7 0,2	21 0,7	4 0,1	244 39,7	268 43,6	89 14,5	14 2,3	11 12	
2 534 100	201 7,9	1 543 60,9	221 8,7	6 0,2	547 21,6	5 0,2	11 0,4	-	171 30,4	258 45,8	110 19,5	24 4,3	13 14	
6 697 100	463 6,9	3 566 53,2	1 036 15,5	33 0,5	1 512 22,6	17 0,3	69 1,0	1 -	492 30,8	712 44,5	337 21,1	58 3,6	15 16	
7 934 100	455 5,7	4 249 53,6	889 11,2	8 0,1	2 261 28,5	4 0,1	68 0,9	-	812 34,8	1 008 43,2	445 19,1	68 2,9	17 18	
1 488 100	46 3,1	837 56,3	152 10,2	1 0,1	418 28,1	9 0,6	25 1,7	-	107 25,7	184 40,7	131 29,0	30 6,6	19 20	
1 608 100	79 4,9	1 139 70,8	136 8,5	12 0,7	227 14,1	13 0,8	2 0,1	-	79 32,6	98 40,5	49 20,2	16 6,6	21 22	
46 436 100	3 499 7,5	26 487 57,0	5 197 11,2	169 0,4	10 563 22,7	107 0,2	404 0,9	10 0,0	4 176 37,7	4 643 41,9	1 889 17,0	376 3,4	23 24	
weiblicher Personen														
60	18	35	3	-	4	-	-	-	3	-	1	-	25	
74	15	46	4	1	8	-	-	-	2	2	4	-	26	
246	34	145	31	-	33	-	3	-	23	10	2	1	27	
27	7	13	2	1	3	-	1	-	2	1	1	-	28	
969	100	662	97	8	97	2	3	-	53	40	6	3	29	
198	32	111	19	-	35	-	1	-	14	14	6	2	30	
185	22	126	17	3	16	-	1	-	9	5	3	-	31	
462	59	284	71	1	45	1	1	-	25	13	7	2	32	
544	58	344	71	1	69	-	1	-	45	16	8	1	33	
115	3	82	13	-	16	1	-	-	5	7	4	1	34	
98	10	69	4	4	11	-	-	-	6	4	1	-	35	
2 978	358	1 917	332	19	337	4	11	-	187	112	43	10	36	

3 Beendete Bewährungsaufsichten 1984 nach Unterstellungs- und Beendigungsgründen

3.1 Unterstellungen nach allgemeinem Strafrecht

Unterstellungsgrund	Einheit	Beendete Unterstellungen						Außerdem:	
		davon abgeschlossen durch						Beendigung	
		insgesamt	Bewährung mit		Aufhebung der Unterstellung	Widerruf		durch Abgabe an einen anderen Bewährungshelfer	aus anderen Gründen
Straferlaß	Erledigung des Berufsverbots		nur oder auch wegen neuer Straftat	aus sonstigen Gründen					
Unterstellungen insgesamt									
Bewährungsaufsicht angeordnet aufgrund									
Strafaussetzung									
nach § 56 Abs. 1 StGB	Anzahl	9 851	5 303	-	630	3 303	615	3 038	1 632
	§	100	53,8	-	6,4	33,5	6,2		
nach § 56 Abs. 2 StGB	Anzahl	796	450	-	47	258	41	354	75
	§	100	56,5	-	5,9	32,4	5,2		
im Wege der Gnade	Anzahl	462	326	-	30	88	18	94	28
	§	100	70,6	-	6,5	19,0	3,9		
Aussetzung des Strafrestes bei zeitiger Freiheitsstrafe									
nach § 57 Abs. 1 StGB	Anzahl	9 188	5 291	-	661	2 991	245	3 085	414
	§	100	57,6	-	7,2	32,6	2,7		
nach § 57 Abs. 2 StGB	Anzahl	124	79	-	11	34	-	48	3
	§	100	63,7	-	8,9	27,4	-		
im Wege der Gnade	Anzahl	383	255	-	33	81	14	72	17
	§	100	66,6	-	8,6	21,1	3,7		
Aussetzung des Strafrestes bei lebenslanger Freiheitsstrafe									
nach § 57a StGB	Anzahl	1	-	-	-	1	-	8	2
	§	100	-	-	-	100,0	-		
im Wege der Gnade	Anzahl	24	22	1	-	1	-	3	2
	§	100	91,7	4,2	-	4,2	-		
Aussetzung des Berufsverbots									
	Anzahl	-	-	-	-	-	-	-	-
	§	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt ...	Anzahl	20 829	11 726	1	1 412	6 757	933	6 702 ^{a)}	2 173
	§	100	56,3	0,0	6,8	32,4	4,5		

Unterstellungen männlicher Personen

Bewährungsaufsicht angeordnet aufgrund									
Strafaussetzung									
nach § 56 Abs. 1 StGB	Anzahl	8 746	4 583	-	537	3 071	555	2 620	1 481
nach § 56 Abs. 2 StGB	Anzahl	692	377	-	41	235	39	304	65
im Wege der Gnade	Anzahl	369	250	-	27	77	15	74	20
Aussetzung des Strafrestes bei zeitiger Freiheitsstrafe									
nach § 57 Abs. 1 StGB	Anzahl	8 694	4 950	-	633	2 880	231	2 891	389
nach § 57 Abs. 2 StGB	Anzahl	115	71	-	11	33	-	45	3
im Wege der Gnade	Anzahl	327	210	-	33	71	13	57	15
Aussetzung des Strafrestes bei lebenslanger Freiheitsstrafe									
nach § 57a StGB	Anzahl	1	-	-	-	1	-	8	2
im Wege der Gnade	Anzahl	21	20	1	-	-	-	3	1
Aussetzung des Berufsverbots									
	Anzahl	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt ...	Anzahl	18 965	10 461	1	1 282	6 368	853	6 002 ^{a)}	1 976

Unterstellungen weiblicher Personen

Bewährungsaufsicht angeordnet aufgrund									
Strafaussetzung									
nach § 56 Abs. 1 StGB	Anzahl	1 105	720	-	93	232	60	418	151
nach § 56 Abs. 2 StGB	Anzahl	104	73	-	6	23	2	50	10
im Wege der Gnade	Anzahl	93	76	-	3	11	3	20	8
Aussetzung des Strafrestes bei zeitiger Freiheitsstrafe									
nach § 57 Abs. 1 StGB	Anzahl	494	341	-	28	111	14	194	25
nach § 57 Abs. 2 StGB	Anzahl	9	8	-	-	1	-	3	-
im Wege der Gnade	Anzahl	56	45	-	-	10	1	15	2
Aussetzung des Strafrestes bei lebenslanger Freiheitsstrafe									
nach § 57a StGB	Anzahl	-	-	-	-	-	-	-	-
im Wege der Gnade	Anzahl	3	2	-	-	1	-	-	1
Aussetzung des Berufsverbots									
	Anzahl	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt ...	Anzahl	1 864	1 265	-	130	389	80	700 ^{a)}	197

a) Außerdem 145 (männlich 135, weiblich 10) Fälle, in denen der Bewährungshelfer die Dienststelle gewechselt, die Bewährungsaufsicht jedoch beibehalten hat.

3 Beendete Bewährungsaufsichten 1984 nach Unterstellungs- und Beendigungsgründen

3.2 Unterstellungen nach Jugendstrafrecht

Unterstellungsgrund	Einheit	Beendete Unterstellungen						Außerdem: Beendigung	
		insgesamt	davon abgeschlossen durch					durch Abgabe an einen anderen Bewährungshelfer	aus anderen Gründen
			Bewährung mit		Verhängung der Jugendstrafe (§ 30 Abs. 1 JGG)		Widerruf		
			Tilgung des Schuldspruchs (§ 30 Abs. 2 JGG)	Erlaß der Jugendstrafe	nur oder auch wegen neuer Straftat	aus sonstigen Gründen	nur oder auch wegen neuer Straftat			aus sonstigen Gründen

Unterstellungen insgesamt

Bewährungsaufsicht angeordnet aufgrund

Aussetzung der

Verhängung der Jugendstrafe (§ 27 JGG)	Anzahl	1 542	1 399	-	120	23	-	-	288	551
	%	100	90,7	-	7,8	1,5	-	-		
Jugendstrafe nach § 21 Abs. 1 JGG ...	Anzahl	9 244	-	6 725	-	-	2 196	323	2 339	3 639
	%	100	-	72,7	-	-	23,8	3,5		
Jugendstrafe nach § 21 Abs. 2 JGG ...	Anzahl	1 401	-	913	-	-	454	34	480	350
	%	100	-	65,2	-	-	32,4	2,4		
Aussetzung des Restes einer										
bestimmten Jugendstrafe (§ 88 JGG) ..	Anzahl	3 766	-	2 138	-	-	1 522	106	969	487
	%	100	-	56,8	-	-	40,4	2,8		
Jugendstrafe von unbestimmter Dauer (§ 89 JGG)	Anzahl	189	-	93	-	-	85	11	57	25
	%	100	-	49,2	-	-	45,0	5,8		
Aussetzung im Wege der Gnade	Anzahl	98	-	69	-	-	25	4	12	19
	%	100	-	70,4	-	-	25,5	4,1		
Insgesamt ...	Anzahl	16 240	1 399	9 938	120	23	4 282	478	4 145 ^{a)}	5 071
	%	100	8,6	61,2	0,7	0,1	26,4	2,9		

Unterstellungen männlicher Personen

Bewährungsaufsicht angeordnet aufgrund

Aussetzung der

Verhängung der Jugendstrafe (§ 27 JGG)	Anzahl	1 379	1 246	-	113	20	-	-	257	521
Jugendstrafe nach § 21 Abs. 1 JGG ...	Anzahl	8 478	-	6 071	-	-	2 109	298	2 082	3 448
Jugendstrafe nach § 21 Abs. 2 JGG ...	Anzahl	1 310	-	849	-	-	433	28	436	341
Aussetzung des Restes einer										
bestimmten Jugendstrafe (§ 88 JGG) ..	Anzahl	3 626	-	2 035	-	-	1 492	99	914	476
Jugendstrafe von unbestimmter Dauer (§ 89 JGG)	Anzahl	184	-	89	-	-	85	10	54	25
Aussetzung im Wege der Gnade	Anzahl	85	-	58	-	-	24	3	7	17
Insgesamt ...	Anzahl	15 062	1 246	9 102	113	20	4 143	438	3 750 ^{a)}	4 828

Unterstellungen weiblicher Personen

Bewährungsaufsicht angeordnet aufgrund

Aussetzung der

Verhängung der Jugendstrafe (§ 27 JGG)	Anzahl	163	153	-	7	3	-	-	31	30
Jugendstrafe nach § 21 Abs. 1 JGG ...	Anzahl	766	-	654	-	-	87	25	257	191
Jugendstrafe nach § 21 Abs. 2 JGG ...	Anzahl	91	-	64	-	-	21	6	44	9
Aussetzung des Restes einer										
bestimmten Jugendstrafe (§ 88 JGG) ..	Anzahl	140	-	103	-	-	30	7	55	11
Jugendstrafe von unbestimmter Dauer (§ 89 JGG)	Anzahl	5	-	4	-	-	-	1	3	-
Aussetzung im Wege der Gnade	Anzahl	13	-	11	-	-	1	1	5	2
Insgesamt ...	Anzahl	1 178	153	836	7	3	139	40	395 ^{a)}	243

a) Außerdem 132 Fälle, in denen der Bewährungshelfer die Dienststelle gewechselt, die bewährungsaufsicht jedoch beibehalten hat.

4 Beendete Bewährungsaufsichten 1984
4.1 Unterstellungen nach allgemeinem

Lfd. Nr.	Land	Beendete Unterstellungen nach § 56 Abs. 1 StGB											
		insgesamt	Straferlaß					Aufhebung der Unterstellung	davon abgeschlossen durch				darunter nur oder auch wegen neuer Straftat
			zusammen	nach einer Bewährungszeit von ... Jahren			Widerruf						
				1 bis einschl. 2	2 bis einschl. 3	3	davon innerhalb von ... Monaten						
							zusammen	unter 6	6 bis unter 12	12 bis unter 24	24 und mehr		
Unterstellungen													
1	Schleswig-Holstein ...	273	145	18	53	74	21	107	4	20	42	41	99
2	Hamburg	443	245	23	61	161	59	139	8	29	48	54	112
3	Niedersachsen	1 388	730	79	188	463	92	566	40	98	188	240	496
4	Bremen	244	136	20	56	60	16	92	5	25	22	40	80
5	Nordrhein-Westfalen ..	2 958	1 576	268	591	717	139	1 243	87	253	442	461	1 076
6	Hessen	951	567	54	188	325	28	356	15	55	123	163	312
7	Rheinland-Pfalz	394	239	24	65	150	17	138	5	27	49	57	109
8	Baden-Württemberg	1 476	816	131	286	399	119	541	26	98	203	214	433
9	Bayern	1 087	548	74	229	245	85	454	24	108	166	156	361
10	Saarland	54	38	2	10	26	-	16	-	2	7	7	16
11	Berlin (West)	583	263	55	132	76	54	266	13	52	99	102	209
12	Bundesgebiet ...	9 851	5 303	748	1 859	2 696	630	3 918	227	767	1 389	1 535	3 303
Unterstellungen													
13	Schleswig-Holstein ...	249	132	14	47	71	19	98	4	20	36	38	91
14	Hamburg	390	208	22	51	135	49	133	8	29	45	51	106
15	Niedersachsen	1 269	647	72	166	409	82	540	40	93	181	226	474
16	Bremen	224	124	15	53	56	14	86	5	25	21	35	74
17	Nordrhein-Westfalen ..	2 675	1 395	232	516	647	118	1 162	80	235	416	431	1 009
18	Hessen	840	487	43	165	279	25	328	11	52	110	155	288
19	Rheinland-Pfalz	345	200	23	52	125	16	129	5	25	45	54	101
20	Baden-Württemberg	1 283	689	111	243	335	100	494	22	91	189	192	402
21	Bayern	927	451	62	184	205	70	406	23	98	149	136	324
22	Saarland	49	34	2	9	23	-	15	-	2	6	7	15
23	Berlin (West)	495	216	43	106	67	44	235	11	43	90	91	187
24	Bundesgebiet ...	8 746	4 583	639	1 592	2 352	537	3 626	209	713	1 288	1 416	3 071
Unterstellungen													
25	Schleswig-Holstein ...	24	13	4	6	3	2	9	-	-	6	3	8
26	Hamburg	53	37	1	10	26	10	6	-	-	3	3	6
27	Niedersachsen	119	83	7	22	54	10	26	-	5	7	14	22
28	Bremen	20	12	5	3	4	2	6	-	-	1	5	6
29	Nordrhein-Westfalen ..	283	181	36	75	70	21	81	7	18	26	30	67
30	Hessen	111	80	11	23	46	3	28	4	3	13	8	24
31	Rheinland-Pfalz	49	39	1	13	25	1	9	-	2	4	3	8
32	Baden-Württemberg	193	127	20	43	64	19	47	4	7	14	22	31
33	Bayern	160	97	12	45	40	15	48	1	10	17	20	37
34	Saarland	5	4	-	1	3	-	1	-	-	1	-	1
35	Berlin (West)	88	47	12	26	9	10	31	2	9	9	11	22
36	Bundesgebiet ...	1 105	720	109	267	344	93	292	18	54	101	119	232

nach ausgewählten Unterstellungs- und Beendigungsgründen
Strafrecht und Ländern

Beendete Unterstellungen nach § 56 Abs. 2 StGB													Ifd. Nr.
davon abgeschlossen durch													
ins- gesamt	Straferlaß				Auf- hebung der Unter- stellung	zu- sam- men	Widerruf				darunter nur oder auch wegen neuer Straftat		
	zu- sam- men	nach einer Bewährungszeit von ... Jahren					davon innerhalb von ... Monaten						
		1 bis einschl. 2	2 bis einschl. 3	mehr als 3			unter 6	6 bis unter 12	12 bis unter 24	24 und mehr			
insgesamt													
28	14	1	3	10	2	12	1	-	3	8	12	1	
9	5	3	1	1	3	1	-	-	-	1	1	2	
129	70	5	14	51	4	55	3	15	18	19	48	3	
11	5	-	2	3	2	4	-	-	2	2	4	4	
224	118	10	46	62	19	87	9	15	29	34	78	5	
103	77	7	24	46	-	26	1	3	6	16	22	6	
32	20	1	4	15	1	11	2	2	4	3	10	7	
145	84	13	27	44	9	52	3	3	22	24	40	8	
73	36	1	13	22	5	32	4	3	11	14	29	9	
24	12	-	3	9	-	12	1	1	7	3	9	10	
18	9	3	3	3	2	7	-	3	2	2	5	11	
796	450	44	140	266	47	299	24	45	104	126	258	12	
männlicher Personen													
26	12	1	2	9	2	12	1	-	3	8	12	13	
8	5	3	1	1	2	1	-	-	-	1	1	14	
113	59	2	11	46	4	50	3	13	18	16	43	15	
11	5	-	2	3	2	4	-	-	2	2	4	16	
193	98	10	38	50	17	78	7	14	26	31	71	17	
91	65	6	20	39	-	26	1	3	6	16	22	18	
29	17	1	4	12	1	11	2	2	4	3	10	19	
117	66	11	21	34	7	44	3	2	20	19	32	20	
65	31	1	10	20	5	29	4	3	11	11	26	21	
23	11	-	3	8	-	12	1	1	7	3	9	22	
16	8	2	3	3	1	7	-	3	2	2	5	23	
692	377	37	115	225	41	274	22	41	99	112	235	24	
weiblicher Personen													
2	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	25	
1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	26	
16	11	3	3	5	-	5	-	2	-	3	5	27	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	28	
31	20	-	8	12	2	9	2	1	3	3	7	29	
12	12	1	4	7	-	-	-	-	-	-	-	30	
3	3	-	-	3	-	-	-	-	-	-	-	31	
28	18	2	6	10	2	8	-	1	2	5	8	32	
8	5	-	3	2	-	3	-	-	-	3	3	33	
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	34	
2	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	35	
104	73	7	25	41	6	25	2	4	5	14	23	36	

4 Beendete Bewährungsaufsichten 1984
4.1 Unterstellungen nach allgemeinem

Lfd. Nr.	Land	Beendete Unterstellungen nach § 57 Abs. 1 StGB											
		ins-gesamt	davon abgeschlossen durch					Aufhebung der Unterstellung	Widerruf davon innerhalb von ... Monaten				darunter nur oder auch wegen neuer Straftat
			zu-sammen	Straferlaß nach einer Bewährungszeit von ... Jahren			zu-sammen		unter 6	6 bis unter 12	12 bis unter 24	24 und mehr	
				1 bis einschl. 2	2 bis einschl. 3	3							
Unterstellungen													
1	Schleswig-Holstein ...	297	176	59	45	72	16	105	7	7	33	58	98
2	Hamburg	437	261	35	65	161	44	132	12	20	35	65	117
3	Niedersachsen	1 077	666	148	232	286	54	357	17	42	132	166	335
4	Bremen	216	113	10	46	57	26	77	8	10	28	31	68
5	Nordrhein-Westfalen ..	3 399	1 931	179	954	798	228	1 240	30	127	451	632	1 157
6	Hessen	836	514	42	215	257	34	288	12	38	81	157	266
7	Rheinland-Pfalz	521	300	23	93	184	43	178	7	17	44	110	171
8	Baden-Württemberg	1 155	598	106	213	279	130	427	22	66	152	187	383
9	Bayern	809	455	29	224	202	60	294	12	46	101	135	263
10	Saarland	189	115	4	30	81	4	70	1	7	20	42	68
11	Berlin (West)	252	162	26	76	60	22	68	-	6	22	40	65
12	Bundesgebiet ...	9 188	5 291	661	2 193	2 437	661	3 236	128	386	1 099	1 623	2 991
Unterstellungen													
13	Schleswig-Holstein ...	279	163	59	36	68	15	101	7	7	33	54	95
14	Hamburg	415	246	34	63	149	40	129	11	20	33	65	114
15	Niedersachsen	1 024	627	139	216	272	54	343	17	40	127	159	321
16	Bremen	208	107	10	42	55	26	75	7	10	27	31	68
17	Nordrhein-Westfalen ..	3 250	1 832	165	910	757	216	1 202	29	121	439	613	1 124
18	Hessen	772	466	39	187	240	31	275	12	35	76	152	254
19	Rheinland-Pfalz	468	274	21	87	166	39	175	6	17	44	108	169
20	Baden-Württemberg	1 109	565	102	195	268	129	415	22	64	150	179	372
21	Bayern	731	409	28	190	191	58	264	10	42	92	120	236
22	Saarland	181	111	4	28	79	4	66	1	7	20	38	64
23	Berlin (West)	237	150	25	69	56	21	66	-	6	20	40	63
24	Bundesgebiet ...	8 694	4 950	626	2 023	2 301	633	3 111	122	369	1 061	1 559	2 880
Unterstellungen													
25	Schleswig-Holstein ...	18	13	-	9	4	1	4	-	-	-	4	3
26	Hamburg	22	15	1	2	12	4	3	1	-	2	-	3
27	Niedersachsen	53	39	9	16	14	-	14	-	2	5	7	14
28	Bremen	8	6	-	4	2	-	2	1	-	1	-	-
29	Nordrhein-Westfalen ..	149	99	14	44	41	12	38	1	6	12	19	33
30	Hessen	64	48	3	28	17	3	13	-	3	5	5	12
31	Rheinland-Pfalz	33	26	2	6	18	4	3	1	-	-	2	2
32	Baden-Württemberg	46	33	4	18	11	1	12	-	2	2	8	11
33	Bayern	78	46	1	34	11	2	30	2	4	9	15	27
34	Saarland	8	4	-	2	2	-	4	-	-	-	4	4
35	Berlin (West)	15	12	1	7	4	1	2	-	-	2	-	2
36	Bundesgebiet ...	494	341	35	170	136	28	125	6	17	38	64	111

nach ausgewählten Unterstellungs- und Beendigungsgründen
Strafrecht und Ländern

Beendete Unterstellungen nach § 57 Abs. 2 StGB													Lfd. Nr.
ins- gesamt	davon abgeschlossen durch												
	Straferlaß				Auf- hebung der Unter- stellung	Widerruf							
	zu- sammen	nach einer Bewährungszeit von ... Jahren				zu- sammen	davon innerhalb von ... Monaten				darunter nur oder auch wegen neuer Straftat		
1 bis einschl. 2		2 bis einschl. 3	mehr als 3	unter 6	6 bis unter 12		12 bis unter 24	24 und mehr					

insgesamt

3	2	1	1	-	-	1	-	-	1	-	1	1
6	5	-	1	4	1	-	-	-	-	-	-	2
15	7	1	2	4	2	6	-	2	2	2	6	3
3	2	-	-	2	1	-	-	-	-	-	-	4
32	23	4	7	12	1	8	1	-	3	4	8	5
14	9	-	1	8	1	4	-	2	1	1	4	6
8	5	-	2	3	1	2	-	-	1	1	2	7
22	11	2	3	6	4	7	-	2	3	2	7	8
17	11	-	7	4	-	6	-	1	3	2	6	9
3	3	-	1	2	-	-	-	-	-	-	-	10
1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11
124	79	9	25	45	11	34	1	7	14	12	34	12

männlicher Personen

3	2	1	1	-	-	1	-	-	1	-	1	13
6	5	-	1	4	1	-	-	-	-	-	-	14
14	6	1	2	3	2	6	-	2	2	2	6	15
3	2	-	-	2	1	-	-	-	-	-	-	16
31	22	4	7	11	1	8	1	-	3	4	8	17
12	7	-	1	6	1	4	-	2	1	1	4	18
8	5	-	2	3	1	2	-	-	1	1	2	19
20	9	1	3	5	4	7	-	2	3	2	7	20
15	10	-	6	4	-	5	-	1	3	1	5	21
2	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	22
1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	23
115	71	8	24	39	11	33	1	7	14	11	33	24

weiblicher Personen

-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	25
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	26
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	27
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	28
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	29
2	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	30
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	31
2	2	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	32
2	1	-	1	-	-	1	-	-	-	1	1	33
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	34
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	35
9	8	1	1	6	-	1	-	-	-	1	1	36

4 BEEENDETE BEWAHRUNGSAUFSICHTEN 1984 NACH
4.2 UNTERSTELLUNGEN NACH ALLGEMEINEM STRAFRECHT

STRAFTATEN		BEEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 56 ABS. 1 STGB												
		DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH												
		INS- GESAMT	STRAFERLASS					AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	ZU- SAMMEN	WIDERRUF				DAR- NUR OD. AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT
			ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			DAVON INNERH. VON ... MONATEN			6 UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR		
1	2	1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3	5	6	7	8	9	10	11	12		
A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)														
B) IM STRASSENVERKEHR (SS DES STGB BZW. DES STVG)														
I = INSGESAMT. W = WEIBLICH														
A STRAFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR														
A.1 STRAFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB INSGESAMT	I W	7 441 841	3 847 531	534 87	1 341 189	1 972 255	483 75	3 111 235	183 13	648 45	1 089 76	1 191 101	2 597 188	
1 FRIEDENSVERTRAT, HOCHVERR., U. GEFAEHRDUNG DES DEMOKRAT. RECHTSSTAATES .. (80 - 92B)	I W	2 -	1 -	- -	- -	1 -	- -	1 -	- -	- -	1 -	- -	- -	
2 LANDESVERRAT UND GEFAEHR- DUNG DER AEUSSEREN SICHER- HEIT (93 - 101A)	I W	2 -	2 -	- -	2 -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	
3 STRAFTATEN GEGEN AUSLAENDI- SCHE STAATEN (102 - 104A)	I W	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	
4 STRAFT. GEGEN VERFASSUNGS- ORGANE SOWIE BEI WAHLEN UND I ABSTIMMUNGEN (105 - 108D)	I W	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	
5 STRAFT. GEGEN DIE LANDES- VERTEIDIGUNG (109 - 109K)	I W	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	
6 WIDERSTAND GEGEN DIE STAATSGEWALT .. (111 - 121)	I W	46 -	21 -	1 -	9 -	11 -	2 -	23 -	- -	4 -	5 -	14 -	17 -	
DARUNTER														
WIDERSTAND GEGEN VOLLSTREK- KUNGSBEAMTE (113)	I W	40 -	20 -	1 -	8 -	11 -	2 -	18 -	- -	4 -	4 -	10 -	14 -	
7 STRAFT. GEGEN D. OEFFENTL. ORDNUNG (123-140, 144-145D)	I W	44 4	22 2	1 -	9 1	12 1	3 -	19 2	3 -	4 -	6 -	6 2	16 2	
8 GELD- UND WERTZEICHENFAEL- SCHUNG (146 - 152)	I W	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	
9 FALSCHER UNEIDLICHE AUSSAGE UND MEINEID ... (153 - 163)	I W	104 25	73 19	8 4	30 8	35 7	11 3	20 3	2 1	2 -	5 1	11 1	13 2	
DARUNTER														
MEINEID (154)	I W	8 3	7 3	- -	3 2	4 1	- -	1 -	- -	- -	1 -	- -	- -	
10 FALSCHER VERDAECHTIGUNG (164, 165)	I W	17 1	9 1	2 -	2 -	5 1	3 -	5 -	- -	1 -	3 -	1 -	5 -	
11 STRAFT. WELCHE SICH AUF RE- LIGION UND WELTANSCHAUUNG I BEZIEHEN (166 - 168)	I W	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	
12 STRAFT. GEGEN DEN PERSONEN- STAND, DIE EHE UND DIE FA- I MILIE (169 - 173)	I W	974 55	596 43	69 8	218 17	309 18	60 2	318 10	10 -	70 4	120 4	118 2	206 4	
DARUNTER														
VERLETZUNG DER UNTERHALTS- PFLICHT (170B)	I W	965 51	589 39	68 7	215 16	306 16	60 2	316 10	10 -	70 4	118 4	118 2	205 4	
13 STRAFT. GEGEN DIE SEXUELLE SELBSTBESTIMMUNG (174-184C)	I W	291 16	190 8	22 4	65 1	103 3	18 2	83 6	2 1	9 1	25 2	47 2	70 5	
DARUNTER														
SEXUELLER MISSBRAUCH AB- HAENGIGER (174 174A, 174B)	I W	4 -	2 -	- -	- -	2 -	1 -	1 -	- -	- -	- -	1 -	1 -	
HOMOSEXUELLE HANDLUNGEN (175)	I W	9 -	6 -	- -	3 -	3 -	3 -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	
SEXUELLER MISSBRAUCH VON KINDERN (176 ABS. 1-3 5)	I W	145 1	105 1	12 -	39 1	54 -	7 -	33 -	- -	3 -	8 -	22 -	29 -	
VERGEWALTIGUNG (177 ABS.1)	I W	24 -	16 -	3 -	7 -	6 -	3 -	5 -	- -	1 -	2 -	2 -	4 -	
SEX. NOETIGUNG U. SEXUELLER MISSBRAUCH WIDERSTANDSUN- I FAEHIGER (178 ABS.1 179)	I W	31 1	19 1	1 -	4 -	14 -	1 -	11 -	- -	1 -	3 -	6 -	10 -	
SEXUELLER MISSBRAUCH MIT TODESFOLGE (176 ABS.4, I 177 ABS.3 178 ABS.3)	I W	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	

AUSGEWAHLTEN UNTERSTELLUNGS- UND BEENDIGUNGSGRUNDEN
SOWIE NACH STRAFATENGRUPPEN UND AUSGEWAHLTEN STRAFATEN

BEEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 56 ABS. 2 STGB													STRAFATEN	
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH														
INS- GESAMT	STRAFERLASS					AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	WIDERRUF					DAR. NUR OD. AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT	A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)	
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN		DAVON INNERH. VON ... MONATEN				DAR. NUR OD. AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT		B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)	
		1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3			UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR			I	W
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	I	W	
535	298	29	87	182	28	209	21	36	66	86	180	I	W	
56	38	4	13	21	2	16	2	3	2	9	15	I	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	W	
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	I	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	W	
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	I	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	W	
6	6	-	2	4	-	-	-	-	-	-	-	I	W	
2	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	I	W	
3	3	-	2	1	-	-	-	-	-	-	-	I	W	
2	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	I	W	
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	I	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	W	
6	6	-	2	4	-	-	-	-	-	-	-	I	W	
2	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	I	W	
3	3	-	2	1	-	-	-	-	-	-	-	I	W	
2	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	I	W	
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	I	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	W	
14	7	-	4	3	1	6	-	1	3	2	5	I	W	
2	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	I	W	
12	5	-	2	3	1	6	-	1	3	2	5	I	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	W	
51	34	1	11	22	3	14	1	1	3	9	12	I	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	W	
2	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	I	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	W	
27	20	-	8	12	1	6	-	1	2	3	5	I	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	W	
13	6	1	2	3	2	5	-	-	-	5	5	I	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	W	
8	5	-	1	4	-	3	1	-	1	-	2	I	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	W	

4.2 UNTERSTELLUNGEN NACH ALLGEMEINEM STRAFRECHT

STRAFTATEN		BEEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 57 ABS. 1 STGB											
		DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH											
		INS- GESAMT	ZU- SAMMEN	STRAFERLASS			AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	ZU- SAMMEN	WIDERRUF				DAR. NUR OD. AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT
				NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN					UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR	
		1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3									
		25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36
A	STRAFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR												
A.1	STRAFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR NACH DEM I STGB INSGESAMT	7 252 364	4 134 254	528 29	1 640 125	1 966 100	484 24	2 634 86	106 4	329 9	866 25	1 333 48	2 430 77
	1 FRIEDENSVERRAT, HOCHVERR. U. GEFAHRDUNG DES DEMOKRAT. RECHTSSTAATES .. (80 - 92B)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	2 LANDESVERRAT UND GEFAHR- DUNG DER AEUSSEREN SICHER- HEIT (93 - 101A)	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	1
	3 STRAFTATEN GEGEN AUSLAENDI- SCHE STAATEN (102 - 104A)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	4 STRAFT. GEGEN VERFASSUNGS- ORGANE SOWIE BEI WAHLEN UND I ABSTIMMUNGEN (105 - 108D)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	5 STRAFT. GEGEN DIE LANDES- VERTEIDIGUNG (109 - 109K)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	6 WIDERSTAND GEGEN DIE STAATSGEWALT .. (111 - 121)	28 1	16	3	3	10	1	11 1	-	1	3	7 1	11 4
	DARUNTER												
	WIDERSTAND GEGEN VOLLSTREK- KUNGSBEAMTE (113)	20	11	2	2	7	1	8	-	1	3	4	8
	7 STRAFT. GEGEN D. OEFFENTL. ORDNUNG (123-140, 144-145D)	24 2	9 1	1	3	5	2	13 1	-	3	4	6	13 1
	8 GELD- UND WERTZEICHENFAEL- SCHUNG (146 - 152)	21	17	1	10	6	2	2	-	-	-	2	2
	9 FALSCH EINEIDLICHE AUSSAGE I UND MEINEID ... (153 - 163)	47 6	32 5	5	13	14	4	11	-	-	5	6	10
	DARUNTER												
	MEINEID (154)	15	10	1	4	5	-	5	-	-	1	4	5
	10 FALSCH VERDAECHTIGUNG I (164, 165)	13 4	8 4	1	5	2	-	5	-	2	2	1	3
	11 STRAFT. WELCHE SICH AUF RE- LIGION UND WELTANSCHAUUNG I BEZIEHEN (166 - 168)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	12 STRAFT. GEGEN DEN PERSONEN- STAND, DIE EHE UND DIE FA- MILIE (169 - 173)	651 27	409 20	76 3	174 9	159 8	53 3	189 4	5	20	73 4	91	140 3
	DARUNTER												
	VERLETZUNG DER UNTERHALTS- PFLICHT (170B)	642 23	401 16	74 1	171 9	156 6	53 3	188 4	5	20	73 4	90	139 3
	13 STRAFT. GEGEN DIE SEXUELLE I SELBSTBESTIMMUNG (174-184C)	537 13	377 10	35 2	124 5	218 3	30 2	130 1	2	16 1	38	74	122 1
	DARUNTER												
	SEXUELLER MISSBRAUCH AB- HAENGIGER (174 - 174A, 174B)	15	14	3	4	7	-	1	-	-	-	1	1
	HOMOSEXUELLE HANDLUNGEN ... I (175)	5	2	-	1	1	-	3	-	-	2	1	3
	SEXUELLER MISSBRAUCH VON I KINDERN (176 ABS. 1-3 5)	150	106	12	31	63	8	36	1	5	13	17	35
	VERGEWALTIGUNG (177 ABS.1)	241	164	12	52	100	14	63	-	6	15	42	60
	SEX. NOETIGUNG U. SEXUELLER MISSBRAUCH WIDERSTANDSUN- FAEHIGER (178 ABS.1 179)	67	45	4	15	26	5	17	1	4	4	6	13
	SEXUELLER MISSBRAUCH MIT TODESFOLGE (176 ABS.4 177 ABS.3 178 ABS.3)	2	1	-	-	1	-	1	-	-	-	1	1

AUSGEWAHLTEN UNTERSTELLUNGS- UND BEENDIGUNGSGRUNDEN

SOWIE NACH STRAFTATENGRUPPEN UND AUSGEWAHLTEN STRAFTATEN

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 57 ABS. 2 STGB													STRAFTATEN	
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH												A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG) B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)		
INS- GESAMT	STRAFERLASS					AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	WIDERRUF							DAR. NUR OD. AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN		DAVON INNERH. VON ... MONATEN				DAR. NUR OD. AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT			
		1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3			UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR				
37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	I = INSGESAMT, W = WEIBLICH		
97	59	6	17	36	8	30	1	6	12	11	30	I	A STRAFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR	
5	4	-	-	4	-	1	-	-	-	1	1	W	A.1 STRAFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB INSGESAMT	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 FRIEDENSVERRAT, HOCHVERR., U. GEFAHRDUNG DES DEMOKRAT. RECHTSSTAATES .. (80 - 92B)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2 LANDESVERRAT UND GEFAHR- DUNG DER AUSSEREN SICHER- HEIT (93 - 101A)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3 STRAFTATEN GEGEN AUSLAENDI- SCHE STAATEN (102 - 104A)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4 STRAFT. GEGEN VERFASSUNGS- ORGANE SOWIE BEI WAHLEN UND ABSTIMMUNGEN (105 - 108D)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5 STRAFT. GEGEN DIE LANDES- VERTEIDIGUNG (109 - 109K)	
1	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	1	I	6 WIDERSTAND GEGEN DIE STAATSGEWALT .. (111 - 121)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	DARUNTER	
1	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	1	I	WIDERSTAND GEGEN VOLLSTREK- KUNGSBEAMTE (113)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7 STRAFT. GEGEN D. OEFFENTL. ORDNUNG (123-140, 144-145D)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8 GELD- UND WERTZEICHENFAEL- SCHUNG (146 - 152)	
2	1	-	-	1	-	1	-	-	-	-	1	I	9 FALSCH EINEIDLICHE AUSSAGE UND MEINEID ... (153 - 163)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	DARUNTER	
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	MEINEID (154)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10 FALSCH VERDAECHTIGUNG (164 - 165)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11 STRAFT. WELCHE SICH AUF RE- LIGION UND WELTANSCHAUUNG BEZIEHEN (166 - 168)	
5	3	-	-	3	1	1	-	1	-	-	1	I	12 STRAFT. GEGEN DEN PERSONEN- STAND DIE EHE UND DIE FA- MILIE (169 - 173)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	DARUNTER	
5	3	-	-	3	1	1	-	1	-	-	1	I	VERLETZUNG DER UNTERHALTS- PFLICHT (170B)	
7	6	-	2	4	-	1	-	-	-	1	-	I	13 STRAFT. GEGEN DIE SEXUELLE SELBSTBESTIMMUNG (174-184C)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	DARUNTER	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	SEXUELLER MISSBRAUCH AB- HAENIGER (174, 174A 174B)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	HOMOSEXUELLE HANDLUNGEN (175)	
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	SEXUELLER MISSBRAUCH VON KINDERN (176 ABS. 1-3 5)	
3	2	-	-	2	-	1	-	-	1	-	1	I	VERGEWALTIGUNG (177 ABS.1)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	DARUNTER	
3	3	-	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-	SEX. NOETIGUNG U. SEXUELLER MISSBRAUCH WIDERSTANDSUN- FAEHIGER (178 ABS.1 179)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	SEXUELLER MISSBRAUCH MIT TODESFOLGE (176 ABS.4 177 ABS.3 178 ABS.3)	

STRAF-TATEN		BEEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 56 ABS. 1 STGB											
		DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH											
		INS- GESAMT	ZU- SAMMEN	STRAFERLASS			AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	ZU- SAMMEN	WIDERRUF				DAR- NUR OD. AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT
				NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN					DAVON INNERH. VON ... MONATEN				
		1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR				
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)													
B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)													
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH													
NOCH: A													
PROSTITUTION	I	17	8	4	-	4	3	6	1	2	1	2	4
..... (180A, 184A 184B)	W	13	6	3	-	3	2	5	1	1	1	2	4
ZUHAELTEREI	I	6	2	-	-	2	-	4	-	-	1	3	3
..... (181A)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
EXHIB.HANDLG.U. ERREG.OEF- FENTL.AERGERNISS.(183,183A)	I	49	28	1	10	17	-	21	-	2	8	11	18
.....	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
VERBREITUNG PORNOGRAPHI- SCHER SCHRIFTEN	I	1	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	1
..... (184)	W	1	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	1
14 BELEIDIGUNG ... (185 - 200)	I	19	8	3	2	3	2	9	1	2	5	1	7
.....	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15 VERLETZG.D.PERSOENL.LEBENS- U. GEHEIMBEREICHS (201-205)	I	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	1
.....	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
16 STRAFTATEN GEGEN DAS LEBEN (211 - 222)	I	5	4	1	3	-	-	1	-	-	-	1	-
.....	W	2	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-
DARUNTER													
VOLLENDETER MORD (211)	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
.....	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
VERSUCHTER MORD (211 23)	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
.....	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
TOTSCHLAG	I	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
..... (212, 213)	W	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
KINDESTOETUNG	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
..... (217)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ABBRUCH DER SCHWANGERSCHAFT (218, 218B, 219)	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
.....	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FAHRLAESSIGE TOETUNG AUSSER IM STRASSENVERKEHR .. (222)	I	4	3	1	2	-	-	1	-	-	-	1	-
.....	W	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
17 KOERPERVERLETZUNG (223-233)	I	556	305	50	118	137	40	211	10	41	73	87	186
.....	W	21	14	5	5	4	4	3	-	1	1	1	2
DARUNTER													
KOERPERVERLETZUNG ... (223)	I	201	101	14	38	49	12	88	4	14	33	37	79
.....	W	2	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GEFAEHRliche KOERPERVER- LETZUNG	I	332	192	35	75	82	24	116	6	25	38	47	101
..... (223A)	W	15	9	2	4	3	3	3	-	1	1	1	2
MISSHANDLUNG VON SCHUTZBE- FOHLENEN	I	14	9	1	5	3	3	2	-	-	1	1	2
..... (223B)	W	4	3	-	1	1	1	-	-	-	-	-	-
SCHWERE KOERPERVERLETZUNG (224, 225)	I	3	1	-	-	1	1	1	-	1	-	-	-
.....	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KOERPERVERLETZUNG MIT TO- DESFOLGE	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
..... (226)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FAHRL. KOERPERVERL. AUSSER IM STRASSENVERKEHR .. (230)	I	6	2	-	-	2	-	4	-	1	1	2	4
.....	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
18 STRAFT. GEGEN DIE PERSOEN- liche FREIHEIT (234 - 241A)	I	78	49	5	20	24	3	26	-	5	10	11	22
.....	W	2	1	-	1	-	-	1	-	1	-	-	1
19 DIEBSTAHL UND UNTERSCHLA- GUNG	I	3 474	1 640	256	543	841	227	1 607	111	346	570	578	1 408
..... (242 - 248C)	W	403	248	43	84	121	42	113	6	19	38	50	97
DAVON													
DIEBSTAHL	I	1 475	676	111	207	358	125	674	43	149	224	258	596
..... (242)	W	333	196	34	65	99	38	97	5	14	31	47	82
EINBRUCHDIEBSTAHL	I	1 631	792	113	283	396	84	755	51	167	280	257	666
..... (243 ABS.1 NR.1)	W	53	36	4	14	18	4	13	1	4	5	3	12
SONSTIGE BESONDERS SCHWERE FAELLE DES DIEBSTAHLS	I	206	95	16	34	45	7	104	12	21	32	39	87
..... (243 ABS.1 NR. 2-6)	W	7	7	2	4	1	-	-	-	-	-	-	-
DIEBSTAHL MIT WAFFEN	I	24	13	4	4	5	2	9	2	1	5	1	7
..... (244 ABS.1 NR. 1,2)	W	1	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	1

AUSGEWAHLTEN UNTERSTELLUNGS- UND BEENDIGUNGSGRUNDEN
SOWIE NACH STRAFATENGRUPPEN UND AUSGEWAHLTEN STRAFATEN

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 56 ABS. 2 STGB													STRAFATEN	
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH														
INS- GESAMT	STRAFERLASS					AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	WIDERRUF					DAR- NUR OD. AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT	A) OHNE STRAF, IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG) B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)	
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN		DAVON INNERH. VON ... MONATEN							
		1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3			UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR				
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	I = INSGESAMT, W = WEIBLICH		
													NOCH: A	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	1 PROSTITUTION
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (180A, 184A, 184B)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	ZUHAELTEREI
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (181A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	EXHIB. HANDLG. UND ERREG. OEF-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	FENTL. AERGERNISS. (183, 183A)
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	I	VERBREITUNG PORNOGRAPHI-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	SCHER SCHRIFTEN
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	14 BELEIDIGUNG ... (185 - 200)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	15 VERLETZG. D. PERSOENL. LEBENS-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	U. GEHEIMBEREICHS (201-205)
9	7	1	2	4	2	-	-	-	-	-	-	-	I	16 STRAFATEN GEGEN DAS LEBEN
4	4	-	1	3	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (211 - 222)
													DARUNTER	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	VOLLENDETER MORD (211)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	VERSUCHTER MORD (211 23)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
9	7	1	2	4	2	-	-	-	-	-	-	-	I	TOTSCHLAG
4	4	-	1	3	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (212, 213)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	KINDESTOETUNG
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (217)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	ABBRUCH DER SCHWANGERSCHAFT
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (218, 218B, 219)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	FAHRLAESSIGE TOETUNG AUSSER
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	IM STRASSENVERKEHR .. (222)
36	24	4	7	13	2	10	1	2	4	3	7	I	17 KOERPERVERLETZUNG (223-233)	
5	5	-	2	3	-	-	-	-	-	-	-	W		
													DARUNTER	
2	-	-	-	-	-	2	-	-	1	1	1	I	KOERPERVERLETZUNG ... (223)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
26	17	3	5	9	1	8	1	2	3	2	6	I	GEFAEHRLICHE KOERPERVER-	
2	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	W	LETZUNG	
3	3	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	I	MISSHANDLUNG VON SCHUTZBE-	
2	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	W	FOHLENEN	
3	2	-	-	2	1	-	-	-	-	-	-	I	SCHWERE KOERPERVERLETZUNG	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (224 225)	
2	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	I	KOERPERVERLETZUNG MIT TO-	
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	W	DESFOLGE	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	FAHRL. KOERPERVERL. AUSSER	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	IM STRASSENVERKEHR .. (230)	
2	1	-	-	1	-	1	-	1	-	-	1	I	18 STRAF. GEGEN DIE PERSOEN-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	LICHE FREIHEIT (234 - 241A)	
216	120	9	31	80	6	90	8	18	28	36	82	I	19 DIEBSTAHL UND UNTERSCHLA-	
13	12	4	3	5	-	1	-	-	-	-	1	W	UNG	
													DAVON	
48	25	1	5	19	3	20	1	3	6	10	16	I	DIEBSTAHL	
7	7	1	2	4	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (242)	
143	81	8	21	52	2	60	7	15	17	21	56	I	EINBRUCHDIEBSTAHL	
5	5	3	1	1	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (243 ABS.1 NR.1)	
13	6	-	4	2	1	6	-	-	3	3	6	I	SONSTIGE BESONDERS SCHWERE	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	FAELLE DES DIEBSTAHLS	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		.... (243 ABS.1 NR. 2-6)	
4	3	-	-	3	-	1	-	-	1	-	1	I	DIEBSTAHL MIT WAFFEN	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	.... (244 ABS.1 NR. 1 2)	

4.2 UNTERSTELLUNGEN NACH ALLGEMEINEM STRAFRECHT

STRAFTATEN	BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 57 ABS. 1 STGB												
	INS- GESAMT	DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH											
		ZU- SAMMEN	STRAFERLASS			AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	ZU- SAMMEN	WIDERRUF				DAR- NUR OD. AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT	
			NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN					DAVON INNERH. VON ... MONATEN					
			1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3			UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR		
25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36		
A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)													
B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)													
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH													
NOCH: A													
PROSTITUTION I	17	14	1	9	4	2	1	-	1	-	-	-	1
..... (180A, 184A, 184B) W	11	8	1	4	3	2	1	-	1	-	-	-	1
ZUHAELTEREI (181A) I	23	19	1	4	14	1	3	-	-	-	-	3	3
W	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
EXHIB.HANDLG.UND ERREG.OEF- I	11	8	-	6	2	-	3	-	-	-	3	-	3
FENTL.AERGERNISS.(183,183A) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
VERBREITUNG PORNOGRAPHI- I	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHER SCHRIFTEN (184) W	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
14 BELEIDIGUNG ... (185 - 200) I	6	2	1	-	1	-	4	-	-	-	2	2	4
W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15 VERLETZG.D.PERSOENL.LEBENS- I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
U. GEHEIMBEREICHS (201-205) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
16 STRAFTATEN GEGEN DAS LEBEN I	212	166	9	53	104	19	27	-	4	7	16	23	-
..... (211 - 222) W	15	15	-	7	8	-	-	-	-	-	-	-	-
DARUNTER													
VOLLENDETER MORD (211) I	44	39	2	10	27	2	3	-	-	-	3	3	-
W	2	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
VERSUCHTER MORD (211, 23) I	23	14	1	3	10	2	7	-	1	1	5	6	-
W	3	3	-	2	1	-	3	-	-	-	-	-	-
TOTSCHLAG (212, 213) I	140	109	5	37	67	15	16	-	3	5	8	13	-
W	10	10	-	4	6	-	-	-	-	-	-	-	-
KINDESTOETUNG (217) I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ABBRUCH DER SCHWANGERSCHAFT I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
..... (218, 218B, 219) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FAHRLAESSIGE TOETUNG AUSSER I	2	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IM STRASSENVERKEHR .. (222) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
17 KOERPERVERLETZUNG (223-233) I	493	288	49	112	127	46	159	3	20	50	86	152	-
W	9	8	1	4	3	1	-	-	-	-	-	-	-
DARUNTER													
KOERPERVERLETZUNG ... (223) I	118	60	9	19	32	16	42	-	4	13	25	40	-
W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GEFAEHRLICHE KOERPERVER- I	295	171	35	69	67	22	102	3	12	36	51	99	-
LETZUNG (223A) W	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MISSHANDLUNG VON SCHUTZBE- I	11	9	1	4	4	-	2	-	1	-	1	2	-
FOHLENNEN (223B) W	3	3	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWERE KOERPERVERLETZUNG I	13	8	-	5	3	4	1	-	-	-	1	1	-
..... (224, 225) W	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KOERPERVERLETZUNG MIT TO- I	49	36	4	11	21	4	9	-	3	1	5	8	-
DESFOLGE (226) W	4	3	-	1	2	1	-	-	-	-	-	-	-
FAHRL. KOERPERVERL. AUSSER I	6	3	-	3	-	-	3	-	-	-	3	2	-
IM STRASSENVERKEHR .. (230) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
18 STRAFT. GEGEN DIE PERSOEN- I	63	33	2	9	22	5	25	2	6	8	9	24	-
LICHE FREIHEIT (234 - 241A) W	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
19 DIEBSTAHL UND UNTERSCHLA- I	2 875	1 464	184	605	675	171	1 240	56	155	426	603	1 164	-
GUNG (242 - 248C) W	146	91	15	43	33	8	47	2	4	13	28	42	-
DAVON													
DIEBSTAHL (242, I	727	355	62	144	149	49	323	16	38	125	144	300	-
W	110	69	13	30	26	5	36	1	3	9	23	33	-
EINBRUCHDIEBSTAHL I	1 780	912	99	379	434	95	769	34	103	254	378	723	-
..... (243 ABS.1 NR.1) W	21	12	2	7	3	2	7	-	1	2	4	7	-
SONSTIGE BESONDERS SCHWERE I	184	93	13	43	37	9	82	6	8	26	42	75	-
FAELLE DES DIEBSTAHLS I	6	3	-	1	2	1	2	1	-	1	-	1	-
..... (243 ABS.1 NRN. 2-6) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DIEBSTAHL MIT WAFFEN I	54	34	5	12	17	4	16	-	2	5	9	16	-
..... (244 ABS.1 NRN. 1,2) W	3	3	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-

AUSGEWAELHTEN UNTERSTELLUNGS- UND BEENDIGUNGSGRUNDEN

SOWIE NACH STRAFTATENGRUPPEN UND AUSGEWAELHTEN STRAFTATEN

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 57 ABS. 2 STGB													STRAFTATEN		
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH															
INS- GESAMT	STRAFERLASS					AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	WIDERRUF					DAR- NUR OD. AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT	A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)		
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN		DAVON INNERH. VON ... MONATEN				DAR- NUR OD. AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT		B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)		
		1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3			UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR			I	W	
37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	I = INSGESAMT,	W = WEIBLICH		
													NOCH A		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	PROSTITUTION
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (180A, 184A, 184B)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	ZUHAELTEREI
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	(181A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	EXHIB.HANDLG.UND ERREG.OEF-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	FENTL.AERGERNISS.(183,183A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	VERBREITUNG PORNOGRAPHI-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	SCHER SCHRIFTEN
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	14 BELEIDIGUNG ... (185 - 200)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	15 VERLETZG.D.PERSOENL.LEBENS-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	U. GEHEIMBEREICHS (201-205)
10	8	-	4	4	1	1	-	-	-	-	1	1	1	I	16 STRAFTATEN GEGEN DAS LEBEN
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (211 - 222)
													DARUNTER		
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	VOLLENDETER MORD (211)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
2	1	-	1	-	-	1	-	-	-	-	1	1	1	I	VERSUCHTER MORD (211, 23)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
7	6	-	3	3	1	-	-	-	-	-	-	-	-	I	TOTSCHLAG
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	(212 213)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	KINDESTOETUNG
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	(217)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	ABBRUCH DER SCHWANGERSCHAFT
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (218, 218B, 219)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	FAHRLAESSIGE TOETUNG AUSSER
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	IM STRASSENVERKEHR .. (222)
3	3	-	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	17 KOERPERVERLETZUNG (223-233)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
													DARUNTER		
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	KOERPERVERLETZUNG ... (223)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
2	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	GEFAEHRliche KOERPERVER-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	LETZUNG
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	MISSHANDLUNG VON SCHUTZBE-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	FOEHLNEN
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	SCHWERE KOERPERVERLETZUNG
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (224, 225)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	KOERPERVERLETZUNG MIT TO-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	DESFOLGE
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	FAHRL. KOERPERVERL. AUSSER
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	IM STRASSENVERKEHR .. (230)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	18 STRAFT. GEGEN DIE PERSOEN-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	LICHE FREIHEIT (234, - 241A)
31	16	5	3	6	1	14	1	4	3	6	14	1	14	I	19 DIEBSTAHL UND UNTERSCHLA-
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	GUNG
													DAVON		
8	5	1	1	3	-	3	-	2	-	1	3	1	3	I	DIEBSTAHL
1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	(242)
19	9	3	2	4	-	10	1	2	3	4	10	1	10	I	EINBRUCHDIEBSTAHL
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (243 ABS.1 NR.1)
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	SONSTIGE BESONDERS SCHWERE
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	FAELLE DES DIEBSTAHLS
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	.... (243 ABS.1 NR. 2-6)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	DIEBSTAHL MIT WAFFEN
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	.... (244 ABS.1 NR. 1,2)

4.2 UNTERSTELLUNGEN NACH ALLGEMEINEM STRAFRECHT

STRAFTATEN A) OHNE STRAFT, IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG) B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)		BEEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 56 ABS. 1 STGB												
		DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH												
		INS- GESAMT	STRAFERLASS					AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	ZU- SAMMEN	WIDERRUF				DAR- NUR OD. AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT
			ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			UNTER			DAVON INNERH. VON ... MONATEN				
		1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR					
1 = INSGESAMT, W = WEIBLICH	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12		
NOCH: A														
BANDENDIEBSTAH I	6	4	-	-	4	-	2	-	1	1	-	1		
..... (244 ABS.1 NR.3) W	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-		
UNTERSCHLAGUNG (246) I	95	46	10	11	25	6	43	3	7	22	11	31		
W	8	6	3	1	2	-	2	-	1	1	-	2		
UNBEFUGTER GEBRAUCH EINES FAHRZEUGS UND ENTZIEHUNG ELEKTR. ENERGIE (248B, 248C) I	37	14	2	4	8	3	20	-	2	6	12	20		
W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
20 RAUB UND ERPRESSUNG I	202	107	13	39	55	14	81	4	22	26	29	68		
..... (249 - 256) W	19	12	1	5	6	1	6	-	-	3	3	6		
DAVON														
RAUB (249) I	98	43	3	17	23	8	47	1	13	14	19	41		
W	9	3	-	2	1	1	5	-	-	2	3	5		
SCHWERER RAUB (250) I	20	13	2	4	7	2	5	-	1	3	1	1		
W	2	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-		
RAUB MIT TODESFOLGE (251) I	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-		
W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
RAEUER, DIEBSTAH U. RAEU- BER, ERPRESSUNG (252 - 255) I	71	43	6	13	22	3	25	2	7	9	7	23		
W	8	7	1	2	4	-	1	-	-	1	-	1		
ERPRESSUNG (253) I	12	7	-	4	3	1	4	1	1	-	2	3		
W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
21 BEQUENSTIGUNG UND MEHLEREI I	54	27	3	10	14	3	24	-	3	4	17	23		
..... (257 - 262) W	8	6	1	2	3	2	-	-	-	-	-	-		
22 BETRUG UND UNTREUE I	868	424	59	139	226	51	393	26	84	133	150	313		
..... (263 - 266) W	166	103	15	35	53	10	53	3	13	15	22	38		
DARUNTER														
BETRUG (263) I	741	355	48	115	192	40	346	26	73	109	138	272		
W	149	89	14	30	45	9	51	3	12	14	22	36		
SUBVENTIONSBETRUG ... (264) I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
KREDITBETRUG (265B) I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
UNTREUE (266) I	50	29	3	11	15	5	16	-	1	7	8	14		
W	8	6	-	3	3	1	1	-	-	1	-	1		
23 URKUNDENFAELSCHUNG I	404	196	22	66	108	27	181	11	31	68	71	149		
..... (267 - 282) W	107	63	4	23	36	8	36	2	6	11	17	29		
DARUNTER														
URKUNDENFAELSCHUNG .. (267) I	399	194	21	66	107	27	178	11	31	67	69	147		
W	107	63	4	23	36	8	36	2	6	11	17	29		
24 KONKURSTRAFATEN I	2	-	-	-	-	1	1	-	1	-	-	1		
..... (283 - 283D) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
DARUNTER														
BANKROTT (283 - 283A) I	2	-	-	-	-	1	1	-	1	-	-	1		
W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
25 STRAFBARER EIGENNUTZ I	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-		
..... (284 - 302A) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
DARUNTER														
UNERLAUBTES GLUECKSSPIEL .. I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
..... (284, 284A - 286) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
WUCHER (302 A) I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
26 SACHBESCHAEDIGUNG I	32	15	1	6	8	1	16	-	2	7	7	12		
..... (303 - 305) W	1	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	1		
27 GEMEINGEFAEHRliche STRAF- TATEN (306-315A - 316A-323C) I	262	155	16	59	78	16	91	3	19	28	41	80		
W	11	9	2	5	2	1	1	-	-	-	1	1		

AUSGEWAHLTEN UNTERSTELLUNGS- UND BEENDIGUNGSGRUNDEN

SOWIE NACH STRAFTATENGRUPPEN UND AUSGEWAHLTEN STRAFTATEN

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 56 ABS. 2 STGB													STRAFTATEN			
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH																
INS- GESAMT	STRAFERLASS					AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	WIDERRUF					DAR. NUR OD. AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT	A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG) B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)			
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN		DAVON INNERH. VON ... MONATEN				24 UND MEHR				I = INSGESAMT, W = WEIBLICH	
		1 BIS 2	MEHR ALS 2 BIS 3	MEHR ALS 3			UNTER 6	6 BIS 12	12 BIS 24	24 UND MEHR						
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24					
3	2	-	-	2	-	1	-	-	-	-	1	1	I	NOCH: A		
1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	1	1	W	BANDEN DIEBSTAH (244 ABS.1 NR.3)		
5	3	-	1	2	-	2	-	-	1	1	2	1	I	UNTERSCHLAGUNG (246)		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	UNBEBUGTER GEBRAUCH EINES FAHRZEUGS UND ENTZIEHUNG ELEKTR. ENERGIE (248B, 248C)		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W			
65	34	5	10	19	7	24	3	3	11	7	22	1	I	20 RAUB UND ERPRESSUNG (249 - 256)		
7	5	-	2	3	-	2	-	-	-	2	2	2	W			
DAVON																
27	14	3	6	5	1	12	1	1	7	3	12	1	I	RAUB (249)		
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W			
17	8	-	1	7	3	6	-	1	3	2	5	1	I	SCHWERER RAUB (250)		
3	2	-	1	1	-	1	-	-	-	1	1	1	W			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	RAUB MIT TODESPOLGE (251)		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W			
20	11	2	2	7	3	6	2	1	1	2	5	1	I	RAEUBER. DIEBSTAH U. RAEU- BER. ERPRESSUNG (252, 255)		
3	2	-	-	2	-	1	-	-	-	1	1	1	W			
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	ERPRESSUNG (253)		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W			
8	7	1	1	5	-	1	-	-	1	-	1	1	I	21 BEGUENSTIGUNG UND HEHLEREI (257 - 262)		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W			
62	25	4	7	14	4	33	4	8	9	12	23	1	I	22 BETRUG UND UNTREUE (263 - 266)		
11	5	-	1	4	1	5	1	2	-	2	4	4	W			
DARUNTER																
58	22	3	6	13	4	32	3	8	9	12	22	1	I	BETRUG (263)		
10	5	-	1	4	1	4	-	2	-	2	3	3	W			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	SUBVENTIONSBETRUG ... (264)		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	KREDITBETRUG (265B)		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W			
4	3	1	1	1	-	1	1	-	-	-	1	1	I	UNTREUE (266)		
1	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	W			
39	15	1	5	9	2	22	3	1	5	13	21	1	I	23 URKUNDENFAELSCHUNG (267 - 282)		
12	3	-	1	2	1	8	1	1	2	4	8	8	W			
DARUNTER																
38	15	1	5	9	2	21	3	1	5	12	20	1	I	URKUNDENFAELSCHUNG .. (267)		
12	3	-	1	2	1	8	1	1	2	4	8	8	W			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	24 KONKURSSTRAFTATEN (283 - 283D)		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W			
DARUNTER																
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	BANKROTT (283, 283A)		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	25 STRAFBARER EIGENNUTZ (284 - 302A)		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W			
DARUNTER																
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	UNERLAUBTES GLUECKSSPIEL (284, 284A 286)		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	WUCHER (302 A)		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W			
2	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	2	2	I	26 SACHBESCHAEDIGUNG (303 - 305)		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W			
22	16	3	6	7	-	6	1	1	2	2	4	1	I	27 GEMEINGEFAEHRliche STRAFTA- TEN (306-315A, 316A-323C)		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W			

4.2 UNTERSTELLUNGEN NACH ALLGEMEINEM STRAFRECHT

STRAFATATEN	BEEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 57 ABS. 1 STGB													
	INS- GESAMT	DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH												
		ZU- SAMMEN	STRAFERLASS			AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	ZU- SAMMEN	WIDERRUF				DAR- NUR OD. AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT		
			NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN					UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR			
25	26	1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH														
NOCH A														
BANDENDIEBSTAH L I	40	25	1	7	17	4	11	-	-	-	1	10	11	
..... (244 ABS.1 NR.3) W	2	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UNTERSCHLAGUNG (246) I	71	35	3	15	17	4	32	-	2	12	18	28		
W	3	1	-	-	1	-	2	-	-	1	1	1	1	
UNBEFUGTER GEBRAUCH EINES FAHRZEUGS UND ENTZIEHUNG ELEKTR. ENERGIE (248B, 248C) W	19	10	1	5	4	2	7	-	2	3	2	7		
W	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 RAUB UND ERPRESSUNG I	827	509	41	206	262	49	269	11	25	78	155	255		
..... (249 - 256) W	23	21	-	11	10	-	2	-	-	-	2	2		
DAVON														
RAUB (249) I	211	124	12	47	65	14	73	3	8	20	42	70		
W	9	7	-	3	4	-	2	-	-	-	2	2		
SCHWERER RAUB (250) I	297	199	15	80	104	13	85	2	6	25	52	82		
W	6	6	-	2	4	-	-	-	-	-	-	-		
RAUB MIT TODESFOLGE (251) I	3	3	-	1	2	-	-	-	-	-	-	-		
W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
RAEUER, DIEBSTAH L U. RAEU- BER, ERPRESSUNG (252, 255) W	303	178	13	76	89	20	105	5	11	31	58	97		
W	8	8	-	6	2	-	-	-	-	-	-	-		
ERPRESSUNG (253) I	13	5	1	2	2	2	6	1	-	2	3	6		
W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
21 BEGUESTIGUNG UND HEMLEREI I	73	47	10	19	18	6	20	-	3	6	11	20		
..... (257 - 262) W	2	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-		
22 BETRUG UND UNTREUE I	737	385	62	159	164	54	298	18	44	97	139	268		
..... (263 - 266) W	66	45	5	20	20	4	17	2	1	5	9	15		
DARUNTER														
BETRUG (263) I	654	332	57	132	143	49	273	13	42	89	129	248		
W	52	36	4	15	17	2	14	-	1	4	9	13		
SUBVENTIONSBETRUG ... (264) I	2	-	-	-	-	-	2	-	-	-	2	2		
W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
KREDITBETRUG (265B) I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
UNTREUE (266) I	42	31	2	14	15	1	10	-	1	4	5	9		
W	6	5	-	3	2	-	1	-	-	1	-	1		
23 URKUNDENFAELSCHUNG I	432	235	36	88	111	31	166	7	18	50	91	156		
..... (267 - 282) W	43	29	3	16	10	4	10	-	-	2	6	9		
DARUNTER														
URKUNDENFAELSCHUNG .. (267) I	427	233	36	88	109	30	164	7	18	49	90	154		
W	43	29	3	16	10	4	10	-	-	2	6	9		
24 KONKURSSTRAFATATEN I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
..... (283 - 283D) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
DARUNTER														
BANKROTT (283, 283A) I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
25 STRAFBARER EIGENNUTZ I	3	1	1	-	-	-	2	-	-	-	2	2		
..... (284 - 302A) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
DARUNTER														
UNERLAUBTES GLUECKSSPIEL .. I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
..... (284, 284A 286) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
WUCHER (302 A) I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
26 SACHBESCHAEDIGUNG I	12	11	1	6	4	-	1	-	-	-	1	1		
..... (303 - 305) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
27 GEMEINGEFAEHRliche STRAF- TEN (306-315A 316A-323C) W	189	121	8	51	62	9	59	2	12	16	29	57		
W	6	2	-	1	1	1	3	-	3	-	-	3		

AUSGEWAHLTEN UNTERSTELLUNGS- UND BEENDIGUNGSGRÜNDEN

SOWIE NACH STRAFTATENGRUPPEN UND AUSGEWAHLTEN STRAFTATEN

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 57 ABS. 2 STGB													STRAFTATEN			
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH																
INS- GESAMT	STRAFERLASS					AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	WIDERRUF					DAR. NUR OD. AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT	A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG) B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)			
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN		DAVON INNERH. VON ... MONATEN				DAR. NUR OD. AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT				I = INSGESAMT, W = WEIBLICH	
		1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3			UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR						
37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48					
													NOCH, A			
3	1	1	-	-	1	1	-	-	-	-	1	1	I	BANDENDIEBSTAHL		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W (244 ABS.1 NR.3)		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	UNTERSCHLAGUNG (246)		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	UNBEFUGTER GEBRAUCH EINES		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W FAHRZEUGS UND ENTZIEHUNG		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W ELEKTR. ENERGIE (248B, 248C)		
17	12	1	4	7	1	4	-	1	3	-	4	I	20 RAUB UND ERPRESSUNG			
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W (249 - 256)		
														DAVON		
2	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	I	RAUB (249)		
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
8	5	1	1	3	-	3	-	1	2	-	3	I	SCHWERER RAUB (250)			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	RAUB MIT TODESFOLGE (251)		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
7	5	-	3	2	1	1	-	-	1	-	1	I	RAEUBER, DIEBSTAHL U. RAEU-			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W BER, ERPRESSUNG (252 - 255)		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	ERPRESSUNG (253)		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	21 BEGÜNSTIGUNG UND HEHLEREI		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W (257 - 262)		
9	4	-	1	3	2	3	-	-	2	1	3	I	22 BETRUG UND UNTREUE			
2	1	-	-	1	-	1	-	-	-	-	1	-	-	W (263 - 266)		
														DARUNTER		
7	3	-	-	3	2	2	-	-	2	-	2	I	BETRUG (263)			
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	SUBVENTIONS BETRUG ... (264)		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	KREDITBETRUG (265B)		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
2	1	-	1	-	-	1	-	-	-	1	1	I	UNTREUE (266)			
1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	1	-	-	W		
7	3	-	2	1	1	3	-	-	1	2	3	I	23 URKUNDENFAELSCHUNG			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W (267 - 282)		
														DARUNTER		
6	2	-	1	1	1	3	-	-	1	2	3	I	URKUNDENFAELSCHUNG .. (267)			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	24 KONKURSTRAFTATEN		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W (283 - 283D)		
														DARUNTER		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	BANKROT (283 - 283A)		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	25 STRAFBARER EIGENNUTZ		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W (284 - 302A)		
														DARUNTER		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	UNERLAUBTES GLUECKSSPIEL ..		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W (284 - 284A - 286)		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	WUCHER (302 A)		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	26 SACHBESCHAEDIGUNG		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W (303 - 305)		
4	2	-	-	2	1	1	-	-	1	-	1	I	27 GEMEINGEFAEHRliche STRAFTA-			
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W TEN (306-315A 316A-323C)		

4.2 UNTERSTELLUNGEN NACH ALLGEMEINEM STRAFRECHT

STRAFSTATEN		BEEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 56 ABS. 1 STGB											
		DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH											
		INS- GESAMT	ZU- SAMMEN	STRAFERLASS			AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	ZU- SAMMEN	WIDERRUF				DAR- NUR OD. AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT
				NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN					DAVON INNERH. VON ... MONATEN				
		1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR				
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH													
NOCH: A													
DARUNTER													
VORSAETZLICHE BRANDSTIFTUNG I	30	21	1	12	8	2	7	-	1	2	4	5	
..... (306 - 308) W	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	
GEFAEHRD. DES BAHN-, SCHIFFS- I	9	5	-	1	4	2	2	-	1	-	1	1	
UND LUFTVERKEHRS (315, 315A) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
RAEUBERISCHER ANGRIFF AUF I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
KRAFTFAHRER (316A) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
VOLLRAUSCH OHNE VERKEHRSUN- I	213	120	15	43	62	12	81	3	17	26	35	73	
FALL (323A) W	9	7	1	4	2	1	1	-	-	-	1	1	
28 STRAFSTATEN GEGEN DIE UMWELT I	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
..... (324 - 330D) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
29 STRAFSTATEN IM AMTE I	2	1	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	
..... (331 - 358) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
A. II STRAFSTATEN NACH ANDEREN													
BUNDESGESETZEN INSGESAMT I	1 224	782	107	283	392	65	377	23	60	134	160	326	
(OHNE STVG) W	236	170	19	66	85	14	52	5	9	21	17	40	
DARUNTER													
WSTG STRAFSTATEN NACH DEM WEHR- I	84	54	15	20	19	3	27	4	3	9	11	18	
STRAFGESETZ W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
BTMG STRAFSTATEN NACH DEM BETAEU- I	1 079	688	86	253	349	60	331	19	53	116	143	293	
BUNGSMITTELGESETZ INSGESAMT W	230	165	19	63	83	14	51	5	9	20	17	39	
DAVON													
STRAFSTATEN NACH I	263	198	19	80	99	13	52	2	3	15	32	44	
§§ 29 ABS. 3, 30 BTMG W	57	49	2	16	31	1	7	1	-	4	2	4	
ANDERE VORSAETZLICHE STRAF- I	813	488	66	172	250	46	279	17	50	101	111	249	
TATEN GEGEN DAS BTMG I	173	116	17	47	52	13	44	4	9	16	15	35	
..... (29 ABS. 1) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
FAHRLAESSIGE STRAFSTATEN GE- I	3	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	
GEN DAS BTMG ... (29 ABS. 4) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
LMG STRAFSTATEN N. LEBENSMITTEL- I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
GESETZEN (OHNE MILCHGES.) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
AO STRAFSTATEN NACH DER ABGA- I	13	9	1	1	7	-	4	-	1	2	1	3	
BENORDNUNG W	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
A. III STRAFSTATEN NACH LANDESGE- I	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
SETZEN INSGESAMT W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
A STRAFSTATEN OHNE STRAFT. IM I	8 666	4 630	641	1 624	2 365	548	3 488	206	708	1 223	1 351	2 923	
STRASSENVERKEHR INSGESAMT I	1 077	701	106	255	340	89	287	18	54	97	116	228	
{A. I A. II A. III} W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

AUSGEWAHLTEN UNTERSTELLUNGS- UND BEENDIGUNGSGRUNDEN
SOWIE NACH STRAFTATENGRUPPEN UND AUSGEWAHLTEN STRAFTATEN

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 56 ABS. 2 STGB													STRAFTATEN		
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH															
INS- GESAMT	STRAFERLASS					AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	WIDERRUF					DAR. NUR OD. AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT	A) OHNE STRAFT, IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG) B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)		
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN		DAVON INNERH. VON ... MONATEN				24 UND MEHR				
		1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3			UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR					
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	I = INSGESAMT, W = WEIBLICH			
															NOCH. A
															DARUNTER
13	11	1	4	6	-	2	-	-	1	1	1	1	I	VORSAETZLICHE BRANDSTIFTUNG	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W (306 - 308)	
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	I	GEFAEHRD. DES BAHN-, SCHIFFS- UND LUFTVERKEHRS (315, 315A)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	RAEUBERISCHER ANGRIFF AUF KRAFTFAHRER (316A)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
7	3	1	2	-	-	4	1	1	1	1	1	3	I	VOLLRAUSCH OHNE VERKEHRUN- FALL (323A)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W (323A)	
1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	I	28 STRAFTATEN GEGEN DIE UMWELT	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W (324 - 330D)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	29 STRAFTATEN IM AMTE	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W (331 - 358)	
239	139	14	51	74	18	82	3	9	34	36	73	I	A. II STRAFTATEN NACH ANDEREN BUNDESGESETZEN INSGESAMT		
47	34	3	12	19	4	9	-	1	3	5	8	W	(OHNE STVG)		
														DARUNTER	
1	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	1	I	WSTG STRAFTATEN NACH DEM WEHR- STRAFGESETZ		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	.....	
230	136	14	50	72	17	77	3	9	32	33	68	I	BTMG STRAFTATEN NACH DEM BETAEU- BUNGSMITTELGESETZ INSGESAMT		
47	34	3	12	19	4	9	-	1	3	5	8	W	.....	
														DAVON	
170	102	11	33	58	13	55	2	6	22	25	46	I	STRAFTATEN NACH		
31	21	2	5	14	2	8	-	-	3	5	7	W	§§ 29 ABS. 3 30 BTMG		
59	34	3	17	14	4	21	1	3	9	8	21	I	ANDERE VORSAETZLICHE STRAF- TATEN GEGEN DAS BTMG		
16	13	1	7	5	2	1	-	1	-	-	1	W	..... (29 ABS. 1)	
1	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	1	I	FAHRLAESSIGE STRAFTATEN GE- GEN DAS BTMG ... (29 ABS. 4)		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	.....	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	LMG STRAFTATEN N. LEBENSMITTEL- GESETZEN (OHNE MILCHGES.)		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	.....	
4	2	-	1	1	-	2	-	-	-	-	2	I	AO STRAFTATEN NACH DER ABGA- BENORDNUNG		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	.....	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	A. III STRAFTATEN NACH LANDESGE- SETZEN INSGESAMT		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	.....	
774	437	43	138	256	46	291	24	45	100	122	253	I	A STRAFTATEN OHNE STRAFT, IM STRASSENVERKEHR INSGESAMT		
103	72	7	25	40	6	25	2	4	5	14	23	W	{A. I, A. II, A. III}		

STRAFTATEN		BEEHDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 57 ABS. 1 STGB												
		DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH											DAR. NUR OD. AUCH WEGEN NEUER STRAF-TAT	
		INS-GESAMT	ZU-SAMMEN	STRAFERLASS			AUF-HEBUNG DER UNTER-STEL-LUNG	ZU-SAMMEN	WIDERRUF					
				NACH EINER BEWAHRUNGS-ZEIT VON ... JAHREN					DAVON INNERH. VON ... MONATEN					
		1 BIS 2	MEHR ALS 2 EINSCHL. 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS 12 UNTER 12	12 BIS 24 UNTER 24	24 UND MEHR					
		25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	
A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)														
B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)														
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH														
NOCH: A														
DARUNTER														
VORSAETZLICHE BRANDSTIFTUNG I		52	35	2	19	14	1	16	-	2	6	8	15	
..... (306 - 308) W		3	1	-	1	-	1	1	-	1	-	-	1	
GEFAEHRD. DES BAHN-, SCHIFFS- I		17	11	1	5	5	1	5	-	-	1	4	5	
UND LUFTVERKEHRS (315, 315A) W		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
RAEUBERISCHER ANGRIFF AUF I		29	20	1	6	13	1	8	-	-	2	6	8	
KRAFTFAHRER (316A) W		1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
VOLLRAUSCH OHNE VERKEHRSUN- I		85	54	4	21	29	4	27	2	9	6	10	26	
FALL (323A) W		2	-	-	-	-	-	2	-	2	-	-	2	
28 STRAFTATEN GEGEN DIE UMWELT I		5	3	2	-	1	1	1	-	-	1	-	1	
..... (324 - 330D) W		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
29 STRAFTATEN IM AMTE I		3	1	-	-	1	1	1	-	-	-	1	1	
..... (331 - 358) W		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
A. II STRAFTATEN NACH ANDEREN														
BUNDESGESETZEN INSGESAMT I		1 094	664	72	297	295	103	327	15	26	121	163	299	
(OHNE STVG) W		126	83	6	42	35	4	39	2	8	13	16	34	
DARUNTER														
WSTG STRAFTATEN NACH DEM WEHR- I		91	66	10	37	19	6	19	-	1	8	10	17	
STRAFGESETZ W		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
BTMG STRAFTATEN NACH DEM BETAEU- I		950	565	58	242	265	92	293	14	27	109	143	267	
BUNGSMITTELGESETZ INSGESAMT W		122	79	6	40	33	4	39	2	8	13	16	34	
DAVON														
STRAFTATEN NACH I		640	396	38	173	185	73	171	7	6	60	98	154	
§§ 29 ABS. 3, 30 BTMG W		66	46	3	22	21	3	17	1	1	3	12	15	
ANDERE VORSAETZLICHE STRAF- I		307	166	19	68	79	19	122	7	21	49	45	113	
TATEN GEGEN DAS BTMG I		56	33	3	18	12	1	22	1	7	10	4	19	
..... (29 ABS. 1) W														
FAHRLAESSIGE STRAFTATEN GE- I		3	3	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
GEN DAS BTMG ... (29 ABS. 4) W		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
LMG STRAFTATEN N. LEBENSMITTEL- I		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
GESETZEN (OHNE MILCHGES.) W		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
AO STRAFTATEN NACH DER ABGA- I		23	15	1	9	5	2	6	-	-	-	6	6	
BENORDNUNG W		1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
A. III STRAFTATEN NACH LANDESge- I		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
SETZEN INSGESAMT W		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
A STRAFTATEN OHNE STRAFT. IM I		8 346	4 798	600	1 937	2 261	587	2 961	121	357	987	496	2 729	
(A. I., A. II, A. III) W		490	337	35	167	135	28	125	6	17	38	64	111	

AUSGEWAHLTEN UNTERSTELLUNGS- UND BEENDIGUNGSGRUENDEN
SOWIE NACH STRAFATENGRUPPEN UND AUSGEWAHLTEN STRAFATEN

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 57 ABS. 2 STGB													STRAFATEN
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH													
INS- GESAMT	STRAFERLASS				AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	WIDERRUF					DAR- NUR OD. AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT		
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN				ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN						
		1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR				
37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48		
												I = INSGESAMT, W = WEIBLICH	
												NOCH. A	
												DARUNTER	
												I VORSAETZLICHE BRANDSTIFTUNG	
												W (306 - 308)	
												I GEFAEHRD. DES BAHN-, SCHIFFS-	
												W UND LUFTVERKEHRS (315, 315A)	
4	2			2	1	1			1			I RAEUBERISCHER ANGRIFF AUF	
1	1			1								W KRAFTFAHRER (316A)	
												I VOLLRAUSCH OHNE VERKEHRSUN-	
												W FALL (323A)	
1	1			1								I 28 STRAFATEN GEGEN DIE UMWELT	
												W (324 - 330D)	
												I 29 STRAFATEN IM AMTE	
												W (331 - 358)	
22	16	2	7	7	3	3		1	1	1		I A. II STRAFATEN NACH ANDEREN	
4	4	1	1	2								W BUNDESGESETZEN INSGESAMT	
												DARUNTER	
												I WSTG STRAFATEN NACH DEM WEHR-	
												W STRAFGESETZ	
22	16	2	7	7	3	3		1	1	1		I BTMG STRAFATEN NACH DEM BETAEU-	
4	4	1	1	2								W BUNGSMITTELGESETZ INSGESAMT	
												DAVON	
17	14	2	7	5	2	1				1		I STRAFATEN NACH	
3	3	1	1	1								W §§ 29 ABS. 3 30 BTMG	
5	2			2	1	2		1	1			I ANDERE VORSAETZLICHE STRAF-	
1	1			1								W TATEN GEGEN DAS BTMG	
												I (29 ABS. 1)	
												I FAHRLAESSIGE STRAFATEN GE-	
												W GEN DAS BTMG ... (29 ABS. 4)	
												I LMG STRAFATEN N. LEBENSMITTEL-	
												W GESETZEN (OHNE MILCHGES.)	
												I AD STRAFATEN NACH DER ABGA-	
												W BENORDNUNG	
												I A. III STRAFATEN NACH LANDESge-	
												W SETZEN INSGESAMT	
119	75	8	24	43	11	33	1	7	13	12	33	I A STRAFATEN OHNE STRAF. IM	
9	8	1	1	6		1				1	1	W STRASSENVERKEHR INSGESAMT	
												(A. I A. II, A. III)	

STRAFTATEN		BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 56 ABS. 1 STGB											
		DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH											
		INS- GESAMT	ZU- SAMMEN	STRAFERLASS			AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	ZU- SAMMEN	WIDERRUF				DAR- NUR OD. AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT
				NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN					DAVON INNERH. VON ... MONATEN				
		1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3			UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR			
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
B STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR													
B.I STRAFT. IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB INSGESAMT	I W	918 22	532 14	79 3	190 8	263 3	67 3	319 5	19 -	49 -	117 4	134 1	281 4
1 STRAFT. IM STRASSENVERKEHR IN TRUNKENHEIT INSGESAMT	I W	843 22	488 14	69 3	171 8	248 3	63 3	292 5	19 -	47 -	105 4	121 1	259 4
DAVON													
UNERLAUBTES ENTFERNEN VOM UNFALLORT OHNE PERSONENSCHADEN (142 I I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A) W	I W	68 1	40 1	4 -	12 1	24 -	6 -	22 -	4 -	3 -	8 -	7 -	20 -
FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR (222 I I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A) W	I W	7 -	4 -	- -	3 -	1 -	1 -	2 -	1 -	- -	1 -	- -	1 -
FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR (230 I I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A) W	I W	55 2	37 2	8 1	14 1	15 -	2 -	16 -	1 -	3 -	5 -	7 -	13 -
GEFAEHRDUNG DES STRASSEN- VERKEHRS (315C ABS. 1 NR. 1A) W	I W	119 2	69 2	5 -	32 1	32 1	10 -	40 -	3 -	4 -	10 -	23 -	35 -
TRUNKENHEIT IM VERKEHR OHNE FREMDSCHADEN (316) W	I W	550 14	316 8	50 2	103 4	163 2	42 2	192 4	8 -	33 -	78 3	73 1	172 3
VOLLRAUSCH IN VERBIND. MIT EINEM VERKEHRsunFALL (323A) W	I W	44 3	22 1	2 -	7 1	13 -	2 1	20 1	2 -	4 -	3 1	11 -	18 1
2 STRAFT. IM STRASSENVERKEHR OHNE TRUNKENHEIT INSGESAMT	I W	75 -	44 -	10 -	19 -	15 -	4 -	27 -	- -	2 -	12 -	13 -	22 -
DAVON													
UNERL. ENTFERNEN VOM UNFALL- ORT OHNE PERSONENSCH. (142) W	I W	41 -	24 -	5 -	8 -	11 -	3 -	14 -	- -	- -	6 -	8 -	12 -
FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR (222) W	I W	5 -	3 -	1 -	1 -	1 -	1 -	1 -	- -	1 -	- -	- -	- -
FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR (230) W	I W	13 -	6 -	1 -	4 -	1 -	- -	7 -	- -	- -	5 -	2 -	6 -
GEFAEHL. EINGRIFFE IN DEN STRASSENVERK. U. GEFAEHRD. DES STRASSENVERK. .. (315B, I 315C OHNE 315C ABS. 1 NR. 1A) W	I W	16 -	11 -	3 -	6 -	2 -	- -	5 -	- -	1 -	1 -	3 -	4 -
B.II STRAFTATEN NACH DEM STVG INSGESAMT	I W	267 6	141 5	26 -	45 4	68 1	15 1	111 -	2 -	10 -	49 -	50 -	99 -
DAVON													
FAHREN OHNE FAHRERL. ODER TROTZ FAHRVERBOTS (21) W	I W	267 6	141 5	26 -	45 4	66 1	15 -	111 -	2 -	10 -	49 -	50 -	99 -
KENNZEICHENMISSBRAUCH (22 22A) W	I W	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -
B STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR (B.I, B.II) INSGESAMT	I W	1 185 28	673 19	107 3	235 12	331 4	82 4	430 5	21 -	59 -	166 4	184 1	380 4
A+B STRAFTATEN (A, B) INSGESAMT	I W	9 851 1 105	5 303 720	748 109	1 859 267	2 696 344	630 93	3 916 292	227 16	767 54	1 389 101	1 535 119	3 303 232

AUSGEWAHLTEN UNTERSTELLUNGS- UND BEENDIGUNGSGRUNDEN

SOWIE NACH STRAFTATENGRUPPEN UND AUSGEWAHLTEN STRAFTATEN

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 56 ABS. 2 STGB													STRAFTATEN			
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH															A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG) B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)	
INS- GESAMT	STRAFERLASS					AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	WIDERRUF					DAR- NUR OD. AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT				
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN		DAVON INNERH. VON ... MONATEN				24 UND MEHR					
13	14	1	MEHR ALS BIS EINSCHL. 2	2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3	18	UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	23		24	I = INSGESAMT, W = WEIBLICH			
19	10	-	2	8	1	8	-	-	4	4	5	I B. I	STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR			
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	- W	STRAFT. IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB INSGESAMT			
14	8	-	2	6	-	6	-	-	2	4	4	I	1 STRAFT. IM STRASSENVERKEHR IN TRUNKENHEIT INSGESAMT			
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	- W	DAVON			
2	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	- I	UNERLAUBTES ENTFERNEN VOM UNFALLORT OHNE PERSONENSCHADEN (142 I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A)			
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	- W				
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR (222 I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A)			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W				
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR (230 I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A)			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W				
3	2	-	1	1	-	1	-	-	-	1	-	- I	GEFAEHRDUNG DES STRASSENVERKEHRS (315C ABS. 1 NR. 1A)			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W				
9	4	-	1	3	-	5	-	-	2	3	4	I	TRUNKENHEIT IM VERKEHR OHNE FREMDSCHADEN (316)			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W				
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	VOLLRAUSCH IN VERBIND. MIT EINEM VERKEHRsunFALL (323A)			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W				
5	2	-	-	2	1	2	-	-	2	-	1	I	2 STRAFT. IM STRASSENVERKEHR OHNE TRUNKENHEIT INSGESAMT			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W				
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	- I	UNERL. ENTFERNEN VOM UNFALLORT OHNE PERSONENSCH. (142)			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W				
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR (222)			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W				
1	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	- I	FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR (230)			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W				
3	1	-	-	1	1	1	-	-	1	-	1	I	GEFAEHL. EINGRIFFE IN DEN STRASSENVERK. U. GEFAEHRD. DES STRASSENVERK. .. (315B 315C OHNE 315C ABS. 1 NR. 1A)			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W				
3	3	1	-	2	-	-	-	-	-	-	-	- I B. II	STRAFTATEN NACH DEM STVG INSGESAMT			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W				
3	3	1	-	2	-	-	-	-	-	-	-	- I	FAHREN OHNE FAHRERL. ODER TROTZ FAHRVERBOTS (21)			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W				
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	KENNZEICHENMISSBRAUCH (22 22A)			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W				
22	13	1	2	10	1	8	-	-	4	4	5	I B	STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR (B. I B. II) INSGESAMT			
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	- W				
796	450	44	140	266	47	299	24	45	104	126	258	I A+B	STRAFTATEN (A B)			
104	73	7	25	41	6	25	2	4	5	14	23	W	INSGESAMT			

4.2 UNTERSTELLUNGEN NACH ALLGEMEINEM STRAFRECHT

STRAFATATEN		BEEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 57 ABS. 1 STGB												
		DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH												
		INS- GESAMT	ZU- SAMMEN	STRAFERLASS			AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	ZU- SAMMEN	WIDERRUF				DAR. NUR OD. AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT	
				NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN					DAVON INNERH. VON ... MONATEN					
		1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR					
		25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH														
B STRAFATATEN IM STRASSENVERKEHR														
B.1	STRAFT. IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB INSGESAMT	I W	626 4	370 4	46 -	191 3	133 1	52 -	204 -	7 -	24 -	76 -	97 -	194 -
1	STRAFT. IM STRASSENVERKEHR IN TRUNKENHEIT INSGESAMT	I W	553 4	330 4	43 -	170 3	117 1	44 -	179 -	6 -	21 -	69 -	83 -	171 -
DAVON														
	UNERLAUBTES ENTFERNEN VOM UNFALLORT OHNE PERSONENSCHADEN (142 I I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A) W	I W	64 1	34 1	2 -	20 1	12 -	5 -	25 -	1 -	3 -	14 -	7 -	24 -
	FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR (222 I I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A) W	I W	27 -	19 -	3 -	10 -	6 -	4 -	4 -	- -	1 -	1 -	2 -	4 -
	FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR (230 I I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A) W	I W	45 -	25 -	3 -	8 -	14 -	6 -	14 -	1 -	2 -	4 -	7 -	14 -
	GEFAEHRDUNG DES STRASSENVERKEHRS (315C ABS. 1 NR. 1A) W	I W	96 1	50 1	4 -	29 1	17 -	8 -	38 -	1 -	5 -	11 -	21 -	36 -
	TRUNKENHEIT IM VERKEHR OHNE FREMOSCHADEN (316) W	I W	300 2	192 2	29 -	100 1	63 1	21 -	87 -	2 -	7 -	37 -	41 -	83 -
	VOLLRAUSCH IN VERBIND. MIT EINEM VERKEHRsunFALL (323A) W	I W	21 -	10 -	2 -	3 -	5 -	- -	11 -	1 -	3 -	2 -	5 -	10 -
2	STRAFT. IM STRASSENVERKEHR OHNE TRUNKENHEIT INSGESAMT	I W	73 -	40 -	3 -	21 -	16 -	8 -	25 -	1 -	3 -	7 -	14 -	23 -
DAVON														
	UNERL. ENTFERNEN VOM UNFALLORT OHNE PERSONENSCH. (142) W	I W	38 -	21 -	1 -	14 -	6 -	4 -	13 -	- -	2 -	2 -	9 -	11 -
	FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR (222) W	I W	4 -	3 -	- -	2 -	1 -	- -	1 -	- -	- -	- -	1 -	1 -
	FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR (230) W	I W	9 -	6 -	1 -	1 -	4 -	1 -	2 -	- -	- -	1 -	1 -	2 -
	GEFAEHLR. EINGRIFFE IN DEN STRASSENVERK. U. GEFAEHRD. DES STRASSENVERK. .. (315B, I 315C OHNE 315C ABS. 1 NR. 1A) W	I W	22 -	10 -	1 -	4 -	5 -	3 -	9 -	1 -	1 -	4 -	3 -	9 -
B.11	STRAFATATEN NACH DEM STVG INSGESAMT	I W	216 -	123 -	15 -	65 -	43 -	22 -	71 -	- -	5 -	36 -	30 -	68 -
DAVON														
	FAHREN OHNE FAHRERL. ODER TROTZ FAHRVERBOTS (21) W	I W	216 -	123 -	15 -	65 -	43 -	22 -	71 -	- -	5 -	36 -	30 -	68 -
	KENNZEICHENMISSBRAUCH (22 22A) W	I W	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -
B	STRAFATATEN IM STRASSENVERKEHR (B.1 B.11) INSGESAMT	I W	842 4	493 4	61 -	256 3	176 1	74 -	275 -	7 -	29 -	112 -	127 -	262 -
A+B	STRAFATATEN (A B) INSGESAMT	I W	9 188 494	5 291 341	661 35	2 193 170	2 437 136	661 28	3 236 125	128 6	386 17	1 099 38	1 623 64	2 991 111

AUSGEWAHLTEN UNTERSTELLUNGS- UND BEENDIGUNGSGRUNDEN
SOWIE NACH STRAFTATENGRUPPEN UND AUSGEWAHLTEN STRAFTATEN

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 57 ABS. 2 STGB													STRAFTATEN
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH													
INS- GESAMT	STRAFERLASS					AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	WIDERRUF					DAR. NUR OD. AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT	
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN		DAVON INNERH. VON ... MONATEN						
		1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3			UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR			
											6		12	24
37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48		
												I = INSGESAMT, W = WEIBLICH	
												B STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR	
												I B. I STRAFT. IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB INSGESAMT	
3	3	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	I 1 STRAFT. IM STRASSENVERKEHR IN TRUNKENHEIT INSGESAMT	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
3	3	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
												DAVON	
												I UNERLAUBTES ENTFERNEN VOM UNFALLORT OHNE PERSONENSCHADEN (142)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
												I FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR (222)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
												I FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR (230)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
3	3	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	I GEFAEHRDUNG DES STRASSENVERKEHRS (315C ABS.1 NR.1A)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
												I TRUNKENHEIT IM VERKEHR OHNE FREMDSCHADEN (316)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
												I VOLLRAUSCH IN VERBIND. MIT EINEM VERKEHRsunFALL (323A)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
												I 2 STRAFT. IM STRASSENVERKEHR OHNE TRUNKENHEIT INSGESAMT	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
												DAVON	
												I UNERL. ENTFERNEN VOM UNFALLORT OHNE PERSONENSCH. (142)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
												I FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR (222)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
												I FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR (230)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
												I GEFAEHRL. EINGRIFFE IN DEN STRASSENVERK. U. GEFAEHRD. DES STRASSENVERK. .. (315B, 315C OHNE 315C ABS.1 NR.1A)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
2	1	-	-	1	-	1	-	-	1	-	-	I B. II STRAFTATEN NACH DEM STVG INSGESAMT	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
												DAVON	
2	1	-	-	1	-	1	-	-	1	-	-	I FAHREN OHNE FAHRERL. ODER TROTZ FAHRVERBOTS (21)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
												I KENNZEICHENMISSBRAUCH (22 22A)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
5	4	1	1	2	-	1	-	-	1	-	-	I B STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR (B. I B. II) INSGESAMT	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
124	79	9	25	45	11	34	-	7	14	12	34	I A+B STRAFTATEN (A B) INSGESAMT	
9	8	1	1	6	-	1	-	-	-	4	1	-	

HAUPT- DELIKTS- GRUPPEN (§§-DES STGB)	BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 56 ABS. 1 STGB												
	DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH											DAR- NUR OD. AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT	
	INS- GESAMT	STRAFERLASS					AUF HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	ZU- SAMMEN	WIDERRUF				
		ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			DAVON INNERH. VON ... MONATEN			UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24		24 UND MEHR
			1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3								
3			4	5									
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12		
I STRAFATEN GEGEN DEN STAAT, DIE OEFFENTL. ORDNUNG UND IM AMTE.....(80- I 168 UND 331 - 351 AUSSER 142) W	217 30	129 22	12 4	52 9	65 9	20 3	68 5	5 1	11 -	20 1	32 3	51 4	
II STRAFATEN GEGEN DIE SEXUELLE I SELBSTBESTIMMUNG (174-184C) W	291 16	190 8	22 4	65 1	103 3	18 2	83 6	2 1	9 1	25 2	47 2	70 5	
III ANDERE STRAFATEN GEGEN DIE PERSON AUSSER IM STRASSENVER- KEHR (169-173, 185-241A AUSSER I 222, 230 I.V.M. VERKEHRUNFALL) W	1 633 80	962 60	128 13	361 25	473 22	105 6	566 14	21 -	118 6	208 5	219 3	422 7	
IV DIEBSTAHL UND UNTERSCHLAGUNG I .....(242-248C) W	3 474 403	1 640 248	256 43	543 84	841 121	227 42	1 607 113	111 6	348 19	570 38	578 50	1 408 97	
V RAUB UND ERPRESSUNG, RAEUBER, ANGRIFF AUF KRAFTFAHRER I .....(249-256, 316A) W	202 19	107 12	13 1	39 5	55 6	14 1	81 6	4 -	22 -	26 3	29 3	68 6	
VI ANDERE VERMOEGENSDELIKTE I .....(257-305) W	1 361 282	663 172	85 20	222 60	356 92	83 20	615 90	37 5	121 19	212 27	245 39	498 68	
VII GEMEINGEFAEHRliche STRAFATEN - EINSCHL. UMWELTSTRAFATEN - AUSSER IM STRASSENVERKEHR ... .....(306-330D AUSSER 315B 315C 316, 316A I U. 323A I.V.M. VERKEHRUNFALL) W	263 11	156 9	18 2	59 5	79 2	16 1	91 1	3 -	19 -	28 -	41 1	80 1	
VIII STRAFATEN IM STRASSENVERKEHR .....(142, 315B 315C, 316, 222, 230, 323A I.V.M. VER- KEHRUNFALL U. NACH DEM STVG) W	1 185 28	673 19	107 3	235 12	331 4	82 4	430 5	21 -	59 -	166 4	184 1	380 4	
IX STRAFATEN NACH ANDEREN BUNDES-UND LANDESGESETZEN (AUSSER STGB UND STVG)	1 225 236	783 170	107 19	283 66	393 85	61 14	377 52	23 5	60 9	134 21	160 17	326 40	
STRAFATEN INSGESAMT	1 9 851 1 105	5 303 720	748 109	1 859 267	2 696 344	630 93	3 916 292	227 18	767 54	1 389 101	1 535 119	3 303 232	

AUSGEWAHLTEN UNTERSTELLUNGS- UND BEENDIGUNGSGRUENDEN

ALLGEMEINEM STRAFRECHT UND HAUPTDELIKTSGRUPPEN

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 56 ABS. 2 STGB													H A U P T - D E L I K T S - G R U P P E N (§§ DES STGB)
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH													
INS- GESAMT	STRAFERLASS				AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	WIDERRUF					DAR, NUR OD. AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT		
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN				ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN						
13	14	1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3	18	19	UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR	23	24	
8 2	8 2	-	3 1	5 1	-	-	-	-	-	-	-	-	I I STRAF-TATEN GEGEN DEN STAAT, DIE OEFFENTL.ORDNUNG UND IM AMTE.....(80- 168 UND 331 - 351 AUSSER 142)
51 -	34 -	1 -	11 -	22 -	3 -	14 -	1 -	1 -	3 -	9 -	12 -	12 -	II STRAF-TATEN GEGEN DIE SEXUELLE SELBSTBESTIMMUNG (174-184C)
61 11	39 11	5 -	13 5	21 6	5 -	17 -	1 -	4 -	7 -	5 -	13 -	13 -	III ANDERE STRAF-TATEN GEGEN DIE PERSON AUSSER IM STRASSENVER- KEHR (169-173,185-241A AUSSER 222, 230 I.V.M.VERKEHRSUNFALL)
216 13	120 12	9 4	31 3	80 5	6 -	90 1	8 -	18 -	28 -	36 1	82 1	82 1	IV DIEBSTAHL UND UNTERSCHLAGUNG .....(242-248C)
66 7	35 5	6 -	10 2	19 3	7 -	24 2	3 -	3 -	11 -	7 2	22 2	22 2	V RAUB UND ERPRESSUNG,RAEUBER. ANGRIFF AUF KRAFTFAHRER ..... .....(249-256,316A)
111 23	47 8	6 -	13 2	28 6	6 2	58 13	7 2	9 3	15 2	27 6	47 12	47 12	VI ANDERE VERMOEGENSDELIKTE .... .....(257-305)
22 -	15 -	2 -	6 -	7 -	1 -	6 -	1 -	1 -	2 -	2 -	4 -	4 -	VII GEMEINGEFAEHRliche STRAF-TATEN - EINSCHL.UMWELTSTRAF-TATEN - AUSSER IM STRASSENVERKEHR ... .....(306-330D AUSSER 315B, 315C, 316 316A U. 323A I.V.M.VERKEHRSUNFALL)
22 1	13 1	1 -	2 -	10 1	1 -	8 -	- -	- -	4 -	4 -	5 -	5 -	VIII STRAF-TATEN IM STRASSENVERKEHR .....(142,315B,315C, 316 222,230 323A I.V.M.VER- KEHRSUNFALL U. NACH DEM STVG)
239 47	139 34	14 3	51 12	74 19	18 4	82 9	3 -	9 1	34 3	36 5	70 6	70 6	IX STRAF-TATEN NACH ANDEREN BUNDES-UND LANDESGESETZEN (AUSSER STGB UND STVG)
796 104	450 73	44 7	140 25	266 41	47 6	299 25	24 2	45 4	104 5	126 14	256 23	256 23	STRAF-TATEN INSGESAMT

I = INSGESAMT, W = WEIBLICH

HAUPT- DELIKTS- GRUPPEN (§§ DES STGB) I = INSGESAMT, W = WEIBLICH	BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 57 ABS. 1 STGB												
	INS- GESAMT	DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH										DAR- NUR OD. AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT	
		ZU- SAMMEN	STRAFERLASS			AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	ZU- SAMMEN	WIDERRUF					
			NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN					DAVON INNERH. VON ... MONATEN					
25	26	1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3	29	30	31	UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR	35	36
I STRAFTATEN GEGEN DEN STAAT, DIE OEFFENTL.ORDNUNG UND IM AMTE.....(80- I 168 UND 331 - 351 AUSSER 142) W	137 13	83 10	11 -	34 6	38 4	10 1	44 2	- -	6 -	14 1	24 1	41 2	
II STRAFTATEN GEGEN DIE SEXUELLE I SELBSTBESTIMMUNG (174-184C) W	537 13	377 10	35 2	124 5	218 3	30 2	130 1	2 -	16 1	38 -	74 -	122 1	
III ANDERE STRAFTATEN GEGEN DIE PERSON AUSSER IM STRASSENVER- KEHR (169-173, 185-241A AUSSER I 222, 230 I.V.M. VERKEHRSUNFALL) W	1 425 52	898 44	137 4	348 21	413 19	123 4	404 4	10 -	50 -	140 4	204 -	343 3	
IV DIEBSTAHLE UND UNTERSCHLAGUNG I .....(242-248C) W	2 875 146	1 464 91	184 15	605 43	675 33	171 8	1 240 47	56 2	155 4	426 13	603 28	1 164 42	
V RAUB UND ERPRESSUNG, RAEUBER, ANGRIFF AUF KRAFTFAHRER I .....(249-256, 316A) W	856 24	529 22	42 -	212 11	275 11	50 -	277 2	11 -	25 -	80 -	161 2	263 2	
VI ANDERE VERMOEGENSDELIKTE I .....(257-305) W	1 257 111	679 76	110 8	272 38	297 30	91 8	487 27	25 2	65 1	153 7	244 17	447 24	
VII GEMEINGEFAEHRliche STRAFTATEN - EINSCHL. UMWELTSTRAFTATEN - AUSSER IM STRASSENVERKEHR ... .....(306-330D AUSSER 315B, 315C, 316, 316A I U. 323A I.V.M. VERKEHRSUNFALL) W	165 5	104 1	9 -	45 1	50 -	9 1	52 3	2 -	12 3	15 -	23 -	50 3	
VIII STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR .....(142, 315B, 315C, 316, 222, 230, 323A I.V.M. VER- I KEHRSUNFALL U. NACH DEM STVG) W	842 4	493 4	61 -	256 3	176 1	74 -	275 -	7 -	29 -	112 -	127 -	262 -	
Ix STRAFTATEN NACH ANDEREN BUNDES-UND LANDESGESETZEN (AUSSER STGB UND STVG)	1 094 126	664 83	72 6	297 42	295 35	103 4	327 39	15 2	28 8	121 13	163 16	299 34	
STRAFTATEN INSGESAMT	1 9 186 494	5 291 341	661 35	2 193 170	2 437 136	661 28	3 236 125	128 6	386 17	1 099 38	1 623 64	2 991 111	

AUSGEWAHLTEN UNTERSTELLUNGS- UND BEENDIGUNGSGRUNDEN
ALLGEMEINEM STRAFRECHT UND HAUPTDELIKTSGRUPPEN

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 57 ABS. 2 STGB													H A U P T - D E L I K T S - G R U P P E N (§§ DES STGB)
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH													
INS- GESAMT	ZU- SAMMEN	STRAFERLASS			AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	ZU- SAMMEN	WIDERRUF				DAR. NUR OD. AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT		
		NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN					DAVON INNERH. VON ... MONATEN						
		1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3			UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR			
37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48		
												I STRAF-TATEN GEGEN DEN STAAT, DIE OEFFNTL.ORDNUNG UND IM AMTE.....(180- 168 UND 331 - 351 AUSSER 142)	
3	1	-	-	1	-	2	-	-	1	1	2	I	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
												I II STRAF-TATEN GEGEN DIE SEXUELLE SELBSTBESTIMMUNG (174-184C)	
7	6	-	2	4	-	1	-	-	1	-	1	I	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
												III ANDERE STRAF-TATEN GEGEN DIE PERSON AUSSER IM STRASSENVER- KEHR (169-173,185-241A AUSSER 222,230 I.V.M. VERKEHRSUNFALL)	
18	14	-	5	9	2	2	-	1	-	1	2	I	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
												IV DIEBSTAHL UND UNTERSCHLAGUNG .....(242-248C)	
31	16	5	3	8	1	14	1	4	3	6	14	I	
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	W	
												V RAUB UND ERPRESSUNG,RAEUBER. ANGRIFF AUF KRAFTFAHRER ..... .....(249-256,316A)	
21	14	1	4	9	2	5	-	1	4	-	5	I	
2	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	W	
												VI ANDERE VERMOEGENSDELICHTE .... .....(257-305)	
16	7	-	3	4	3	6	-	-	3	3	6	I	
2	1	-	-	1	-	1	-	-	-	1	1	W	
												VII GEMEINGEFAEHRliche STRAF-TATEN - EINSCHL.UMWELTSTRAF-TATEN - AUSSER IM STRASSENVERKEHR ... .....(306-330D AUSSER 315B, 315C, 316, 316A U. 323A I.V.M. VERKEHRSUNFALL)	
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	I	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
												VIII STRAF-TATEN IM STRASSENVERKEHR .....(142 315B,315C 316 222,230 323A I.V.M. VER- KEHRSUNFALL U. NACH DEM STVG)	
5	4	1	1	2	-	1	-	-	1	-	1	I	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
												IX STRAF-TATEN NACH ANDEREN BUNDES-UND LANDESGESETZEN (AUSSER STGB UND STVG)	
22	16	2	7	7	3	3	-	1	1	1	3	I	
4	4	1	1	2	-	-	-	-	-	-	-	W	
												X STRAF-TATEN INSGESAMT	
124	79	9	25	45	11	34	1	7	14	12	34	I	
9	6	1	1	6	-	1	-	-	-	1	1	W	

Lfd. Nr.	Land	Beendete Unterstellungen nach § 21 Abs. 1 JGG											
		insgesamt	davon abgeschlossen durch					zu-sammen	Widerruf davon				darunter nur oder auch wegen neuer Straftat
			zu-sammen	Erlaß der Jugendstrafe nach einer Bewährungszeit von ... Jahren			innerhalb von ... Monaten						
				1 bis einschl. 2	2 bis einschl. 3	3	unter 6		6 bis unter 12	12 bis unter 24	24 und mehr		
Unterstellungen													
1	Schleswig-Holstein ...	255	172	77	71	24	83	9	25	23	26	81	
2	Hamburg	308	260	111	124	25	48	9	12	17	10	45	
3	Niedersachsen	829	586	117	247	222	243	34	53	71	85	227	
4	Bremen	141	92	22	38	32	49	14	14	10	11	46	
5	Nordrhein-Westfalen ..	3 022	2 121	836	960	325	901	145	222	280	254	808	
6	Hessen	561	368	135	151	82	193	41	45	59	48	161	
7	Rheinland-Pfalz	548	414	100	182	132	134	21	28	53	32	115	
8	Baden-Württemberg	1 376	1 065	363	470	232	311	67	80	82	82	267	
9	Bayern	1 516	1 146	431	551	164	370	61	86	113	110	294	
10	Saarland	245	180	25	80	75	65	10	16	19	20	57	
11	Berlin (West)	443	321	180	114	27	122	16	26	42	38	95	
12	Bundesgebiet ...	9 244	6 725	2 397	2 988	1 340	2 519	427	607	769	716	2 196	
Unterstellungen													
13	Schleswig-Holstein ...	249	166	74	68	24	83	9	25	23	26	81	
14	Hamburg	290	242	100	119	23	48	9	12	17	10	45	
15	Niedersachsen	782	545	108	225	212	237	32	53	68	84	222	
16	Bremen	136	87	19	36	32	49	14	14	10	11	46	
17	Nordrhein-Westfalen ..	2 782	1 925	751	871	303	857	138	209	268	242	767	
18	Hessen	515	327	122	132	73	188	40	44	59	45	157	
19	Rheinland-Pfalz	496	370	88	162	120	126	20	26	49	31	108	
20	Baden-Württemberg	1 234	937	323	417	197	297	65	78	76	78	257	
21	Bayern	1 364	1 019	384	482	153	345	56	78	109	102	281	
22	Saarland	220	155	23	66	66	65	10	16	19	20	57	
23	Berlin (West)	410	298	168	103	27	112	14	22	41	35	88	
24	Bundesgebiet ...	8 478	6 071	2 160	2 681	1 230	2 407	407	577	739	684	2 109	
Unterstellungen													
25	Schleswig-Holstein ...	6	6	3	3	-	-	-	-	-	-	-	
26	Hamburg	18	18	11	5	2	-	-	-	-	-	-	
27	Niedersachsen	47	41	9	22	10	6	2	-	3	1	5	
28	Bremen	5	5	3	2	-	-	-	-	-	-	-	
29	Nordrhein-westfalen ..	240	196	85	89	22	44	7	13	12	12	41	
30	Hessen	46	41	13	19	9	5	1	1	-	3	4	
31	Rheinland-Pfalz	52	44	12	20	12	8	1	2	4	1	7	
32	Baden-Württemberg	142	128	40	53	35	14	2	2	6	4	10	
33	Bayern	152	127	47	69	11	25	5	8	4	8	13	
34	Saarland	25	25	2	14	9	-	-	-	-	-	-	
35	Berlin (West)	33	23	12	11	-	10	2	4	1	3	7	
36	Bundesgebiet ...	766	654	237	307	110	112	20	30	30	32	87	

nach ausgewählten Unterstellungs- und Beendigungsgründen
Jugendstrafrecht und Ländern

Beendete Unterstellungen nach § 21 Abs. 2 JGG												Lfd. Nr.
ins- gesamt	davon abgeschlossen durch									darunter nur oder auch wegen neuer Straftat		
	Erlaß der Jugendstrafe				Widerruf							
	zu- sammen	nach einer Bewährungszeit von ... Jahren			zu- sammen	davon innerhalb von ... Monaten						
2 (Mindest- dauer)		2 bis einschl. 3	mehr als 3	unter 6		6 bis unter 12	12 bis unter 24	24 und mehr				
insgesamt												
31	16	5	10	1	15	5	5	2	3	14	1	
19	13	4	9	-	6	2	1	3	-	6	2	
161	90	9	32	49	71	19	20	14	18	70	3	
15	5	1	1	3	10	6	2	-	2	10	4	
392	228	56	121	51	164	35	36	53	40	155	5	
134	86	19	37	30	48	7	10	17	14	42	6	
55	37	5	14	18	18	1	7	5	5	17	7	
288	218	36	103	79	70	13	10	21	26	66	8	
229	165	30	103	32	64	12	13	20	19	54	9	
32	25	1	11	13	7	1	2	3	1	6	10	
45	30	13	14	3	15	4	4	4	3	14	11	
1 401	913	179	455	279	488	105	110	142	131	454	12	
männlicher Personen												
30	15	4	10	1	15	5	5	2	3	14	13	
18	13	4	9	-	5	1	1	3	-	5	14	
155	85	8	31	46	70	19	20	14	17	69	15	
15	5	1	1	3	10	6	2	-	2	10	16	
365	210	52	108	50	155	33	35	50	37	146	17	
124	80	18	35	27	44	6	10	16	12	39	18	
54	36	5	14	17	18	1	7	5	5	17	19	
272	206	35	96	75	66	12	10	19	25	64	20	
207	149	25	95	29	58	11	12	19	16	49	21	
30	24	1	10	13	6	1	1	3	1	6	22	
40	26	11	13	2	14	4	3	4	3	14	23	
1 310	849	164	422	263	461	99	106	135	121	433	24	
weiblicher Personen												
1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	25	
1	-	-	-	-	1	1	-	-	-	1	26	
6	5	1	1	3	1	-	-	-	1	1	27	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	28	
27	18	4	13	1	9	2	1	3	3	9	29	
10	6	1	2	3	4	1	-	1	2	3	30	
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	31	
16	12	1	7	4	4	1	-	2	1	2	32	
22	16	5	8	3	6	1	1	1	3	5	33	
2	1	-	1	-	1	-	1	-	-	-	34	
5	4	2	1	1	1	-	1	-	-	-	35	
91	64	15	33	16	27	6	4	7	10	21	36	

Lfd. Nr.	Land	Beendete Unterstellungen nach § 88 JGG										
		ins-gesamt	Erlaß der Jugendstrafe					davon abgeschlossen durch				darunter nur oder auch wegen neuer Straftat
			zu-sammen	nach einer Bewährungszeit von ... Jahren			zu-sammen	Widerruf davon innerhalb von ... Monaten				
				1 bis einschl. 2	2 bis einschl. 3	3		unter 6	6 bis unter 12	12 bis unter 24	24 und mehr	
Unterstellungen												
1	Schleswig-Holstein ...	124	73	34	25	14	51	11	15	15	10	50
2	Hamburg	139	85	31	43	11	54	12	11	16	15	54
3	Niedersachsen	311	160	42	99	39	131	16	36	40	39	127
4	Bremen	59	20	2	8	10	39	15	7	11	6	37
5	Nordrhein-Westfalen ..	1 225	720	291	308	121	505	40	106	207	152	473
6	Hessen	177	113	39	46	28	64	11	13	18	22	59
7	Rheinland-Pfalz	183	116	51	42	23	67	10	8	33	16	62
8	Baden-Württemberg	521	258	59	114	85	263	38	69	85	71	255
9	Bayern	800	452	103	258	91	348	44	81	117	106	309
10	Saarland	114	57	7	25	25	57	9	14	14	20	53
11	Berlin (West)	113	64	38	18	8	49	6	14	10	19	43
12	Bundesgebiet ...	3 766	2 138	697	986	455	1 628	212	374	566	476	1 522
Unterstellungen												
13	Schleswig-Holstein ...	122	71	34	23	14	51	11	15	15	10	50
14	Hamburg	133	79	27	41	11	54	12	11	16	15	54
15	Niedersachsen	300	173	39	96	38	127	16	35	39	37	123
16	Bremen	58	19	2	7	10	39	15	7	11	6	37
17	Nordrhein-Westfalen ..	1 168	682	282	284	116	466	40	101	199	146	460
18	Hessen	164	103	38	40	25	61	10	13	17	21	56
19	Rheinland-Pfalz	174	107	50	36	21	67	10	8	33	16	62
20	Baden-Württemberg	511	248	55	110	83	263	38	69	85	71	255
21	Bayern	779	438	99	250	89	341	43	81	112	105	303
22	Saarland	112	56	6	25	25	56	9	14	14	19	52
23	Berlin (West)	105	59	33	18	8	46	6	12	10	18	40
24	Bundesgebiet ...	3 626	2 035	665	930	440	1 591	210	366	551	464	1 492
Unterstellungen												
25	Schleswig-Holstein ...	2	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-
26	Hamburg	6	6	4	2	-	-	-	-	-	-	-
27	Niedersachsen	11	7	3	3	1	4	-	1	1	2	4
28	Bremen	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
29	Nordrhein-Westfalen ..	57	38	9	24	5	19	-	5	8	6	13
30	Hessen	13	10	1	6	3	3	1	-	1	1	3
31	Rheinland-Pfalz	9	9	1	6	2	-	-	-	-	-	-
32	Baden-Württemberg	10	10	4	4	2	-	-	-	-	-	-
33	Bayern	21	14	4	8	2	7	1	-	5	1	6
34	Saarland	2	1	1	-	-	1	-	-	-	1	1
35	Berlin (West)	8	5	5	-	-	3	-	2	-	1	3
36	Bundesgebiet ...	140	103	32	56	15	37	2	8	15	12	30

nach ausgewählten Unterstellungs- und Beendigungsgründen
Jugendstrafrecht und Ländern

Beendete Unterstellungen nach § 89 JGG												Ifd. Nr.
ins- gesamt	Erlaß der Jugendstrafe nach einer Bewährungszeit von ... Jahren				davon abgeschlossen durch							
	zu- sammen	mehr als			zu- sammen	Widerruf davon innerhalb von ... Monaten				darunter nur oder auch wegen neuer Straftat		
		1 bis einschl. 2	2 bis einschl. 3	3		unter 6	6 bis unter 12	12 bis unter 24	24 una mehr			
insgesamt												
4	-	-	-	-	4	1	-	2	1	4	1	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	
25	15	3	8	4	10	1	2	1	6	9	3	
8	2	1	-	1	6	3	2	-	1	4	4	
61	28	9	16	3	33	3	9	13	8	29	5	
10	6	2	4	-	4	1	-	2	1	3	6	
4	4	2	-	2	-	-	-	-	-	-	7	
42	23	1	9	13	19	2	3	4	10	18	8	
24	11	1	8	2	13	1	5	5	2	11	9	
10	3	1	-	2	7	-	1	2	4	7	10	
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	11	
189	93	20	46	27	96	12	22	29	33	85	12	
männlicher Personen												
4	-	-	-	-	4	1	-	2	1	4	13	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14	
25	15	3	8	4	10	1	2	1	6	9	15	
8	2	1	-	1	6	3	2	-	1	4	16	
59	26	8	15	3	33	3	9	13	8	29	17	
9	6	2	4	-	3	1	-	1	1	3	18	
4	4	2	-	2	-	-	-	-	-	-	19	
41	22	-	9	13	19	2	3	4	10	18	20	
23	10	1	7	2	13	1	5	5	2	11	21	
10	3	1	-	2	7	-	1	2	4	7	22	
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	23	
184	89	18	44	27	95	12	22	28	33	85	24	
weiblicher Personen												
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	25	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	26	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	27	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	28	
2	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-	29	
1	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	30	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	31	
1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	32	
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	33	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	34	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	35	
5	4	2	2	-	1	-	-	1	-	-	36	

4 BEENDETE BEWAHRUNGS-AUFSICHTEN 1984 NACH
4.5 UNTERSTELLUNGEN NACH JUGENDSTRAFRECHT

STRAFTATEN	BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 21 ABS. 1 JGG										
	INS- GESAMT	DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH									
		ERLASS DER JUGENDSTRAFE					WIDERRUF				
		ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN				DAR. AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT
		1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR	10	11
1 = INSGESAMT, W = WEIBLICH	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
A STRAFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR											
A.1 STRAFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR NACH DEM I STGB INSGESAMT W	7 274 477	5 131 401	1 832 146	2 285 190	1 014 65	2 143 76	382 16	531 20	649 19	581 21	1 861 55
1 FRIEDENSVERRAT, HOCHVERR. U. GEFAEHRDUNG DES DEMOKRAT. RECHTSSTAATES .. (80 - 92B) W	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	1
2 LANDESVERRAT UND GEFAEHR- DUNG DER AEUSSEREN SICHER- HEIT (93 - 101A) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3 STRAFTATEN GEGEN AUSLAENDI- SCHE STAATEN (102 - 104A) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
4 STRAFT. GEGEN VERFASSUNGS- ORGANE SOWIE BEI WAHLEN UND I ABSTIMMUNGEN (105 - 108D) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
5 STRAFT. GEGEN DIE LANDES- VERTEIDIGUNG (109 - 109K) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
6 WIDERSTAND GEGEN DIE STAATSGEWALT .. (111 - 121) W	29 1	18 1	5 1	7	6	11	1	2	6	2	10
DARUNTER											
WIDERSTAND GEGEN VOLLSTREK- KUNGSBEAMTE (113) W	27 1	17 1	5 1	7	5	10	-	2	6	2	9
7 STRAFT. GEGEN D. OEFFENTL. ORDNUNG (123-140, 144-145D) W	65 4	53 4	28 1	21 3	4	12	4	1	5	2	9
8 GELD- UND WERTZEICHENFAEL- SCHUNG (146 - 152) W	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
9 FALSCH E UENEIDLICHE AUSSAGE UND MEINEID ... (153 - 163) W	111 47	97 45	52 20	34 19	11 6	14 2	2	5 1	2 1	5	12
DARUNTER											
MEINEID (154) I W	26 14	26 14	13 4	10 8	3 2	2	-	1	-	1	2
10 FALSCH E VERDAECHTIGUNG (164, 165) W	21 7	13 4	5 1	7 2	1 1	8 3	-	1 1	4 1	3 1	6 2
11 STRAFT. WELCHE SICH AUF RE- LIGION UND WELTANSCHAUUNG I BEZIEHEN (166 - 168) W	2	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-
12 STRAFT. GEGEN DEN PERSONEN- STAND, DIE EHE UND DIE FA- MILIE (169 - 173) W	20 8	17 8	9 3	7	1	3	-	2	-	1	3
DARUNTER											
VERLETZUNG DER UNTERHALTS- PFLICHT (170B) W	16 5	13 5	7 2	5 3	1	3	-	2	-	1	3
13 STRAFT. GEGEN DIE SEXUELLE SELBSTBESTIMMUNG (174-184C) W	234 7	198 5	65 1	93 3	40 1	36 2	1	7 1	15 1	13	33 2
DARUNTER											
SEXUELLER MISSBRAUCH AB- HAENGIGER (174 174A, 174B) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HOMOSEXUELLE HANDLUNGEN (175) W	3	3	1	-	2	-	-	-	-	-	-
SEXUELLER MISSBRAUCH VON KINDERN (176 ABS. 1-3 5) W	64 1	51	17	24	10	13	-	2	7 1	4	12 1
VERGEWALTIGUNG (177 ABS.1) I W	87 2	76 2	24 1	40	12	11	-	2	4	5	10
SEX. NOETIGUNG U. SEXUELLER MISSBRAUCH WIDERSTANDSUN- FAEHTIGER (178 ABS.1, 179) W	65	55	21	24	10	10	1	2	3	4	10
SEXUELLER MISSBRAUCH MIT TODESFOELGE (176 ABS.4 177 ABS.3 178 ABS.3) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

AUSGEWAHLTEN UNTERSTELLUNGS- UND BEENDIGUNGSGRUNDEN
SOWIE NACH STRAFATENGRUPPEN UND AUSGEWAHLTEN STRAFATATEN

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 21 ABS. 2 JGG												STRAFATATEN	
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH													
INS- GESAMT	ERLASS DER JUGENDSTRAFE					WIDERRUF					A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG) B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)		
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN				DAR. NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFATAT			
		2 (MIN- DEST- DAUER)	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR				
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	I = INSGESAMT, W = WEIBLICH		
												A	STRAFATATEN OHNE STRAFATATEN IM STRASSENVERKEHR
												A.1	STRAFATATEN OHNE STRAFATATEN IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB INSGESAMT
1	131	717	137	361	219	414	99	99	113	103	388	I	1 FRIEDENSVERRAT, HOCHVERR., U. GEFAEHRDUNG DES DEMOKRAT. RECHTSSTAATES .. (80 - 92B)
	51	36	9	19	8	15	6	1	4	4	13	W	
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	2 LANDESVERRAT UND GEFAEHR- DUNG DER AEUSSEREN SICHER- HEIT (93 - 101A)
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	3 STRAFATATEN GEGEN AUSLAENDI- SCHE STAATEN (102 - 104A)
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	4 STRAFT. GEGEN VERFASSUNGS- ORGANE SOWIE BEI WAHLEN UND ABSTIMMUNGEN (105 - 108D)
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	5 STRAFT. GEGEN DIE LANDES- VERTEIDIGUNG (109 - 109K)
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
7	3	2	1	-	4	1	-	-	2	1	4	I	6 WIDERSTAND GEGEN DIE STAATSGEWALT .. (111 - 121)
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
													DARUNTER
5	2	2	-	-	3	1	-	-	2	-	3	I	WIDERSTAND GEGEN VOLLSTREK- KUNGSBEAMTE (113)
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
3	2	-	1	1	1	1	-	-	-	-	1	I	7 STRAFT. GEGEN D. OEFFENTL. ORDNUNG (123-140, 144-145D)
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	8 GELD- UND WERTZEICHENFAEL- SCHUNG (146 - 152)
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
14	11	3	6	2	3	1	-	-	-	2	3	I	9 FALSCHES UNEIDLICHE AUSSAGE UND MEINEID ... (153 - 163)
3	3	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
													DARUNTER
4	3	-	2	1	1	-	-	-	-	1	1	I	MEINEID (154)
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
3	2	-	1	1	1	-	-	-	-	1	1	I	10 FALSCHES VERDAECHTIGUNG (164, 165)
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	W	
												I	11 STRAFT. WELCHE SICH AUF RE- LIGION UND WELTANSCHAUUNG BEZIEHEN (166 - 168)
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	I	12 STRAFT. GEGEN DEN PERSONEN- STAND, DIE EHE UND DIE FA- MILIE (169 - 173)
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
													DARUNTER
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	VERLETZUNG DER UNTERHALTS- PFLICHT (170B)
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
63	46	4	30	12	17	4	3	5	5	5	16	I	13 STRAFT. GEGEN DIE SEXUELLE SELBSTBESTIMMUNG (174-184C)
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
													DARUNTER
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	SEXUELLER MISSBRAUCH AB- HAENIGER (174 174A 174B)
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	HOMOSEXUELLE HANDLUNGEN (175)
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
6	5	-	3	2	1	-	-	-	-	-	1	I	SEXUELLER MISSBRAUCH VON KINDERN (176 ABS. 1-3 5)
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
42	32	3	22	7	10	3	-	3	4	4	9	I	VERGEWALTIGUNG (177 ABS.1)
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
													SEX. NOETIGUNG U. SEXUELLER MISSBRAUCH WIDERSTANDSUN- FAEHRIGER (178 ABS.1 179)
12	7	1	3	3	5	1	3	-	-	-	5	I	
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
													SEXUELLER MISSBRAUCH MIT TODESFOLGE (176 ABS.4 177 ABS.3 178 ABS.3,
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	

STRAFTATEN		BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 88 JGG											
		DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH											
		INS- GESAMT	ERLASS DER JUGENDSTRAFE					ZU- SAMMEN	WIDERRUF				DAR- NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT
			ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN		DAVON INNERH. VON ... MONATEN				
	1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR	31	32	33		
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH		23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	
A	STRAFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR												
A.1	STRAFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB INSGESAMT	3 251 103	1 801 73	574 21	838 41	389 11	1 450 30	194 2	347 8	507 11	402 9	1 355 24	
	1 FRIEDENSVERRAT, HOCHVERR. U. GEFAHRDUNG DES DEMOKRAT. I RECHTSSTAATES .. (80 - 92B) W	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
	2 LANDESVERRAT UND GEFAHR- DUNG DER AEUSSEREN SICHER- I HEIT (93 - 101A) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	3 STRAFTATEN GEGEN AUSLAENDI- I SCHE STAATEN (102 - 104A) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	4 STRAFT. GEGEN VERFASSUNGS- ORGANE SOWIE BEI WAHLEN UND I ABSTIMMUNGEN (105 - 108D) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	5 STRAFT. GEGEN DIE LANDES- I VERTEIDIGUNG (109 - 109K) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	6 WIDERSTAND GEGEN DIE I STAATSGEWALT .. (111 - 121) W	23	10	3	5	2	13	-	3	6	4	13	
	DARUNTER												
	WIDERSTAND GEGEN VOLLSTREK- I KUNGSBEAMTE (113) W	13	5	3	1	1	8	-	1	5	2	8	
	7 STRAFT. GEGEN D. OEFFENTL. I ORDNUNG (123-140, 144-145D) W	9	7	3	3	1	2	-	-	1	1	2	
	8 GELD- UND WERTZEICHENFAEL- I SCHUNG (146 - 152) W	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	
	9 FALSCHES UNEIDLICHE AUSSAGE I UND MEINEID ... (153 - 163) W	20	12	3	5	4	8	1	-	5	2	8	
	DARUNTER												
	MEINEID (154) I W	3	3	1	1	1	-	-	-	-	-	-	
	10 FALSCHES VERDAECHTIGUNG ... I (164 - 165) W	6	2	-	1	1	4	1	-	2	1	4	
	11 STRAFT. WELCHE SICH AUF RE- LIGION UND WELTANSCHAUUNG I BEZIEHEN (166 - 168) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	12 STRAFT. GEGEN DEN PERSONEN- STAND DIE EHE UND DIE FA- I MILIE (169 - 173) W	3	1	-	-	1	2	-	1	1	-	1	
	DARUNTER												
	VERLETZUNG DER UNTERHALTS- I PFLICHT (170B) W	3	1	-	-	1	2	-	1	1	-	1	
	13 STRAFT. GEGEN DIE SEXUELLE I SELBSTBESTIMMUNG (174-184C) W	138	87	22	40	25	51	6	6	21	16	48	
	DARUNTER												
	SEXUELLER MISSBRAUCH AB- I HAENGIGER (174 - 174A - 174B) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	HOMOSEXUELLE HANDLUNGEN ... I (175) W	1	-	-	-	-	1	-	-	1	-	1	
	SEXUELLER MISSBRAUCH VON I KINDERN (176 ABS. 1-3 5) W	12	7	2	4	-	5	1	-	3	1	5	
	VERGEWALTIGUNG (177 ABS.1) I W	93	57	16	22	19	36	2	6	16	12	33	
	SEX. NOETIGUNG U. SEXUELLER MISSBRAUCH WIDERSTANDSUN- I FAEHIGER (178 ABS.1 - 179) W	28	21	3	14	4	7	3	1	-	2	7	
	SEXUELLER MISSBRAUCH MIT TODESFOLGE (176 ABS.4 I 177 ABS.3 178 ABS.3) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

AUSGEWAHLTEN UNTERSTELLUNGS- UND BEENDIGUNGSGRUNDEN
SOWIE NACH STRAFTATENGRUPPEN UND AUSGEWAHLTEN STRAFTATEN

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 89 JGG											STRAFTATEN		
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH													
INS- GESAMT	ERLASS DER JUGENDSTRAFE					WIDERRUF					A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)		
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN				DAR, NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT	B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)		
		1 BIS 2 EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS 3 EINSCHL. 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS 12 UNTER 12	12 BIS 24 UNTER 24	24 UND MEHR				
34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	I = INSGESAMT, W = WEIBLICH		
179	86	18	43	25	93	12	22	28	31	82	I	A	STRAFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR
4	3	1	2	-	1	-	-	1	-	-	W	A.1	STRAFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB INSGESAMT
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	1	FRIEDENSVERRAT, HOCHVERR., U. GEFAEHRDUNG DES DEMOKRAT. RECHTSSTAATES .. (80 - 92B)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	2	LANDESVERRAT UND GEFAEHR- DUNG DER AEUSSEREN SICHER- HEIT (93 - 101A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	3	STRAFTATEN GEGEN AUSLAENDI- SCHE STAATEN (102 - 104A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	4	STRAFT. GEGEN VERFASSUNGS- ORGANE SOWIE BEI WAHLEN UND ABSTIMMUNGEN (105 - 108D)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	5	STRAFT. GEGEN DIE LANDES- VERTEIDIGUNG (109 - 109K)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	6	WIDERSTAND GEGEN DIE STAATSGEWALT .. (111 - 121)
2	1	-	-	1	1	-	-	-	-	1	I		DARUNTER
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		WIDERSTAND GEGEN VOLLSTREK- KUNGSBEAMTE (113)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	7	STRAFT. GEGEN D. OEFFENTL. ORDNUNG (123-140, 144-145D)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	8	GELD- UND WERTZEICHENFAEL- SCHUNG (146 - 152)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	9	FALSCHER UNEIDLICHE AUSSAGE UND MEINEID ... (153 - 163)
2	1	-	1	-	1	1	-	-	-	-	W		DARUNTER
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I		MEINEID (154)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	10	FALSCHER VERDAECHTIGUNG (164 - 165)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	11	STRAFT. WELCHE SICH AUF RE- LIGION UND WELTANSCHAUUNG BEZIEHEN (166 - 168)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	12	STRAFT. GEGEN DEN PERSONEN- STAND, DIE EHE UND DIE FA- MILIE (169 - 173)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I		DARUNTER
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		VERLETZUNG DER UNTERHALTS- PFLICHT (170B)
3	3	1	1	1	-	-	-	-	-	-	I	13	STRAFT. GEGEN DIE SEXUELLE SELBSTBESTIMMUNG (174-184C)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		DARUNTER
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I		SEXUELLER MISSBRAUCH AB- HAENGIGER (174, 174A, 174B)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		HOMOSEXUELLE HANDLUNGEN (175)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I		SEXUELLER MISSBRAUCH VON KINDERN (176 ABS. 1-3 5)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		VERGEWALTIGUNG (177 ABS.1)
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	I		SEX. NOETIGUNG U. SEXUELLER MISSBRAUCH WIDERSTANDSUN- FAEHRIGER (178 ABS.1 179)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		SEXUELLER MISSBRAUCH MIT TODESFOLGE (176 ABS.4, 177 ABS.3 178 ABS.3

STRAFTATEN		BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 21 ABS. 1 JGG										
		DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH										
		INS- GESAMT	ERLASS DER JUGENDSTRAFE					WIDERRUF				DAR- NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT
			ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN				
A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)	B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)	1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR	10		11		
								1	2		3	4	5	6	7	8	9
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
NOCH: A												
PROSTITUTION	I	2	1	-	1	-	1	-	1	-	-	1
..... (180A, 184A, 184B)	W	2	1	-	1	-	1	-	1	-	-	1
ZUHAELTEREI	I	4	4	-	1	3	-	-	-	-	-	-
..... (181A)	W	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
EXHIB.HANDLG.U. ERREG.DEF-	I	7	6	2	2	2	1	-	-	1	-	-
FENTL.AERGERNISS.(183,183A)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
VERBREITUNG PORNOGRAPHI-	I	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
SCHER SCHRIFTEN	W	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
14 BELEIDIGUNG ... (185 - 200)	I	9	5	3	1	1	4	1	1	-	2	3
.....	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15 VERLETZG.D.PERSOENL.LEBENS-	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
U. GEHEIMBEREICHS (201-205)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
16 STRAFTATEN GEGEN DAS LEBEN	I	20	16	6	8	2	4	1	1	-	2	3
..... (211 - 222)	W	7	7	2	4	1	-	-	-	-	-	-
DARUNTER												
VOLLENDETER MORD (211)	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
.....	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
VERSUCHTER MORD (211, 23)	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
.....	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
TODSCHLAG	I	6	4	2	1	1	2	1	1	-	-	1
..... (212, 213)	W	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
KINDESTOETUNG	I	3	3	1	1	1	-	-	-	-	-	-
..... (217)	W	3	3	1	1	1	-	-	-	-	-	-
ABBRUCH DER SCHWANGERSCHAFT	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
..... (218, 218B, 219)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FAHRLAESSIGE TOETUNG AUSSER	I	8	6	3	3	-	2	-	-	-	2	2
IM STRASSENVERKEHR .. (222)	W	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
17 KOERPERVERLETZUNG (223-233)	I	723	531	201	217	113	192	33	29	64	66	160
.....	W	21	16	7	6	3	5	1	-	3	1	-
DARUNTER												
KOERPERVERLETZUNG ... (223)	I	151	102	39	40	23	49	8	8	19	14	41
.....	W	3	2	1	-	1	1	-	-	1	-	-
GEFAEHRLICHE KOERPERVER-	I	555	416	159	170	87	139	24	20	43	52	116
LETZUNG	W	17	13	6	5	2	4	1	-	2	1	-
MISSHANDLUNG VON SCHUTZBE-	I	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
FOHLENEN	W	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
(223B)												
SCHWERE KOERPERVERLETZUNG	I	5	4	2	1	1	1	1	-	-	-	-
..... (224, 225)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KOERPERVERLETZUNG MIT TO-	I	2	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-
DESFOLGE	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
(226)												
FAHRL. KOERPERVERL. AUSSER	I	6	5	1	3	1	1	-	1	-	-	1
IM STRASSENVERKEHR .. (230)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
18 STRAFT. GEGEN DIE PERSOEN-	I	52	39	13	16	10	13	1	6	3	3	12
LICHE FREIHEIT (234 - 241A)	W	3	3	2	1	-	-	-	-	-	-	-
19 DIEBSTAHL UND UNTERSCHLA-	I	4 412	2 978	1 003	1 366	609	1 434	275	378	428	353	1 259
GUNG	W	201	154	51	79	24	47	12	13	10	12	35
DAVON												
DIEBSTAHL	I	1 120	735	255	336	144	385	68	105	121	91	332
..... (242)	W	116	86	28	43	15	30	8	9	7	6	24
EINBRUCHDIEBSTAHL	I	2 796	1 911	644	874	393	885	177	228	257	222	786
..... (243 ABS.1 NR.1)	W	69	57	23	27	7	12	3	3	2	4	6
SONSTIGE BESONDERS SCHWERE	I	342	225	70	105	46	118	23	33	35	27	101
FAELLE DES DIEBSTAHLS	W	10	8	-	6	2	2	1	-	-	1	2
..... (243 ABS.1 NRN. 2-6)												
DIEBSTAHL MIT WAFFEN	I	67	46	16	17	13	21	3	6	6	6	19
..... (244 ABS.1 NRN. 1,2)	W	2	-	-	-	-	2	-	1	-	-	1

AUSGEWAELHTEN UNTERSTELLUNGS- UND BEENDIGUNGSGRUENDEN

SOWIE NACH STRAFTATENGRUPPEN UND AUSGEWAELHTEN STRAFTATEN

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 21 ABS. 2 JGG												STRAFTATEN	
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH													
INS- GESAMT	ERLASS DER JUGENDSTRAFE					WIDERRUF					A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG) B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)		
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN				DAR. NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT			
		2 (MIN- DEST- DAUER)	2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR				
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	I = INSGESAMT, W = WEIBLICH		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	NOCH: A
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	PROSTITUTION
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	I (180A, 184A, 184B)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	ZUHAELETEREI
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	(181A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	EXHIB.HANDLG.UND ERREG.OEF-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	FENTL.AERGERNISS.(183,183A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	VERBREITUNG PORNOGRAPHI-
1	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	I	SCHER SCHRIFTEN (184)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	14 BELEIDIGUNG ... (185 - 200)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	15 VERLETZG.D.PERSOENL.LEBENS-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	U. GEHEIMBEREICHS (201-205)
25	22	5	12	5	3	-	1	1	1	3	I	16 STRAFTATEN GEGEN DAS LEBEN	
9	8	2	6	-	1	-	-	-	-	1	W	..... (211 - 222)
2	1	-	-	1	1	-	1	-	-	-	I	DARUNTER	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	VOLLENDETER MORD (211)	
2	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-	I	VERSUCHTER MORD (211 23)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	TOTSCHLAG	
15	13	3	7	3	2	-	-	1	1	2	I	(212 213)	
3	2	-	2	-	1	-	-	-	-	1	W	KINDESTOETUNG	
5	5	2	3	-	-	-	-	-	-	-	I	(217)	
5	5	2	3	-	-	-	-	-	-	-	W	ABBRUCH DER SCHWANGERSCHAFT	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	..... (218, 218B, 219)
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	I	FAHRLAESSIGE TOETUNG AUSSER	
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	W	IM STRASSENVERKEHR .. (222)	
67	45	8	20	17	22	3	4	10	5	21	I	17 KOERPERVERLETZUNG (223-233)	
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	W	DARUNTER	
14	6	1	2	3	8	2	-	5	1	7	I	KOERPERVERLETZUNG ... (223)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	GEFAEHRLICHE KOERPERVER-	
46	34	7	13	14	12	-	4	4	3	12	I	LETZUNG	
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	W	(223A)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	MISSHANDLUNG VON SCHUTZBE-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	FOHLENEN	
2	1	-	1	-	1	-	-	1	-	1	I	SCHWERE KOERPERVERLETZUNG	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (224 225)
5	4	-	4	-	1	-	-	-	1	1	I	KOERPERVERLETZUNG MIT TO-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	DESFOLGE	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	(226)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	FAHRL. KOERPERVERL. AUSSER	
5	4	2	-	2	1	-	1	-	-	1	I	IM STRASSENVERKEHR .. (230)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	18 STRAFT. GEGEN DIE PERSOEN-	
552	310	61	151	98	242	63	65	58	56	229	I	LICHE FREIHEIT (234 - 241A)	
14	7	1	4	2	7	3	-	2	2	6	W	19 DIEBSTAHL UND UNTERSCHLA-	
105	47	9	22	16	56	16	14	16	12	55	I	GUNG	
8	3	-	2	1	5	2	-	2	1	4	W	(242 - 248C)	
375	218	43	110	65	157	39	46	36	36	152	I	DAVON	
5	3	1	1	1	2	1	-	-	1	2	W	DIEBSTAHL	
45	28	5	13	10	17	5	5	4	3	13	I	(242)	
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	W	EINBRUCHDIEBSTAHL	
11	5	1	-	4	6	2	-	2	2	5	I	..... (243 ABS.1 NR.1)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	SONSTIGE BESONDERS SCHWERE	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	FAELLE DES DIEBSTAHLS	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	.... (243 ABS.1 NR.N. 2-6)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	DIEBSTAHL MIT WAFFEN	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	.... (244 ABS.1 NR.N. 1,2)

4 BEEENDETE BEWAHRUNGSAUFSICHTEN 1984 NACH
4.5 UNTERSTELLUNGEN NACH JUGENDSTRAFRECHT

STRAFTATEN	BEEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 86 JGG										
	INS- GESAMT	DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH									
		ERLASS DER JUGENDSTRAFE					WIDERRUF				
		ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN				DAR- NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT
		1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR		
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33
NOCH A											
PROSTITUTION I	1	-	-	-	-	1	-	1	-	-	1
..... (180A, 184A, 184B) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUHAEALTERE I (181A) I	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
EXHIB. HANDLG. UND ERREG. DEF- I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FENTL. AERGERNISS. (183, 183A) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
VERBREITUNG PORNOGRAPHI- I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHER SCHRIFTEN (184) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
14 BELEIDIGUNG ... (185 - 200) I	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15 VERLETZG. D. PERSOENL. LEBENS- I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
U. GEHEIMBEREICHS (201-205) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
16 STRAFTATEN GEGEN DAS LEBEN I	120	94	13	45	36	26	-	6	6	14	25
..... (211 - 222) W	9	8	-	6	2	1	-	1	-	-	-
DARUNTER											
VOLLENDETER MORD (211) I	62	47	3	23	21	15	-	3	3	9	15
W	2	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-
VERSUCHTER MORD (211, 23) I	18	15	-	8	7	3	-	1	1	1	3
W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
TOTSCHLAG (212 213) I	35	29	9	13	7	6	-	-	2	4	6
W	4	4	-	3	1	-	-	-	-	-	-
KINDESTOETUNG (217) I	1	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-
W	1	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-
ABBRUCH DER SCHWANGERSCHAFT I	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
..... (218 218B, 219) W	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
FAHRLAESSIGE TOETUNG AUSSER I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IM STRASSENVERKEHR .. (222) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
17 KOERPERVERLETZUNG (223-233) I	279	174	65	79	30	105	9	25	36	35	98
W	9	7	3	2	2	2	-	2	-	-	2
DARUNTER											
KOERPERVERLETZUNG ... (223) I	56	27	10	12	5	29	4	5	10	10	26
W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GEFAEHRliche KOERPERVER- I	207	136	52	60	24	71	5	18	23	25	67
LETZUNG (223A) W	8	6	3	2	1	2	-	2	-	-	2
MISSHANDLUNG VON SCHUTZBE- I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FOHLENEN (223B) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWERE KOERPERVERLETZUNG I	5	4	-	4	-	1	-	1	-	-	1
..... (224, 225) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KOERPERVERLETZUNG MIT TO- I	8	7	3	3	1	1	-	-	1	-	1
DESFOLGE (226) W	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
FAHRL. KOERPERVERL. AUSSER I	3	-	-	-	-	3	-	-	2	-	3
IM STRASSENVERKEHR .. (230) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
18 STRAFT. GEGEN DIE PERSOEN- I	15	7	1	5	1	8	3	1	1	3	7
LICHE FREIHEIT (234 - 241A) W	2	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-
19 DIEBSTAHL UND UNTERSCHLA- I	728	860	289	392	179	866	137	211	285	235	815
GUNG (242 - 248C) W	42	28	5	17	6	14	-	2	7	5	12
DAVON											
DIEBSTAHL (242) I	380	194	64	92	38	186	23	56	51	56	174
W	24	17	3	11	3	7	-	2	2	3	6
EINBRUCHDIEBSTAHL I	1 158	557	183	254	120	601	104	139	208	150	567
..... (243 ABS.1 NR.1) W	16	9	2	5	2	7	-	-	5	2	6
SONSTIGE BESONDERS SCHWERE I	120	70	29	30	11	50	6	11	14	19	46
FAELLE DES DIEBSTAHLS W	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
..... (243 ABS.1 NRN. 2-6)											
DIEBSTAHL MIT WAFFEN I	32	17	6	7	4	15	3	3	5	4	13
..... (244 ABS.1 NRN. 1 2) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

AUSGEWAHLTEN UNTERSTELLUNGS- UND BEENDIGUNGSGRUNDEN
SOWIE NACH STRAFATENGRUPPEN UND AUSGEWAHLTEN STRAFATATEN

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 89 JGG											STRAFATATEN
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH											
INS- GESAMT	ERLASS DER JUGENDSTRAFE				ZU- SAMMEN	WIDERRUF				DAR. NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFATAT	
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN				UNTER	DAVON INNERH. VON ... MONATEN				
		1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR		
34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	I = INSGESAMT, W = WEIBLICH
											NOCH A
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I PROSTITUTION
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W [180A, 184A, 184B]
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I ZUHAELTEREI [181A]
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I EXHIB.HANDLG.UND ERREG.OEF-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W FENTL.AERGERNISS.[183,183A]
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I VERBREITUNG PORNOGRAPHI-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W SCHER SCHRIFTEN [184]
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I 14 BELEIDIGUNG ... [185 - 200]
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I 15 VERLETZG.D.PERSOENL.LEBENS-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W U. GEHEIMBEREICHS (201-205)
1	-	-	-	-	1	-	-	1	-	1	I 16 STRAFATATEN GEGEN DAS LEBEN
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W [211 - 222]
											DARUNTER
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I VOLLENDETER MORD [211]
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I VERSUCHTER MORD [211, 23]
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W
1	-	-	-	-	1	-	-	1	-	1	I TOTSCHLAG [212 213]
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I KINDESTOETUNG [217]
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I ABBRUCH DER SCHWANGERSCHAFT
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W [218 218B 219]
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I FAHRLAESSIGE TOETUNG AUSSER
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W IM STRASSENVERKEHR .. [222]
5	-	-	-	-	5	-	2	2	1	5	I 17 KOERPERVERLETZUNG [223-233]
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W
											DARUNTER
2	-	-	-	-	2	-	-	1	1	2	I KOERPERVERLETZUNG ... [223]
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W
3	-	-	-	-	3	-	2	1	-	3	I GEFAEHRliche KOERPERVER-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W LETZUNG [223A]
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I MISSHANDLUNG VON SCHUTZBE-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W FOHLENEN [223B]
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I SCHWERE KOERPERVERLETZUNG
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W [224, 225]
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I KOERPERVERLETZUNG MIT TO-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W DESFOLGE [226]
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I FAHRL. KOERPERVERL. AUSSER
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W IM STRASSENVERKEHR .. [230]
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	I 18 STRAFT, GEGEN DIE PERSOEN-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W LICHE FREIHEIT [234 - 241A]
117	58	13	29	16	59	9	14	15	21	51	I 19 DIEBSTAHL UND UNTERSCHLA-
1	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	- W GUNG [242 - 248C]
											DAVON
24	13	4	4	5	11	1	3	2	5	10	I DIEBSTAHL [242]
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W
78	37	7	21	9	41	6	9	11	15	36	I EINBRUCHDIEBSTAHL
1	-	-	-	-	1	-	-	4	-	-	- W [243 ABS.1 NR.1]
7	3	-	1	2	4	1	1	1	1	2	I SONSTIGE BESONDERS SCHWERE
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W FAEELLE DES DIEBSTAHLS
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W [243 ABS.1 NRN. 2-6]
7	5	2	3	-	2	1	1	-	-	2	I DIEBSTAHL MIT WAFFEN
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W [244 ABS.1 NRN. 1 2]

STRAFATATEN	BEEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 21 ABS. 1 JGG										
	INS- GESAMT	DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH									
		ERLASS DER JUGENDSTRAFE					WIDERRUF				
		ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN				DAR- NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFATAT
			1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH											
NOCH: A											
BANDENDIEBSTAH I	27	25	5	16	4	2	1	1	-	-	2
..... (244 ABS.1 NR.3) W	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
UNTERSCHLAGUNG (246) I	36	19	7	9	3	17	3	4	7	3	14
W	3	2	-	2	-	1	-	-	-	1	-
UNBEFUGTER GEBRAUCH EINES FAHRZEUGS UND ENTZIEHUNG ELEKTR. ENERGIE (248B, 248C) I	23	17	6	5	6	6	-	1	2	3	5
W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 RAUB UND ERPRESSUNG I	892	707	284	319	104	185	41	39	50	55	158
..... (249 - 256) W	56	53	24	23	6	3	-	1	-	2	2
DAVON											
RAUB (249) I	402	308	132	136	40	94	20	20	28	26	81
W	23	20	10	10	-	3	-	1	-	2	2
SCHWERER RAUB (250) I	195	172	64	87	21	23	4	4	9	6	20
W	22	22	9	10	3	-	-	-	-	-	-
RAUB MIT TODESFOLGE (251) I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RAEUER, DIEBSTAH U. RAEU- I	270	211	83	92	36	59	14	13	13	19	50
BER, ERPRESSUNG (252 255) W	10	10	5	3	2	-	-	-	-	-	-
ERPRESSUNG (253) I	25	16	5	4	7	9	3	2	-	4	7
W	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
21 BEGUEENSTIGUNG UND HEHLEREI I	53	42	16	14	12	11	-	4	5	2	9
..... (257 - 262) W	4	4	2	1	1	-	-	-	-	-	-
22 BETRUG UND UNTREUE I	192	117	43	53	21	75	7	23	25	20	61
..... (263 - 266) W	37	32	13	16	3	5	-	-	1	4	4
DARUNTER											
BETRUG (263) I	152	90	33	40	17	62	5	17	20	20	51
W	29	25	9	14	2	4	-	-	-	4	3
SUBVENTIONS BETRUG ... (264) I	2	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-
W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KREDITBETRUG (265B) I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UNTREUE (266) I	7	4	2	2	-	3	-	1	2	-	2
W	2	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-
23 URKUNDENFAELSCHUNG I	243	159	55	64	40	84	10	22	20	32	73
..... (267 - 282) W	62	54	16	23	15	8	3	2	2	1	8
DARUNTER											
URKUNDENFAELSCHUNG .. (267) I	242	158	54	64	40	84	10	22	20	32	73
W	61	53	15	23	15	8	3	2	2	1	8
24 KONKURSSTRAFATATEN I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
..... (283 - 283D) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DARUNTER											
BANKROTT (283, 283A) I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
25 STRAFBARER EIGENNUTZ I	3	2	1	1	-	1	-	-	1	-	1
..... (284 - 302A) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DARUNTER											
UNERLAUBTES GLUECKSSPIEL .. I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
..... (284 284A, 286) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WUCHER (302 A) I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
26 SACHBESCHAEDIGUNG I	38	26	9	12	5	12	2	2	3	5	10
..... (303 - 305) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
27 GEMEINGEFAEHRliche STRAFAT- I	150	107	31	43	33	43	3	8	18	14	38
TEN (306-315A, 316A-323C) W	12	11	2	5	4	1	-	1	-	-	1

4 BEEENDETE BEWAHRUNGS-AUFSICHTEN 1984 NACH

4.5 UNTERSTELLUNGEN NACH JUGENDSTRAFRECHT

STRAFATATEN		BEEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 88 JGG											
		DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH											
		INS- GESAMT	ERLASS DER JUGENDSTRAFE					WIDERRUF					
			ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN				DAR- NUR ODER	
A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)	B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)		1 BIS EINSCHL. 2	2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR	AUCH WEGEN NEUER STRAFATAT		
												23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH													
NOCH A													
	BANDENDIEBSTAH	I	24	16	5	8	3	8	1	2	2	3	8
	..... [244 ABS.1 NR.3]	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	UNTERSCHLAGUNG	I	7	1	-	-	1	6	-	-	3	3	5
	..... [246]	W	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
	UNBEFUGTER GEBRAUCH EINES FAHRZEUGS UND ENTZIEHUNG ELEKTR. ENERGIE [248B, 248C]	I	7	5	2	1	2	2	-	-	2	-	2
	..... [249 - 256]	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	20 RAUB UND ERPRESSUNG	I	603	379	119	179	81	224	24	57	87	56	205
	..... [249 - 256]	W	15	11	3	8	-	4	1	-	3	-	2
DAVON													
	RAUB	I	201	124	40	54	30	77	9	17	24	27	70
	..... [249]	W	5	3	-	3	-	2	-	-	2	-	1
	SCHWERER RAUB	I	217	146	42	75	29	71	7	18	31	15	68
	..... [250]	W	7	6	1	5	-	1	1	-	-	-	1
	RAUB MIT TODESFOLGE	I	2	1	-	1	-	1	-	-	-	1	1
	..... [251]	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	RAEUBER, DIEBSTAH U. RAEU- BER, ERPRESSUNG [252 - 255]	I	175	104	37	46	21	71	8	18	32	13	63
	..... [252 - 255]	W	3	2	2	-	-	1	-	-	1	-	-
	ERPRESSUNG	I	8	4	-	3	1	4	-	4	-	-	3
	..... [253]	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	21 BEGUEENSTIGUNG UND HEHLEREI	I	15	12	5	6	1	3	1	1	1	-	3
	..... [257 - 262]	W	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	22 BETRUG UND UNTREUE	I	77	39	14	20	5	38	5	7	15	11	32
	..... [263 - 266]	W	8	6	4	2	-	2	-	-	-	2	2
DARUNTER													
	BETRUG	I	67	33	11	18	4	34	4	7	13	10	30
	..... [263]	W	6	4	2	2	-	2	-	-	-	2	2
	SUBVENTIONS BETRUG ...	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	..... [264]	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	KREDITBETRUG	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	..... [265B]	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	UNTREUE	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	..... [266]	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	23 URKUNDENFAELSCHUNG	I	113	56	15	27	14	57	3	17	24	13	56
	..... [267 - 282]	W	9	6	3	2	1	3	-	2	-	1	3
DARUNTER													
	URKUNDENFAELSCHUNG ..	I	113	56	15	27	14	57	3	17	24	13	56
	..... [267]	W	9	6	3	2	1	3	-	2	-	1	3
	24 KONKURSSTRAFATATEN	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	..... [283 - 283D]	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DARUNTER													
	BANKROTT	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	..... [283, 283A]	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	25 STRAFBARER EIGENNUTZ	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	..... [284 - 302A]	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DARUNTER													
	UNERLAUBTES GLUECKSSPIEL ..	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	..... [284 284A 286]	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	WUCHER	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	..... [302 A,]	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	26 SACHBESCHAEDIGUNG	I	12	7	3	3	1	5	-	2	3	-	4
	..... [303 - 305]	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	27 GEMEINGEFAEHRliche STRAF- TATEN [306-315A 316A-323C]	I	87	51	19	26	6	36	4	6	13	11	34
	..... [306-315A 316A-323C]	W	2	1	-	1	-	1	-	-	-	-	-

AUSGEWAELHTEN UNTERSTELLUNGS- UND BEENDIGUNGSGRUENDEN
SOWIE NACH STRAFTATENGRUPPEN UND AUSGEWAELHTEN STRAFTATEN

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 89 JGG											STRAFTATEN A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG) B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)	
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH										DAR. NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT		
ERLASS DER JUGENDSTRAFE					WIDERRUF							
INS- GESAMT	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAERHUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN						
		1 BIS 2	MEHR ALS 2 BIS 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS 12 UNTER 12	12 BIS 24 UNTER 24	24 UND MEHR			
34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	I * INSGESAMT, W * WEIBLICH	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W
1	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	I
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W
35	16	3	7	6	19	2	4	5	8	16	I	
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	W	
12	4	-	3	1	8	1	3	2	2	7	I	
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	W	
12	6	1	1	4	6	1	-	2	3	5	I	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
10	5	2	2	1	5	-	1	1	3	4	I	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	I	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
2	2	1	-	1	-	-	-	-	-	-	I	
1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
10	5	2	2	1	5	-	1	1	3	4	I	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	I	
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	I	
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
10	3	-	3	-	7	-	2	5	-	7	I	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	

NOCH: A

BANDENDIEBSTAHL
..... (244 ABS.1 NR.3)

UNTERSCHLAGUNG (246)

UNBEGUTETER GEBRAUCH EINES
FAHRZEUGS UND ENTZIEHUNG
ELEKTR. ENERGIE (248B, 248C)

20 RAUB UND ERPRESSUNG
..... (249 - 256)

DAVON

RAUB (249)

SCHWERER RAUB (250)

RAUB MIT TODESFOLGE (251)

RAEUBER, DIEBSTAHL U. RAEU-
BER, ERPRESSUNG (252 - 255)

ERPRESSUNG (253)

21 BEGUENSTIGUNG UND HEHLEREI
..... (257 - 262)

22 BETRUG UND UNTREUE
..... (263 - 266)

DARUNTER

BETRUG (263)

SUBVENTIONS BETRUG ... (264)

KREDITBETRUG (265B)

UNTREUE (266)

23 URKUNDENFAELSCHUNG
..... (267 - 282)

DARUNTER

URKUNDENFAELSCHUNG .. (267)

24 KONKURSSTRAFTATEN
..... (283 - 283D)

DARUNTER

BANKROTT (283 - 283A)

25 STRAFBARER EIGENNUTZ
..... (284 - 302A)

DARUNTER

UNERLAUBTES GLEUECKSSPIEL ..
..... (284, 284A, 286)

WUCHER (302 A)

26 SACHBESCHAEDIGUNG
..... (303 - 305)

27 GEMEINGEFAEHRliche STRAFTA-
TEN (306-315A 316A-323C)

4 BEEENDETE BEWAHRUNGS-AUFSICHTEN 1984 NACH
4.5 UNTERSTELLUNGEN NACH JUGENDSTRAFRECHT

STRAFTATEN		BEEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 21 ABS. 1 JGG										
		DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH										
		INS- GESAMT	ERLASS DER JUGENDSTRAFE				WIDERRUF					DAR- NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT
			ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN				
		1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR			
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
NOCH A												
DARUNTER												
VORSAETZLICHE BRANDSTIFTUNG I	57	45	17	19	9	12	-	4	5	3	10	
..... [306 - 308] W	4	4	1	3	-	-	-	-	-	-	-	
GEFAEHRD. DES BAHN-, SCHIFFS- I	6	2	-	2	-	4	-	1	-	3	4	
UND LUFTVERKEHRS (315, 315A) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
RAEUBERISCHER ANGRIFF AUF I	9	7	3	3	1	2	-	-	2	-	2	
KRAFTFAHRER (316A) W	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	
VOLLRAUSCH OHNE VERKEHRSUN- I	57	38	6	15	17	19	3	1	9	6	17	
FALL (323A) W	2	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-	
28 STRAFTATEN GEGEN DIE UMWELT I	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
..... (324 - 330D) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
29 STRAFTATEN IM AMTE I	2	2	1	-	1	-	-	-	-	-	-	
..... (331 - 358) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
A. II STRAFTATEN NACH ANDEREN												
BUNDESGESETZEN INSGESAMT I	1 394	1 153	404	520	229	241	26	52	72	91	209	
(OHNE STVG) W	274	240	84	114	42	34	3	10	10	11	30	
DARUNTER												
WSTG STRAFTATEN NACH DEM WEHR- I	210	171	81	66	24	39	6	9	8	16	32	
STRAFGESETZ W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
BTMG STRAFTATEN NACH DEM BETAEU- I	1 157	960	314	450	196	197	20	40	63	74	172	
BUNGSMITTELGESETZ INSGESAMT W	274	240	84	114	42	34	3	10	10	11	30	
DAVON												
STRAFTATEN NACH I	403	347	108	156	83	56	4	10	14	28	51	
§§ 29 ABS. 3, 30 BTMG W	80	76	31	30	15	4	-	1	1	2	4	
ANDERE VORSAETZLICHE STRAF- I	743	602	200	289	113	141	16	30	49	46	121	
TATEN GEGEN DAS BTMG I	193	163	53	83	27	30	3	9	9	9	26	
..... (29 ABS. 1) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
FAHRLAESSIGE STRAFTATEN GE- I	11	11	6	5	-	-	-	-	-	-	-	
GEN DAS BTMG ... (29 ABS. 4) W	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
LMG STRAFTATEN N. LEBENSMITTEL- I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
GESETZEN (OHNE MILCHGES.) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
AD STRAFTATEN NACH DER ABGA- I	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	
BENORDNUNG W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
A. III STRAFTATEN NACH LANDESge- I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
SETZEN INSGESAMT W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
A STRAFTATEN OHNE STRAFT. IM												
STRASSENVERKEHR INSGESAMT I	8 668	6 284	2 236	2 805	1 243	2 384	408	583	721	672	2 070	
(A. I A. II, A. III) W	751	641	230	304	107	110	19	30	29	32	85	

AUSGEWAHLTEN UNTERSTELLUNGS- UND BEENDIGUNGSGRUNDEN
SOWIE NACH STRAFATENGRUPPEN UND AUSGEWAHLTEN STRAFTATEN

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 21 ABS. 2 JGG											STRAFTATEN	
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH												
INS- GESAMT	ERLASS DER JUGENDSTRAFE					WIDERRUF					A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)	
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN				DAR. NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT	B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)	
		2 (MIN- DEST- DAUER)	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR		I	W
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	I	W
											I * INSGESAMT, W * WEIBLICH	
											NOCH: A	
											DARUNTER	
29	18	5	9	4	11	2	4	3	2	11	I	VORSAETZLICHE BRANDSTIFTUNG
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	W	..... (306 - 308)
2	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	I	GEFAEHRD. DES BAHN-, SCHIFFS- UND LUFTVERKEHRS (315, 315A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
3	2	1	1	-	1	-	-	-	-	1	I	RAEUBERISCHER ANGRIFF AUF KRAFTFAHRER (316A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
8	6	-	3	3	2	1	1	-	-	2	I	VOLLRAUSCH OHNE VERKEHRSUN- FALL (323A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	28 STRAFTATEN GEGEN DIE UMWELT
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (324 - 330D)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	29 STRAFTATEN IM AMTE
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (331 - 358)
240	175	37	85	53	65	5	10	25	25	57	I	A. II STRAFTATEN NACH ANDEREN BUNDESGESETZEN INSGESAMT
39	28	6	14	8	11	-	3	3	5	7	W	(OHNE STVG)
											DARUNTER	
12	8	3	3	2	4	-	-	2	2	4	I	WSTG STRAFTATEN NACH DEM WEHR- STRAFGESETZ
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
225	164	34	82	48	61	5	10	23	23	53	I	BTMG STRAFTATEN NACH DEM BETAEU- BUNGSMITTELGESETZ INSGESAMT
39	28	6	14	8	11	-	3	3	5	7	W	
											DAVON	
149	113	22	60	31	36	2	3	17	14	34	I	STRAFTATEN NACH
24	20	4	10	6	4	-	-	2	2	4	W	§§ 29 ABS. 3, 30 BTMG
76	51	12	22	17	25	3	7	6	9	19	I	ANDERE VORSAETZLICHE STRAF- TATEN GEGEN DAS BTMG
15	8	2	4	2	7	-	3	1	3	3	W	..... (29 ABS. 1)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	FAHRLAESSIGE STRAFTATEN GE- GEN DAS BTMG ... (29 ABS. 4)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	LMG STRAFTATEN N. LEBENSMITTEL- GESETZEN (OHNE MILCHGES.)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	AD STRAFTATEN NACH DER ABGA- BENORDNUNG
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	A. III STRAFTATEN NACH LANDESGE- SETZEN INSGESAMT
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
1 371	892	174	446	272	479	104	109	138	128	445	I	A STRAFTATEN OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR INSGESAMT
90	64	15	33	16	26	6	4	7	9	20	W	(A. I, A. II, A. III)

STRAF-TATEN	BEEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 88 JGG											
	INS- GESAMT	DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH										
		ERLASS DER JUGENDSTRAFE					WIDERRUF					
		ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN				DAR. NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAF-TAT	
			1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR		
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	
NOCH: A												
DARUNTER												
VORSAETZLICHE BRANDSTIFTUNG I (306 - 308) W	27 1	14 1	4 -	9 1	1 -	13 -	2 -	3 -	3 -	5 -	13 -	
GEFAEHRD. DES BAHN-, SCHIFFS- I UND LUFTVERKEHRS (315, 315A) W	3 -	2 -	- -	- -	2 -	1 -	- -	1 -	- -	- -	1 -	
RAEUBERISCHER ANGRIFF AUF I KRAFTFAHRER (316A) W	23 1	12 -	7 -	5 -	- -	11 1	1 -	4 1	6 -	- -	10 -	
VOLLRAUSCH OHNE VERKEHRSUN- I FALL (323A) W	32 -	21 -	8 -	10 -	3 -	11 -	1 -	- -	4 -	6 -	10 -	
28 STRAF-TATEN GEGEN DIE UMWELT I (324 - 330D) W	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	
29 STRAF-TATEN IM AMTE I (331 - 358) W	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	
A. II STRAF-TATEN NACH ANDEREN BUNDESGESETZEN INSGESAMT I (OHNE STVG) W	359 37	241 30	89 11	106 15	46 4	118 7	12 -	23 -	36 4	47 3	110 6	
DARUNTER												
WSTG STRAF-TATEN NACH DEM WEHR- I STRAFGESETZ W	57 -	34 -	18 -	14 -	2 -	23 -	4 -	4 -	7 -	8 -	20 -	
BTMG STRAF-TATEN NACH DEM BETAEU- I BUNGSMITTELGESETZ INSGESAMT W	291 37	202 30	69 11	90 15	43 4	89 7	8 -	17 -	26 4	36 3	84 6	
DAVON												
STRAF-TATEN NACH I §§ 29 ABS. 3, 30 BTMG W	171 21	120 15	41 7	48 7	31 1	51 6	1 -	8 -	21 3	21 3	49 5	
ANDERE VORSAETZLICHE STRAF- I TATEN GEGEN DAS BTMG I (29 ABS. 1) W	118 15	80 14	27 4	41 7	12 3	38 1	7 -	9 -	7 1	15 -	35 1	
FAHRLAESSIGE STRAF-TATEN GE- I GEN DAS BTMG ... (29 ABS. 4) W	2 1	2 1	1 -	1 -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	
LMG STRAF-TATEN N. LEBENSMITTEL- I GESETZEN (OHNE MILCHGES.) W	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	
AO STRAF-TATEN NACH DER ABGA- I BENORDNUNG W	2 -	2 -	- -	1 -	1 -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	
A. III STRAF-TATEN NACH LANDESGE- I SETZEN INSGESAMT W	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	
A STRAF-TATEN OHNE STRAF-T. IM STRASSENVERKEHR INSGESAMT I (A. I A. II A. III) W	3 610 140	2 042 103	663 32	944 56	435 15	1 568 37	206 2	370 8	543 15	449 12	1 465 30	

AUSGEWAHLTEN UNTERSTELLUNGS- UND BEENDIGUNGSGRUNDEN
SOWIE NACH STRAFATENGRUPPEN UND AUSGEWAHLTEN STRAFATEN

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 89 JGG											STRAFATEN
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH										A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG) B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)	
INS- GESAMT	ERLASS DER JUGENDSTRAFE				WIDERRUF				DAR. NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFAT		
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN					
		1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24			24 UND MEHR
34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	I * INSGESAMT, W * WEIBLICH
											NOCH: A
											DARUNTER
6	1	-	1	-	5	-	2	3	-	5	I VORSAETZLICHE BRANDSTIFTUNG
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W (306 - 308)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I GEFAEHRD. DES BAHN-, SCHIFFS-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W UND LUFTVERKEHRS (315, 315A)
4	2	-	2	-	2	-	-	2	-	2	I RAEUBERISCHER ANGRIFF AUF
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W KRAFTFAHRER (316A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I VOLLRAUSCH OHNE VERKEHRSUN-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W FALL (323A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I 28 STRAFATEN GEGEN DIE UMWELT
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W (324 - 330D)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I 29 STRAFATEN IM AMTE
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W (331 - 358)
8	5	1	3	1	3	-	-	1	2	3	I A. I: STRAFATEN NACH ANDEREN
1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	- W BUNDESGESETZEN INSGESAMT (OHNE STVG)
											DARUNTER
1	-	-	-	-	1	-	-	1	-	1	I WSTG STRAFATEN NACH DEM WEHR-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W STRAFGESETZ
7	5	1	3	1	2	-	-	-	2	2	I BTMG STRAFATEN NACH DEM BETAEU-
1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	- W BUNGSMITTELGESETZ INSGESAMT
											DAVON
3	1	-	1	-	2	-	-	-	2	2	I STRAFATEN NACH
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W §§ 29 ABS. 3, 30 BTMG
4	4	1	2	1	-	-	-	-	-	-	I ANDERE VORSAETZLICHE STRAF-
1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	- W TATEN GEGEN DAS BTMG
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I (29 ABS. 1)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W FAHRLAESSIGE STRAFATEN GE-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W GEN DAS BTMG ... (29 ABS. 4)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I LMG STRAFATEN N. LEBENSMITTEL-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W GESETZEN (OHNE MILCHGES.)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I AO STRAFATEN NACH DER ABGA-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W BENORDNUNG
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I A. III STRAFATEN NACH LANDESge-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W SETZEN INSGESAMT
187	91	19	46	26	96	12	22	29	33	85	I A STRAFATEN OHNE STRAFT. IM
5	4	2	2	-	1	-	-	1	-	-	- W STRASSENVERKEHR INSGESAMT (A. I, A. II A. III)

STRAFTATEN		BEEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 21 ABS. 1 JGG											
		DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH											
		INS- GESAMT	ZU- SAMMEN	ERLASS DER JUGENDSTRAFE			ZU- SAMMEN	WIDERRUF					DAR- NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT
				NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN				DAVON INNERH. VON ... MONATEN					
		1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR	10	11		
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11		
B STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR													
B.I STRAFT. IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB INSGESAMT	I W	455 13	358 11	128 5	157 3	73 3	97 2	11 1	13 -	37 1	36 -	90 2	
1 STRAFT. IM STRASSENVERKEHR IN TRUNKENHEIT INSGESAMT	I W	303 4	236 3	77 1	103 -	56 2	67 1	6 -	10 -	22 1	29 -	61 1	
DAVON													
UNERLAUBTES ENTFERNEN VOM UNFALLORT OHNE PERSONENSCHADEN (142 I I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A) W	I W	51 -	40 -	16 -	17 -	7 -	11 -	2 -	2 -	3 -	4 -	10 -	
FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR (222 I I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A) W	I W	53 2	49 2	19 1	18 -	12 1	4 -	- -	1 -	1 -	2 -	4 -	
FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR (230 I I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A) W	I W	40 -	31 -	7 -	15 -	9 -	9 -	- -	2 -	2 -	5 -	9 -	
GEFAEHRDUNG DES STRASSENVERKEHRS (315C ABS. 1 NR. 1A) W	I W	38 -	31 -	10 -	15 -	6 -	7 -	1 -	- -	3 -	3 -	6 -	
TRUNKENHEIT IM VERKEHR OHNE FREMDSCHADEN (316) W	I W	113 2	80 1	25 -	34 -	21 1	33 1	3 -	5 -	13 1	12 -	30 1	
VOLLRAUSCH IN VERBIND. MIT EINEM VERKEHRSunFALL (323A) W	I W	8 -	5 -	- -	4 -	1 -	3 -	- -	- -	- -	3 -	2 -	
2 STRAFT. IM STRASSENVERKEHR OHNE TRUNKENHEIT INSGESAMT	I W	152 9	122 8	51 4	54 3	17 1	30 1	5 1	3 -	15 -	7 -	29 1	
DAVON													
UNERL. ENTFERNEN VOM UNFALLORT OHNE PERSONENSCH. (142) W	I W	40 3	28 3	9 -	12 2	7 1	12 -	1 -	2 -	6 -	3 -	11 -	
FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR (222) W	I W	60 4	59 4	28 3	25 1	6 -	1 -	- -	- -	1 -	- -	1 -	
FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR (230) W	I W	21 1	16 -	5 -	8 -	3 -	5 1	2 1	1 -	1 -	1 -	5 1	
GEFAEHLR. EINGRIFFE IN DEN STRASSENVERK. U. GEFAEHRD. DES STRASSENVERK. (315B, 315C OHNE 315C ABS. 1 NR. 1A) W	I W	31 1	19 1	9 1	9 -	1 -	12 -	2 -	- -	7 -	3 -	12 -	
B.II STRAFTATEN NACH DEM STGB INSGESAMT	I W	121 2	83 2	33 2	26 -	24 -	38 -	8 -	11 -	11 -	8 -	36 -	
DAVON													
FAHREN OHNE FAHRERL. ODER TROTZ FAHRVERBOTS (21) W	I W	121 2	83 2	33 2	26 -	24 -	38 -	8 -	11 -	11 -	8 -	36 -	
KENNZEICHENMISSBRAUCH (22 22A) W	I W	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	
B STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR (B.I B.II) INSGESAMT	I W	576 15	441 13	161 7	183 3	97 3	135 2	19 1	24 -	48 1	44 -	126 2	
A+B STRAFTATEN (A B) INSGESAMT	I W	9 244 766	6 725 654	2 397 237	2 988 307	1 340 110	2 519 112	427 20	607 30	769 30	716 32	2 196 87	

AUSGEWAHLTEN UNTERSTELLUNGS- UND BEENDIGUNGSGRÜNDE

SOWIE NACH STRAFTATENGRUPPEN UND AUSGEWAHLTEN STRAFTATEN

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 21 ABS. 2 JGG											STRAFTATEN		
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH													
INS- GESAMT	ERLASS DER JUGENDSTRAFE					WIDERRUF							
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN				DAR- NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT			
		2 (MIN- DEST- DAUER)	2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS 12 UNTER	12 BIS 24 UNTER	24 UND MEHR				
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	I = INSGESAMT, W = WEIBLICH		
22	15	4	6	5	7	1	1	3	2	7	I	B. I	STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR
1	-	-	-	-	1	-	-	-	1	1	W		NACH DEM STGB INSGESAMT
14	10	2	3	5	4	1	-	1	2	4	I	1	STRAFT. IM STRASSENVERKEHR
1	-	-	-	-	1	-	-	-	1	1	W		IN TRUNKENHEIT INSGESAMT
													DAVON
													UNERLAUBTES ENTFERNEN VOM
2	2	1	-	1	-	-	-	-	-	-	I		UNFALLORT OHNE PERSONEN-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		SCHADEN (142
													I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A)
4	4	1	1	2	-	-	-	-	-	-	I		FAHRLAESSIGE TOETUNG IM
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		STRASSENVERKEHR (222
													I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I		FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		STRASSENVERKEHR (230
													I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A)
2	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-	I		GEFAEHRDUNG DES STRASSEN-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		VERKEHRS (315C ABS. 1 NR. 1A)
6	2	-	1	1	4	1	-	1	2	4	I		TRUNKENHEIT IM VERKEHR OHNE
1	-	-	-	-	1	-	-	-	1	1	W		FREMDSCHADEN (316)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I		VOLLRAUSCH IN VERBIND. MIT
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		EINEM VERKEHRsunFALL (323A)
8	5	2	3	-	3	-	1	2	-	3	I	2	STRAFT. IM STRASSENVERKEHR
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		OHNE TRUNKENHEIT INSGESAMT
													DAVON
2	1	-	1	-	1	-	1	-	-	1	I		UNERL. ENTFERNEN VOM UNFALL-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		ORT OHNE PERSONENSCH. (142)
2	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	I		FAHRLAESSIGE TOETUNG IM
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		STRASSENVERKEHR (222)
2	1	1	-	-	1	-	-	1	-	1	I		FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		STRASSENVERKEHR (230)
													GEFAEHL. EINGRIFFE IN DEN
2	1	1	-	-	1	-	-	1	-	1	I		STRASSENVERK. U. GEFAEHRD.
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		DES STRASSENVERK. .. (315B,
													315C OHNE 315C ABS. 1 NR. 1A)
8	6	1	3	2	2	-	-	1	1	2	I	B. II	STRAFTATEN NACH DEM STVG
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		INSGESAMT
													DAVON
8	6	1	3	2	2	-	-	1	1	2	I		FAHREN OHNE FAHRERL. ODER
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		TROTZ FAHRVERBOTS (21)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I		KENNZEICHENMISSBRAUCH
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		..... (22 22A)
30	21	5	9	7	9	1	1	4	3	9	I	B	STRAFTATEN IM STRASSENVER-
1	-	-	-	-	1	-	-	-	1	1	W		KEHR (B. I, B. II) INSGESAMT
1 401	913	179	455	279	488	105	110	142	131	454	I A+B		STRAFTATEN (A B)
91	64	15	33	16	27	6	4	7	10	21	W		INSGESAMT

STRAFTATEN		BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 88 JGG											
		DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH											
		INS- GESAMT	ERLASS DER JUGENDSTRAFE					WIDERRUF					
			ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN				DAR- NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT	
		1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS 12 UNTER 12	12 BIS 24 UNTER 24	24 UND MEHR	32	33		
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH		23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	
B STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR													
B. I	STRAFT. IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB INSGESAMT	I W	114 -	71 -	23 -	36 -	12 -	43 -	4 -	2 -	16 -	21 -	41 -
1	STRAFT. IM STRASSENVERKEHR IN TRUNKENHEIT INSGESAMT	I W	88 -	53 -	21 -	22 -	10 -	35 -	2 -	1 -	12 -	20 -	35 -
DAVON													
	UNERLAUBTES ENTFERNEN VOM UNFALLORT OHNE PERSONENSCHADEN (142 I I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A) W	I W	14 -	8 -	2 -	5 -	1 -	6 -	- -	- -	3 -	3 -	6 -
	FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR (222 I I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A) W	I W	11 -	9 -	2 -	6 -	1 -	2 -	- -	- -	- -	2 -	2 -
	FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR (230 I I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A) W	I W	12 -	6 -	3 -	1 -	2 -	6 -	- -	- -	3 -	3 -	6 -
	GEFAEHRDUNG DES STRASSENVERKEHRS (315C ABS. 1 NR. 1A) W	I W	18 -	12 -	9 -	1 -	2 -	6 -	1 -	1 -	1 -	3 -	6 -
	TRUNKENHEIT IM VERKEHR OHNE FREMDSCHADEN (316) W	I W	29 -	17 -	5 -	8 -	4 -	12 -	- -	- -	5 -	7 -	12 -
	VOLLRAUSCH IN VERBIND. MIT EINEM VERKEHRSUNFALL (323A) W	I W	4 -	1 -	- -	1 -	- -	3 -	1 -	- -	- -	2 -	3 -
2	STRAFT. IM STRASSENVERKEHR OHNE TRUNKENHEIT INSGESAMT	I W	26 -	18 -	2 -	14 -	2 -	8 -	2 -	1 -	4 -	1 -	6 -
DAVON													
	UNERL. ENTFERNEN VOM UNFALLORT OHNE PERSONENSCH. (142) W	I W	9 -	7 -	1 -	6 -	- -	2 -	- -	- -	1 -	1 -	2 -
	FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR (222) W	I W	6 -	4 -	- -	4 -	- -	2 -	- -	- -	2 -	- -	1 -
	FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR (230) W	I W	7 -	4 -	- -	3 -	1 -	3 -	- -	1 -	1 -	- -	2 -
	GEFAEHLR. EINGRIFFE IN DEN STRASSENVERK. U. GEFAEHRD. DES STRASSENVERK. .. (315B, 315C OHNE 315C ABS. 1 NR. 1A) W	I W	4 -	3 -	1 -	1 -	1 -	1 -	1 -	- -	- -	- -	1 -
B. II	STRAFTATEN NACH DEM STVG INSGESAMT	I W	42 -	25 -	11 -	6 -	8 -	17 -	2 -	2 -	7 -	6 -	16 -
DAVON													
	FAHREN OHNE FAHRERL. ODER TROTZ FAHRVERBOTS (21) W	I W	41 -	24 -	10 -	6 -	8 -	17 -	2 -	2 -	7 -	6 -	16 -
	KENNZEICHENMISSBRAUCH (22 22A) W	I W	1 -	1 -	1 -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -
B	STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR (B. I, B. II) INSGESAMT	I W	156 -	96 -	34 -	42 -	20 -	60 -	6 -	4 -	23 -	27 -	57 -
A+B	STRAFTATEN (A, B) INSGESAMT	I W	3 766 140	2 138 103	697 32	986 56	455 15	1 628 37	212 2	374 8	566 15	476 12	1 522 30

H A U P T - D E L I K T S - G R U P P E N (§ § D E S S T G B) I = I N S G E S A M T W = W E I B L I C H		B E E N D E T E U N T E R S T E L L U N G E N N A C H § 2 1 A B S . 1 J G G											
		D A V O N A B G E S C H L O S S E N D U R C H										D A R . N U R O D E R A U C H W E G E N N E U E R S T R A F T A T	
		I N S - G E S A M T	E R L A S S D E R J U G E N D S T R A F E					Z U - S A M M E N	W I D E R R U F				
			Z U - S A M M E N	N A C H E I N E R B E W A E H R U N G S - Z E I T V O N . . . J A H R E N			Z U - S A M M E N		D A V O N I N N E R H . V O N . . . M O N A T E N				
1	2	1 B I S E I N S C H L . 2	2 B I S E I N S C H L . 3	3 M E H R A L S M E H R A L S 3	5	6 U N T E R 6		6 B I S U N T E R 1 2	1 2 B I S U N T E R 2 4	2 4 U N D M E H R	1 0	1 1	
I STRAFTATEN GEGEN DEN STAAT, DIE OEFFENTL.ORDNUNG UND IM AMTE.....(80- I 168 UND 331 - 351 AUSSER 142) W	232 59	186 54	93 23	70 24	23 7	46 5	7 -	9 2	17 2	13 1	38 3		
II STRAFTATEN GEGEN DIE SEXUELLE I SELBSTBESTIMMUNG (174-184C) W	234 7	198 5	65 1	93 3	40 1	36 2	1 -	7 1	15 1	13 -	33 2		
III ANDERE STRAFTATEN GEGEN DIE PERSON AUSSER IM STRASSENVER- KEHR (169-173,185-241A AUSSER I 222,230 I.V.M.VERKEHRSUNFALL) W	824 39	608 34	232 14	249 16	127 4	216 5	36 1	39 -	67 3	74 1	181 -		
IV DIEBSTAHL UND UNTERSCHLAGUNG I .....(242-248C) W	4 412 201	2 978 154	1 003 51	1 366 79	609 24	1 434 47	275 12	378 13	428 10	353 12	1 259 35		
V RAUB UND ERPRESSUNG,RAEUBER, ANGRIFF AUF KRAFTFAHRER I .....(249-256,316A) W	901 57	714 54	287 24	322 23	105 7	187 3	41 -	39 1	52 -	55 2	160 2		
VI ANDERE VERMOEGENSDELIKTE I .....(257-305) W	529 103	346 90	124 31	144 40	78 19	183 13	19 3	51 2	54 3	59 5	154 12		
VII GEMEINGEFAEHRliche STRAFTATEN - EINSCHL.UMWELTSTRAFTATEN - AUSSER IM STRASSENVERKEHR ... .....(306-330D AUSSER 315B, 315C 316, 316A I U. 323A I.V.M.VERKEHRSUNFALL) W	142 11	101 10	28 2	41 5	32 3	41 1	3 -	8 1	16 -	14 -	36 1		
VIII STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR .....(142,315B,315C 316 222,230,323A I.V.M.VER- KEHRSUNFALL U. NACH DEM STVG) W	576 15	441 13	161 7	183 3	97 3	135 2	19 1	24 -	48 1	44 -	126 2		
IX STRAFTATEN NACH ANDEREN BUNDES-UND LANDESGESETZEN (AUSSER STGE UND STVG)	1 394 274	1 153 240	404 84	520 114	229 42	241 34	26 3	52 10	72 10	91 11	209 30		
STRAFTATEN INSGESAMT	I 244 W 766	6 725 654	2 397 237	2 988 307	1 340 110	2 519 112	427 20	607 30	769 30	716 32	2 196 87		

AUSGEWAHLTEN UNTERSTELLUNGS- UND BEENDIGUNGSGRUNDEN
JUGENDSTRAFRECHT UND HAUPTDELIKTSGRUPPEN

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 21 ABS. 2 JGG												H A U P T - D E L I K T S - G R U P P E N (§ § D E S S T G B)
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH												
INS- GESAMT	ERLASS DER JUGENDSTRAFE				WIDERRUF					DAR, NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT		
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN						
		2 (MIN- DEST- DAUER)	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR			
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	I = INSGESAMT, W = WEIBLICH	
28 5	18 5	5 1	9 3	4 1	10 -	3 -	- -	2 -	5 -	10 -	I W	I STRAFTATEN GEGEN DEN STAAT, DIE OEFFENTL.ORDNUNG UND IM AMTE.....(80- 168 UND 331 - 351 AUSSER 142)
63 -	46 -	4 -	30 -	12 -	17 -	4 -	3 -	5 -	5 -	16 -	I W	II STRAFTATEN GEGEN DIE SEKUELLE SELBSTBESTIMMUNG (174-184C)
99 11	73 10	15 2	33 8	25 -	26 1	3 -	6 -	11 -	6 1	25 1	I W	III ANDERE STRAFTATEN GEGEN DIE PERSON AUSSER IM STRASSENVER- KEHR (169-173,185-241A AUSSER 222,230 I.V.M.VERKEHRUNFALL)
552 14	310 7	61 1	151 4	98 2	242 7	63 3	65 -	58 2	56 2	229 6	I W	IV DIEBSTAHL UND UNTERSCHLAGUNG .....(242-248C)
299 15	216 11	44 4	107 3	65 4	83 4	20 1	18 -	27 2	18 1	72 3	I W	V RAUB UND ERPRESSUNG,RAEUBER, ANGRIFF AUF KRAFTFAHRER .... .....(249-256,316A)
51 5	28 2	3 1	17 1	8 -	23 3	3 2	2 1	7 -	11 -	23 3	I W	VI ANDERE VERMOEGENSDELIKTE .... .....(257-305)
39 1	26 1	5 -	14 -	7 1	13 -	3 -	5 -	3 -	2 -	13 -	I W	VII GEMEINGEFAEHRliche STRAFTATEN - EINSCHL.UMWELTSTRAFTATEN - AUSSER IM STRASSENVERKEHR ... .....(306-330D AUSSER 315B, 315C, 316, 316A U. 323A I.V.M.VERKEHRUNFALL)
30 1	21 -	5 -	9 -	7 -	9 1	1 -	1 -	4 -	3 1	9 1	I W	VIII STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR .....(142 315B 315C, 316, 222,230,323A I.V.M.VER- KEHRUNFALL U. NACH DEM STVG)
240 39	175 28	37 6	65 14	53 8	65 11	5 -	10 3	25 3	25 5	57 7	I W	IX STRAFTATEN NACH ANDEREN BUNDES-UND LANDESGESETZEN {AUSSER STGB UND STVG)
1 401 91	913 64	179 15	455 33	279 16	488 27	105 6	110 4	142 7	131 10	454 21	I W	STRAFTATEN INSGESAMT

H A U P T - D E L I K T S - G R U P P E N (§§ DES STGB) I = INSGESAMT, W = WEIBLICH	BEEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 88 JGG											
	DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH											
	INS- GESAMT	ERLASS DER JUGENDSTRAFE					ZU- SAMMEN	WIDERRUF				DAR. NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFAT
		ZU SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			UNTER 6		6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR		
			1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3							
	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	
I STRAFATEN GEGEN DEN STAAT, DIE OEFFENTL.ORDNUNG UND IM AMTE.....(80- I 16B UND 331 - 351 AUSSER 142) W	60 4	33 2	9 1	15 1	9 -	27 2	2 -	3 -	14 1	8 1	27 2	
II STRAFATEN GEGEN DIE SEXUELLE I SELBSTBESTIMMUNG (174-184C) W	138 2	87 1	22 1	40 -	25 -	51 1	6 1	8 -	21 -	16 -	48 1	
III ANDERE STRAFATEN GEGEN DIE PERSON AUSSER IM STRASSENVER- KEHR (169-173, 185-241A AUSSER I 222, 230 I.V.M. VERKEHRSUNFALL) W	418 20	277 17	79 3	130 10	68 4	141 3	12 -	33 3	44 -	52 -	131 2	
IV DIEBSTAHL UND UNTERSCHLAGUNG I .....(242-248C) W	1 728 42	860 28	289 5	392 17	179 6	868 14	137 -	211 2	285 7	235 5	815 12	
V RAUB UND ERPRESSUNG, RAEUBER, ANGRIFF AUF KRAFTFAHRER I .....(249-256, 316A) W	626 16	391 11	126 3	184 8	81 -	235 5	25 1	61 1	93 3	56 -	215 2	
VI ANDERE VERMOEGENSDELICHTE I .....(257-305) W	217 18	114 13	37 8	56 4	21 1	103 5	9 -	27 2	43 -	24 3	95 5	
VII GEMEINGEFAEHRliche STRAFATEN - EINSCHL. UMWELTSTRAFATEN - AUSSER IM STRASSENVERKEHR ... .....(306-330D AUSSER 315B, 315C, 316, 316A I U. 323A I.V.M. VERKEHRSUNFALL) W	64 1	39 1	12 -	21 1	16 -	25 -	3 -	4 -	7 -	11 -	24 -	
VIII STRAFATEN IM STRASSENVERKEHR .....(142, 319B 315C, 316, 222, 230, 323A I.V.M. VER- KEHRSUNFALL U. NACH DEM STVG) W	156 -	96 -	34 -	42 -	20 -	60 -	6 -	4 -	23 -	27 -	57 -	
IX STRAFATEN NACH ANDEREN BUNDES-UND LANDESGESETZEN (AUSSER STGB UND STVG)	359 37	241 30	89 11	106 15	46 4	118 7	12 -	23 -	36 4	47 3	110 6	
STRAFATEN INSGESAMT	I 3 766 W 140	I 2 138 W 103	I 697 W 32	I 986 W 56	I 455 W 15	I 628 W 37	I 212 W 2	I 374 W 8	I 566 W 15	I 476 W 12	I 522 W 30	

AUSGEWAHLTEN UNTERSTELLUNGS- UND BEENDIGUNGSGRUNDEN
JUGENDSTRAFRECHT UND HAUPTDELIKTSGRUPPEN

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 89 JGG											H A U P T - D E L I K T S - G R U P P E N (§§ DES STGB)	
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH												
INS- GESAMT	ERLASS DER JUGENDSTRAFE				WIDERRUF					DAR. NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT		
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN						
34	35	1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3	39	UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR	43	44	
												I = INSGESAMT, W = WEIBLICH
												I STRAFTATEN GEGEN DEN STAAT, DIE OEFFENTL. ORDNUNG UND IM AMTE.....(80- 168 UND 331 - 351 AUSSER 142)
4	2	-	1	1	2	1	-	-	1	2	I	- W
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
												I II STRAFTATEN GEGEN DIE SEXUELLE SELBSTBESTIMMUNG (174-184C)
3	3	1	1	1	-	-	-	-	-	-	I	- W
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
												I III ANDERE STRAFTATEN GEGEN DIE PERSON AUSSER IM STRASSENVER- KEHR (169-173, 185-241A AUSSER 222, 230 I.V.M. VERKEHRSUNFALL)
7	1	-	1	-	6	-	2	3	1	6	I	- W
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
												I IV DIEBSTAHL UND UNTERSCHLAGUNG .....(242-248C)
117	58	13	29	16	59	9	14	15	21	51	I	- W
1	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-
												I V RAUB UND ERPRESSUNG, RAEUBER, ANGRIFF AUF KRAFTFAHRER ..... .....(249-256, 316A)
39	18	3	9	6	21	2	4	7	6	18	I	- W
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
												I VI ANDERE VERMOEGENSDELIKTE .... .....(257-305)
3	3	1	1	1	-	-	-	-	-	-	I	- W
2	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
												I VII GEMEINGEFAEHRliche STRAFTATEN - EINSCHL. UMWELTSTRAFTATEN AUSSER IM STRASSENVERKEHR ... .....(306-330D AUSSER 315B, 315C, 316, 316A U. 323A I.V.M. VERKEHRSUNFALL)
6	1	-	1	-	5	-	2	3	-	5	I	- W
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
												I VIII STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR .....(142, 315B 315C, 316; 222, 230, 323A I.V.M. VER- KEHRSUNFALL U. NACH DEM STVG)
2	2	1	-	1	-	-	-	-	-	-	I	- W
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
												I IX STRAFTATEN NACH ANDEREN BUNDES- UND LANDESGESETZEN (AUSSER STGB UND STVG)
8	5	1	3	1	3	-	-	1	2	3	I	- W
1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
												I STRAFTATEN INSGESAMT
189	93	20	46	27	96	12	22	29	33	85	I	- W
5	4	2	2	-	1	-	-	1	-	-	-	-

Lfd. Nr.	Land	Beendete Unterstellungen insgesamt	Davon abge											
			Bewährung 1) (einschl. Aufhebung der Unterstellung)											
			Alter von ... bis unter ... Jahren im Zeitpunkt der Unterstellung											
zusammen	14 - 16	16 - 18	18 - 21	21 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 60	60 und mehr	Unterstellungen				
1	Schleswig-Holstein	1 114	721	3	58	173	181	112	121	61	10	2	Unterstellungen	
2	Hamburg	1 562	1 139	7	50	230	247	187	247	134	26	11	Unterstellungen	
3	Niedersachsen	4 182	2 715	26	171	636	623	453	497	237	60	12	Unterstellungen	
4	Bremen	763	469	2	22	101	103	74	88	59	17	3	Unterstellungen	
5	Nordrhein-Westfalen	12 002	7 721	91	482	2 074	1 885	1 193	1 178	625	156	37	Unterstellungen	
6	Hessen	3 018	2 001	19	91	409	478	379	410	158	47	10	Unterstellungen	
7	Rheinland-Pfalz	1 848	1 289	19	113	399	296	202	144	93	17	6	Unterstellungen	
8	Baden-Württemberg	5 474	3 716	56	234	1 081	986	520	496	263	66	14	Unterstellungen	
9	Bayern	4 796	3 200	61	292	1 163	778	399	318	124	47	18	Unterstellungen	
10	Saarland	691	455	10	33	144	117	66	52	27	5	1	Unterstellungen	
11	Berlin (West)	1 619	1 050	18	77	268	191	173	172	124	25	2	Unterstellungen	
12	Bundesgebiet ...	37 069	24 476	312	1 623	6 678	5 885	3 758	3 723	1 905	476	116	Unterstellungen	
13	Schleswig-Holstein	1 055	676	3	56	165	172	105	110	55	9	1	Unterstellungen	
14	Hamburg	1 436	1 029	6	48	214	221	163	227	127	21	2	Unterstellungen	
15	Niedersachsen	3 904	2 495	25	157	605	558	425	457	213	48	7	Unterstellungen	
16	Bremen	721	436	2	21	90	99	69	85	54	13	3	Unterstellungen	
17	Nordrhein-Westfalen	11 103	7 033	83	440	1 890	1 716	1 098	1 074	569	132	31	Unterstellungen	
18	Hessen	2 728	1 768	17	85	365	413	329	372	142	37	8	Unterstellungen	
19	Rheinland-Pfalz	1 686	1 149	18	104	362	261	174	132	78	15	5	Unterstellungen	
20	Baden-Württemberg	4 985	3 315	54	222	977	852	464	439	239	56	12	Unterstellungen	
21	Bayern	4 320	2 846	53	263	1 059	685	343	283	115	34	11	Unterstellungen	
22	Saarland	645	416	9	29	132	104	65	47	24	5	1	Unterstellungen	
23	Berlin (West)	1 444	929	16	71	247	173	148	151	104	17	2	Unterstellungen	
24	Bundesgebiet ...	34 027	22 092	286	1 496	6 106	5 254	3 383	3 377	1 720	387	83	Unterstellungen	
25	Schleswig-Holstein	59	45	-	2	8	9	7	11	6	1	1	Unterstellungen	
26	Hamburg	126	110	1	2	16	26	24	20	7	5	9	Unterstellungen	
27	Niedersachsen	278	220	1	14	31	65	28	40	24	12	5	Unterstellungen	
28	Bremen	42	33	-	1	11	4	5	3	5	4	-	Unterstellungen	
29	Nordrhein-Westfalen	699	688	8	42	184	169	95	104	56	24	6	Unterstellungen	
30	Hessen	290	233	2	6	44	65	50	38	16	10	2	Unterstellungen	
31	Rheinland-Pfalz	162	140	1	9	37	35	28	12	15	2	1	Unterstellungen	
32	Baden-Württemberg	489	401	2	12	104	134	56	57	24	10	2	Unterstellungen	
33	Bayern	476	354	8	29	104	93	56	35	9	13	7	Unterstellungen	
34	Saarland	46	39	1	4	12	13	1	5	3	-	-	Unterstellungen	
35	Berlin (West)	175	121	2	6	21	18	25	21	20	8	-	Unterstellungen	
36	Bundesgebiet ...	3 042	2 384	26	127	572	631	375	346	185	89	33	Unterstellungen	

1) Straferlaß, Erlaß der Jugendstrafe, Erledigung des Berufsverbots, Tilgung des Schuldspruchs nach § 30 Abs. 2 JGG.

nach dem Alter der Unterstellten
Ländern

geschlossen durch										Lfd. Nr.
Widerruf (einschl. Verhängung der Jugendstrafe nach § 30 Abs. 1 JGG)										
zu- sammen	14 - 16	16 - 18	18 - 21	21 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 60	60 und mehr	
insgesamt										
393	-	15	98	106	66	79	28	1	-	1
423	6	17	71	94	89	91	47	4	4	2
1 467	8	59	260	417	284	300	110	24	5	3
294	7	23	59	61	73	44	23	3	1	4
4 281	55	269	944	1 160	823	653	289	78	10	5
1 017	13	61	177	228	197	225	99	16	1	6
559	2	40	145	143	100	90	35	4	-	7
1 758	12	95	348	544	319	297	108	31	4	8
1 596	20	109	447	477	232	224	65	21	1	9
236	8	22	52	74	41	31	8	-	-	10
569	1	28	93	189	87	113	48	9	1	11
12 593	132	738	2 694	3 493	2 311	2 147	860	191	27	12
männlicher Personen										
379	-	15	98	103	62	74	26	1	-	13
407	6	16	71	92	82	89	44	3	4	14
1 409	8	56	255	405	274	288	104	15	4	15
285	7	23	59	60	69	43	20	3	1	16
4 070	50	258	896	1 112	803	612	262	71	6	17
960	12	59	170	212	185	215	92	14	1	18
537	2	37	140	141	94	85	34	4	-	19
1 670	12	93	338	515	301	278	100	31	2	20
1 474	19	104	425	442	212	192	59	20	1	21
229	8	22	51	72	39	29	8	-	-	22
515	1	27	85	169	75	108	45	5	-	23
11 935	125	710	2 588	3 323	2 196	2 013	794	167	19	24
weiblicher Personen										
14	-	-	-	3	4	5	2	-	-	25
16	-	1	-	2	7	2	3	1	-	26
58	-	3	5	12	10	12	6	9	1	27
9	-	-	-	1	4	1	3	-	-	28
211	5	11	48	48	20	41	27	7	4	29
57	1	2	7	16	12	10	7	2	-	30
22	-	3	5	2	6	5	1	-	-	31
88	-	2	10	29	18	19	8	-	2	32
122	1	5	22	35	20	32	6	1	-	33
7	-	-	1	2	2	2	-	-	-	34
54	-	1	8	20	12	5	3	4	1	35
658	7	28	106	170	115	134	66	24	8	36

5.2 NACH STRAFATENGRUPPEN

STRAFATATEN	BEENDETE UNTERSTELLUNGEN	DAVON ABGE											
		BEWAHRUNG 1) (EINSCHL. AUFHEBUNG DER UNTERSTELLUNG)											
		INS-GESAMT	ZUSAMMEN	ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN IM ZEITPUNKT DER UNTERSTELLUNG									
				14-16	16-18	18-21	21-25	25-30	30-40	40-50	50-60	60 UND MEHR	
1 = INSGESAMT	W = WEIBLICH	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
A STRAFATATEN OHNE STRAFATATEN IM STRASSENVERKEHR													
A.1 STRAFATATEN OHNE STRAFATATEN IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB INSGESAMT	I W	29 098 2 149	18 715 1 661	305 25	1 496 91	5 165 375	3 895 340	2 638 231	3 074 300	1 613 179	423 88	106 32	
1 FRIEDENSVERRAT, HOCHVERR., U. GEFÄHRDUNG DES DEMOKRAT. RECHTSSTAATES .. (80 - 92B)	I W	5 -	3 -	- -	- -	1 -	1 -	1 -	- -	- -	- -	- -	- -
2 LANDESVERRAT UND GEFÄHRDUNG DER ÄUSSEREN SICHERHEIT (93 - 101A)	I W	3 -	2 -	- -	- -	- -	2 -	- -	- -	- -	- -	- -	- -
3 STRAFATATEN GEGEN AUSLAENDISCHE STAATEN (102 - 104A)	I W	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -
4 STRAFAT. GEGEN VERFASSUNGSORGANE SOWIE BEI WAHLEN UND ABSTIMMUNGEN (105 - 108D)	I W	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -
5 STRAFAT. GEGEN DIE LANDESVERTeidIGUNG (109 - 109K)	I W	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -
6 WIDERSTAND GEGEN DIE STAATSGEWALT .. (111 - 121)	I W	145 3	77 2	- -	1 -	20 1	23 1	16 -	11 -	6 -	- -	- -	- -
DARUNTER													
WIDERSTAND GEGEN VOLLSTREK-KUNGSBEAMTE (113)	I W	112 1	62 1	- -	1 -	17 -	15 1	13 -	10 -	6 -	- -	- -	- -
7 STRAFAT. GEGEN D. OEFFENTL. ORDNUNG (123-140, 144-145D)	I W	152 12	103 8	- -	6 -	44 5	21 1	8 1	7 1	10 -	7 -	- -	- -
8 GELD- UND WERTZEICHENFÄLSCHUNG (146 - 152)	I W	24 -	21 -	- -	- -	1 -	3 -	2 -	9 -	5 -	1 -	- -	- -
9 FALSCH EINEIDLICHE AUSSAGE UND MEINEID ... (153 - 163)	I W	321 91	263 84	1 1	16 8	74 33	79 25	47 11	29 3	13 1	2 1	2 1	- -
DARUNTER													
MEINEID (154)	I W	66 21	57 21	- -	2 2	17 10	19 7	8 1	8 1	2 -	- -	- -	1 -
10 FALSCH VERDAECHTIGUNG (164, 165)	I W	69 17	44 13	1 1	5 3	10 3	10 4	6 1	6 -	5 1	1 -	- -	- -
11 STRAFAT. WELCHE SICH AUF RELIGION UND WELTANSCHAUUNG BEZIEHEN (166 - 168)	I W	3 -	2 -	- -	- -	2 -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -
12 STRAFAT. GEGEN DEN PERSONENSTAND, DIE EHE UND DIE FAMILIE (169 - 173)	I W	1 742 100	1 211 83	- -	1 -	9 5	56 14	156 21	551 33	383 10	52 -	3 -	- -
DARUNTER													
VERLETZUNG DER UNTERHALTS-PFLICHT (170B)	I W	1 717 86	1 189 69	- -	- -	7 3	53 11	152 17	545 29	378 9	52 -	2 -	- -
13 STRAFAT. GEGEN DIE SEXUELLE SELBSTBESTIMMUNG (174-184C)	I W	1 395 45	1 055 35	15 -	53 1	206 7	187 9	172 14	211 2	149 2	47 -	15 -	- -
DARUNTER													
SEXUELLER MISSBRAUCH ABHAENGIGER (174 174A 174B)	I W	21 -	19 -	- -	- -	- -	- -	- -	4 -	10 -	5 -	- -	- -
HOMOSEXUELLE HANDLUNGEN ... (175)	I W	16 -	14 -	- -	- -	2 -	1 -	1 -	4 -	5 -	- -	1 -	- -
SEXUELLER MISSBRAUCH VON KINDERN (176 ABS. 1-3, 5)	I W	432 2	334 1	2 -	15 -	39 -	39 1	41 -	72 -	79 -	36 -	11 -	- -
VERGEWALTIGUNG (177 ABS.1)	I W	523 3	391 3	7 -	21 -	95 1	82 2	72 -	75 -	35 -	3 -	1 -	- -
SEX. NOETIGUNG U. SEXUELLER MISSBRAUCH WIDERSTANDSUNFAEHIGER (178 ABS.1 179)	I W	227 2	172 1	6 -	15 -	49 1	42 -	23 -	26 -	7 -	3 -	1 -	- -
SEXUELLER MISSBRAUCH MIT TODESPOLGE (176 ABS.4 177 ABS.3 178 ABS.3)	I W	2 -	1 -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -
PROSTITUTION (180A 184A, 184B)	I W	44 32	35 25	- -	- -	4 4	6 6	15 11	3 2	5 2	- -	- -	- -
ZUHAELTEREI (181A)	I W	37 2	30 2	- -	1 1	3 -	7 -	6 1	12 -	1 -	- -	- -	- -

1) STRAFERLASS ERLASS DER JUGENDSTRAFE ERLEDIGUNG DES BERUFSVERBOTS TILGUNG DES SCHULDSPRUCHS NACH § 30 ABS. 2 JGG.

NACH DEM ALTER DER UNTERSTELLTEN

UND AUSGEWAHLTEN STRAFTATEN

SCHLOSSEN DURCH

WIDERRUF (EINSCHL. VERHAENGUNG DER JUGENDSTRAFE NACH § 30 ABS. 1 JGG)

STRAFTATEN

A) OHNE STRAFT, IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)

B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)

I = INSGESAMT, W = WEIBLICH

ZU- SAMMEN	ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN IM ZEITPUNKT DER UNTERSTELLUNG											
	14-16	16-18	18-21	21-25	25-30	30-40	40-50	50-60	60 UND MEHR	21		
10 488	130 7	711 23	2 323 74	2 692 105	1 733 66	1 844 116	757 65	168 24	25 8	I W	A	STRAFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR
											A.1	STRAFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB INSGESAMT
2	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	I	1 FRIEDENSVERRAT, HOCHVERR. U. GEFAEHRDUNG DES DEMOKRAT. RECHTSSTAATES .. (80 - 92B)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	I	2 LANDESVERRAT UND GEFAEHR- DUNG DER AEUSSEREN SICHER- HEIT (93 - 101A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	3 STRAFTATEN GEGEN AUSLAENDI- SCHE STAATEN (102 - 104A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	4 STRAFT. GEGEN VERFASSUNGS- ORGANE SOWIE BEI WAHLEN UND ABSTIMMUNGEN (105 - 108D)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	5 STRAFT. GEGEN DIE LANDES- VERTEIDIGUNG (109 - 109K)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
68	-	3	16	25	13	6	5	-	-	-	I	6 WIDERSTAND GEGEN DIE STAATSGEWALT .. (111 - 121)
1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	W	
												DARUNTER
50	-	2	11	17	9	6	5	-	-	-	I	WIDERSTAND GEGEN VOLLSTREK- KUNGSBEAMTE (113)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
49	-	3	11	7	7	8	13	-	-	-	I	7 STRAFT. GEGEN D. DEFFENTL. ORDNUNG (123-140, 144-145D)
4	-	-	-	-	-	1	3	-	-	-	W	
3	-	-	1	-	-	2	-	-	-	-	I	8 GELD- UND WERTZEICHENFAEL- SCHUNG (146 - 152)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
58	-	1	12	18	15	8	4	-	-	-	I	9 FALSCH EINEIDLICHE AUSSAGE UND MEINEID ... (153 - 163)
7	-	-	1	4	1	-	1	-	-	-	W	
												DARUNTER
9	-	-	2	2	2	3	-	-	-	-	I	MEINEID (154)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
25	1	1	9	7	4	2	1	-	-	-	I	10 FALSCH VERDAECHTIGUNG (164, 165)
4	1	-	2	1	-	-	-	-	-	-	W	
1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	I	11 STRAFT. WELCHE SICH AUF RE- LIGION UND WELTANSCHAUUNG BEZIEHEN (166 - 168)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
531	-	-	2	33	82	271	131	12	-	-	I	12 STRAFT, GEGEN DEN PERSONEN- STAND, DIE EHE UND DIE FA- MILIE (169 - 173)
17	-	-	-	2	4	10	1	-	-	-	W	
												DARUNTER
528	-	-	2	32	82	270	130	12	-	-	I	VERLETZUNG DER UNTERHALTS- PFLICHT (170B)
17	-	-	-	2	4	10	1	-	-	-	W	
340	4	18	55	64	70	81	39	5	4	I	13 STRAFT. GEGEN DIE SEXUELLE SELBSTBESTIMMUNG (174-184C)	
10	1	-	2	4	-	1	2	-	-	W		
												DARUNTER
2	-	-	-	-	-	-	2	-	-	I	SEXUELLER MISSBRAUCH AB- HAENGIGER (174, 174A 174B)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
4	-	-	1	-	-	-	3	-	-	I	HOMOSEXUELLE HANDLUNGEN (175)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
98	3	3	9	11	19	27	20	3	3	I	SEXUELLER MISSBRAUCH VON KINDERN (176 ABS. 1-3, 5)	
1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
132	1	8	27	31	30	27	7	1	-	I	VERGEWALTIGUNG (177 ABS.1)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
55	-	6	14	14	13	6	1	1	-	I	SEX. NOETIGUNG U. SEXUELLER MISSBRAUCH WIDERSTANDSUN- FAEHIGER (178 ABS.1 179)	
1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	W		
												SEXUELLER MISSBRAUCH MIT TODESFOLGE (176 ABS.4, 177 ABS.3 178 ABS.3)
1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	I		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
9	-	-	2	3	-	2	2	-	-	I	PROSTITUTION	
7	-	-	1	3	-	1	2	-	-	W	..... (180A 184A, 184B)	
7	-	-	1	-	1	5	-	-	-	I	ZUHAELTEREI	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	(181A)	

5.2 NACH STRAFTATENGRUPPEN

STRAFTATEN	BEENDETE UNTERSTELLUNGEN	DAVON ABGE										
		BEWAHRUNG 1) (EINSCHL. AUFHEBUNG DER UNTERSTELLUNG)										
		ZUSAMMEN	ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN IM ZEITPUNKT DER UNTERSTELLUNG									
			14-16	16-18	18-21	21-25	25-30	30-40	40-50	50-60	60 UND MEHR	
B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)	INSGESAMT	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
NOCH: A												
EXHIB.HANDLG.UND ERREG.DEF-FENTL.AERGERNISS.(183,183A) W	I W	71 -	45 -	- -	1 -	10 -	5 -	9 -	13 -	6 -	- -	1 -
VERBREITUNG PORNOGRAPHISCHER SCHRIFTEN (184) W	I W	4 3	3 2	- -	- -	1 1	- -	1 1	1 -	- -	- -	- -
14 BELEIDIGUNG ... (185 - 200) W	I W	42 -	24 -	- -	1 -	8 -	2 -	3 -	7 -	3 -	- -	- -
15 VERLETZG.D.PERSOENL.LEBENS- U. GEHEIMBEREICHS (201-205) W	I W	1 -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -
16 STRAFTATEN GEGEN DAS LEBEN I (211 - 222) W	I W	442 51	375 48	3 -	11 6	41 9	72 10	57 5	89 11	66 3	26 3	10 1
DARUNTER												
VOLLENDETER MORD (211) W	I W	144 7	122 7	- -	1 -	7 -	29 2	20 2	29 1	18 -	11 2	7 -
VERSUCHTER MORD (211, 23) W	I W	45 3	34 3	- -	2 -	4 -	10 -	5 -	6 1	3 1	3 -	1 1
TOTSCHLAG (212, 213) W	I W	218 25	190 23	3 -	5 3	18 3	24 2	29 3	52 9	45 2	12 1	2 -
KINDESTOETUNG (217) W	I W	9 9	8 8	- -	3 3	4 4	1 1	- -	- -	- -	- -	- -
ABBRUCH DER SCHWANGERSCHAFT I (218, 218B 219) W	I W	1 1	1 1	- -	- -	- -	1 1	- -	- -	- -	- -	- -
FAHRLAESSIGE TOETUNG AUSSER IM STRASSENVERKEHR .. (222) W	I W	16 3	13 3	- -	- -	8 2	2 1	2 -	1 -	- -	- -	- -
17 KOERPERVERLETZUNG (223-233) W	I W	2 279 76	1 561 65	8 1	83 3	564 20	396 16	224 10	183 9	87 5	13 1	3 -
DARUNTER												
KOERPERVERLETZUNG ... (223) W	I W	582 8	359 7	1 -	11 1	123 4	93 1	53 -	55 -	22 1	1 -	- -
GEFAEHRLICHE KOERPERVERLETZUNG (223A) W	I W	1 538 49	1 077 39	7 1	70 2	424 13	281 11	148 5	96 4	41 3	7 -	3 -
MISSHANDLUNG VON SCHUTZBEFOHLENE (223B) W	I W	32 12	28 12	- -	- -	3 3	4 2	4 2	9 3	7 1	1 1	- -
SCHWERE KOERPERVERLETZUNG I (224, 225) W	I W	31 1	26 1	- -	- -	6 -	5 -	4 1	7 -	3 -	1 -	- -
KOERPERVERLETZUNG MIT TODES- FOLGE (226) W	I W	69 6	57 6	- -	2 -	3 -	11 2	14 2	13 2	12 -	2 -	- -
FAHRL. KOERPERVERL. AUSSER IM STRASSENVERKEHR .. (230) W	I W	23 -	12 -	- -	- -	4 -	2 -	1 -	2 -	2 -	1 -	- -
18 STRAFT. GEGEN DIE PERSOENLICHE FREIHEIT (234 - 241A) W	I W	233 10	157 9	1 -	5 1	44 2	28 3	25 1	34 2	16 -	4 -	- -
19 DIEBSTAHL UND UNTERSCHLAGUNG (242 - 248C) W	I W	14 543 938	8 811 697	185 10	941 31	2 958 175	1 952 117	1 168 81	993 112	428 90	131 55	51 26
DAVON												
DIEBSTAHL (242) W	I W	4 274 682	2 551 498	45 6	226 21	735 98	466 61	337 61	387 93	218 80	91 52	46 26
EINBRUCHDIEBSTAHL (243 ABS.1 NR.1) W	I W	8 587 189	5 209 145	125 3	570 9	1 884 57	1 252 44	685 15	495 13	164 3	31 1	3 -
SONSTIGE BESONDERS SCHWERE FAEELLE DES DIEBSTAHLS (243 ABS.1 NR. 2-6) W	I W	1 009 30	620 26	14 1	108 -	220 12	144 5	71 3	43 3	14 1	5 1	1 -
DIEBSTAHL MIT WAFFEN (244 ABS.1 NR. 1,2) W	I W	216 7	143 4	4 -	15 -	53 -	34 2	17 -	12 -	6 1	2 1	- -
BANDENDIEBSTAHL (244 ABS.1 NR.3) W	I W	124 6	95 5	1 -	12 -	24 -	21 2	16 -	14 1	6 2	- -	1 -
UNTERSCHLAGUNG (246) W	I W	241 23	138 18	- -	8 1	20 8	26 3	32 1	34 2	16 3	2 -	- -
UNBEFUGTER GEBRAUCH EINES FAHRZEUGS UND ENTZIEHUNG ELEKTR. ENERGIE (248B,248C) W	I W	92 1	55 1	- -	2 -	22 -	9 -	10 1	8 -	4 -	- -	- -
20 RAUB UND ERPRESSUNG (249 - 256) W	I W	3 075 146	2 166 127	74 9	295 24	723 33	499 30	273 14	228 14	63 3	10 -	1 -

1) STRAFERLASS ERLASS DER JUGENDSTRAFE, ERLEDIGUNG DES BERUFSVERBOTS TILGUNG DES SCHULDSPRUCHS NACH § 30 ABS. 2 JGG.

NACH DEM ALTER DER UNTERSTELLTEN

UND AUSGEWAHLTEN STRAFTATEN

SCHLOSSEN DURCH										STRAFTATEN	
WIDERRUF (EINSCHL. VERHAENGUNG DER JUGENDSTRAFE NACH § 30 ABS. 1 JGG)										A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)	
ZUSAMMEN	ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN IM ZEITPUNKT DER UNTERSTELLUNG									B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)	
	14-16	16-18	18-21	21-25	25-30	30-40	40-50	50-60	60 UND MEHR	I = INSGESAMT, W = WEIBLICH	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21		
										NOCH: A	
26	-	-	1	4	4	13	3	-	1	I	EXHIB.HANDLG.UND ERREG.OEF-FENTL.AERGERNISS.(183,183A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	I	VERBREITUNG PORNOGRAPHI-SCHER SCHRIFTEN (184)
1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	W	
18	-	-	2	3	4	6	3	-	-	I	14 BELEIDIGUNG ... (185 - 200)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	I	15 VERLETZG.D.PERSOENL.LEBENS-U. GEHEIMBEREICHS (204-205)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
67	1	2	9	18	23	8	4	2	-	I	16 STRAFTATEN GEGEN DAS LEBEN
3	-	-	1	1	-	-	1	-	-	W	..... (211 - 222)
											DARUNTER
22	-	-	3	9	6	1	1	2	-	I	VOLLENDETER MORD (211)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
11	-	-	1	1	6	2	1	-	-	I	VERSUCHTER MORD (211, 23)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
28	1	2	2	7	10	4	2	-	-	I	TOTSCHLAG (212, 213)
2	-	-	-	1	-	-	1	-	-	W	
1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	I	KINDESTOETUNG (217)
1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	ABBRUCH DER SCHWANGERSCHAFT
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (218, 218B, 219)
3	-	-	2	-	1	-	-	-	-	I	FAHRLAESSIGE TOETUNG AUSSER
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	IM STRASSENVERKEHR .. (222)
718	4	37	186	231	124	98	30	7	1	I	17 KOERPERVERLETZUNG (223-233)
11	-	1	4	5	-	-	1	-	-	W	
											DARUNTER
223	1	8	47	76	43	34	12	1	1	I	KOERPERVERLETZUNG ... (223)
1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	W	
461	2	29	132	146	77	57	14	4	-	I	GEFAEHRLICHE KOERPERVER-
10	-	-	4	5	-	-	1	-	-	W	LETZUNG (223A)
4	-	-	-	1	-	3	-	-	-	I	MISSHANDLUNG VON SCHUTZBE-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	FOHLENEN (223B)
5	1	-	2	1	-	1	-	-	-	I	SCHWERE KOERPERVERLETZUNG
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (224, 225)
12	-	-	-	4	3	1	3	1	-	I	KOERPERVERLETZUNG MIT TO-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	DESFOLGE (226)
11	-	-	3	3	1	2	1	1	-	I	FAHRL. KOERPERVERL. AUSSER
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	IM STRASSENVERKEHR .. (230)
76	-	1	14	25	22	9	5	-	-	I	18 STRAFT. GEGEN DIE PERSOEN-
1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	W	LICHE FREIHEIT (234 - 241A)
5 732	91	509	1 513	1 588	890	737	311	80	13	I	19 DIEBSTAHL UND UNTERSCHLA-
241	4	18	42	39	34	40	43	15	6	W	GUNG (242 - 248C)
											DAVON
1 723	15	125	360	431	262	289	168	60	13	I	DIEBSTAHL (242)
184	1	14	26	24	26	33	39	15	6	W	
3 378	66	323	986	980	523	374	111	15	-	I	EINBRUCHDIEBSTAHL
44	2	1	15	14	5	4	3	-	-	W	..... (243 ABS.1 NR.1)
389	8	46	108	116	58	38	14	1	-	I	SONSTIGE BESONDERS SCHWERE
4	1	1	-	-	2	-	-	-	-	W	FAELLE DES DIEBSTAHLS
73	1	8	31	15	11	3	3	1	-	I	..... (243 ABS.1 NR.N. 2-6)
3	-	1	1	-	-	-	1	-	-	W	DIEBSTAHL MIT WAFFEN
25	-	2	5	10	6	4	1	1	-	I	..... (244 ABS.1 NR.N. 1,2)
1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	W	BANDENDIEBSTAHL
103	-	4	16	23	21	24	14	1	-	I	..... (244 ABS.1 NR.3)
5	-	1	-	-	1	3	-	-	-	W	UNTERSCHLAGUNG (246)
37	1	1	7	13	9	5	-	1	-	I	UNBEFUGTER GEBRAUCH EINES
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	FAHRZEUGS UND ENTZIEHUNG
909	21	100	258	261	151	94	21	3	-	I	ELEKTR. ENERGIE (248B 248C)
21	1	2	5	9	2	2	-	-	-	W	20 RAUB UND ERPRESSUNG
											..... (249 - 256)

5.2 NACH STRAFTATENGRUPPEN

STRAFTATEN	BEENDETE UNTERSTELLUNGEN	DAVON ABGE										
		BEWAHRUNG 1) (EINSCHL. AUFHEBUNG DER UNTERSTELLUNG)										
		ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN IM ZEITPUNKT DER UNTERSTELLUNG										
		ZUSAMMEN	14-16	16-18	18-21	21-25	25-30	30-40	40-50	50-60	60 UND MEHR	
B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)	INS-GESAMT	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH												
NOCH: A												
DAVON												
RAUB (249)	I	1 082	737	36	132	254	177	68	53	17	-	-
	W	58	44	2	14	10	9	4	4	1	-	-
SCHWERER RAUB (250)	I	918	681	15	83	215	171	101	79	14	3	-
	W	53	50	6	7	17	13	4	3	-	-	-
RAUB MIT TODESFOLGE (251)	I	7	6	-	-	-	2	-	1	3	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RAEUBER, DIEBSTAHL U. RAEUBER, ERPRESSUNG (252, 255)	I	1 002	700	22	74	238	144	98	90	26	7	1
	W	35	31	1	3	5	8	5	7	2	-	-
ERPRESSUNG (253)	I	66	42	1	6	16	5	6	5	3	-	-
	W	2	2	-	-	1	-	1	-	-	-	-
21 BEGÜNSTIGUNG UND HEHLEREI (257 - 262)	I	226	161	2	6	47	25	25	36	16	4	-
	W	20	20	-	-	7	3	3	4	3	-	-
22 BETRUG UND UNTREUE (263 - 266)	I	2 092	1 223	1	12	113	198	201	371	223	90	14
	W	337	243	1	3	26	51	31	64	44	21	2
DARUNTER												
BETRUG (263)	I	1 804	1 028	-	11	84	158	163	320	204	77	11
	W	288	203	-	3	17	42	25	57	40	17	2
SUBVENTIONSBETRUG ... (264)	I	5	3	-	-	1	2	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KREDITBETRUG (265B)	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UNTREUE (266)	I	114	82	-	-	5	14	15	31	8	8	1
	W	20	15	-	-	3	4	1	4	2	1	-
23 URKUNDENFAELSCHUNG (267 - 282)	I	1 375	831	4	24	155	192	144	203	81	21	7
	W	259	192	2	7	38	49	35	39	14	6	2
DARUNTER												
URKUNDENFAELSCHUNG .. (267)	I	1 360	823	4	24	155	190	142	200	80	21	7
	W	258	191	2	7	38	48	35	39	14	6	2
24 KONKURSTSRAFTATEN (283 - 283D)	I	2	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DARUNTER												
BANKROTT (283, 283A)	I	2	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
25 STRAFBARER EIGENNUTZ (284 - 302A)	I	7	4	-	1	-	1	-	1	1	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DARUNTER												
UNERLAUBTES GLUECKSSPIEL .. (284, 284A 286)	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WUCHER (302 A)	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
26 SACHBESCHAEDIGUNG (303 - 305)	I	109	71	-	10	28	11	9	8	5	-	-
	W	3	2	-	-	1	-	-	-	1	-	-
27 GEMEINGEFAEHRliche STRAFTATEN (306-315A 316A-323C)	I	796	534	6	25	116	134	95	93	52	13	-
	W	39	33	-	4	10	7	3	6	2	1	-
DARUNTER												
VORSAETZliche BRANDSTIFTUNG I (306 - 308)	I	222	154	2	14	43	38	23	24	9	1	-
	W	12	11	-	3	2	2	1	3	-	-	-
GEFAEHRD. DES BAHN-, SCHIFFS- UND LUFTVERKEHRS (315 315A)	I	40	28	-	1	5	9	7	4	1	1	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RAEUBERISCHER ANGRIFF AUF KRAFTFAHRER (316A)	I	74	49	1	-	13	15	10	9	-	1	-
	W	4	3	-	-	1	-	2	-	-	-	-
VOLLRAUSCH OHNE VERKEHRSUNFALL (323A)	I	418	271	2	6	45	66	48	52	4	9	-
	W	16	13	-	1	4	3	-	2	2	1	-
28 STRAFTATEN GEGEN DIE UMWELT I (324 - 330D)	I	9	8	-	-	-	2	3	1	1	1	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
29 STRAFTATEN IM AMTE (331 - 358)	I	6	7	-	-	1	1	2	3	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

1) STRAFERLASS ERLASS DER JUGENDSTRAFE ERLIEDIGUNG DES BERUFSVERBOTS TILGUNG DES SCHULDSPRUCHS NACH § 30 ABS. 2 JGG.

NACH DEM ALTER DER UNTERSTELLTEN

UND AUSGEWAHLTEN STRAFTATEN

SCHLIESSEN DURCH											STRAFTATEN	
WIDERRUF (EINSCHL. VERHAENGUNG DER JUGENDSTRAFE NACH § 30 ABS. 1 JGG)											A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB. NEBENRECHT OHNE STVG)	
ZU-SAMMEN	ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN IM ZEITPUNKT DER UNTERSTELLUNG										B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)	
	14-16	16-18	18-21	21-25	25-30	30-40	40-50	50-60	60 UND MEHR	I = INSGESAMT.	W = WEIBLICH	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21			
												NOCH: A
												DAVON
345	10	41	108	112	45	23	4	2		I		RAUB (249)
14	1	1	2	8	1	1	-	-		W		
237	5	18	62	71	40	29	12	-		I		SCHWERER RAUB (250)
3	-	-	2	1	-	-	-	-		W		
1	-	-	-	1	-	-	-	-		I		RAUB MIT TODESFOLGE (251)
-	-	-	-	-	-	-	-	-		W		
302	6	34	85	68	65	40	3	1		I		RAEUBER. DIEBSTAHL U. RAEU-
4	-	1	1	-	1	1	-	-		W		BER. ERPRESSUNG (252, 255)
24	-	7	3	9	1	2	2	-		I		ERPRESSUNG (253)
-	-	-	-	-	-	-	-	-		W		
65	2	3	9	17	11	19	4	-		I		21 BEGUENSTIGUNG UND HEHLEREI
-	-	-	-	-	-	-	-	-		W		..... (257 - 262)
869	-	7	66	160	170	297	123	39		I		22 BETRUG UND UNTREUE
94	-	1	7	18	13	38	7	8		W		..... (263 - 266)
												DARUNTER
776	-	4	54	140	148	273	113	37		I		BETRUG (263)
85	-	1	6	18	11	33	7	7		W		
2	-	-	-	-	2	-	-	-		I		SUBVENTIONS BETRUG ... (264)
-	-	-	-	-	-	-	-	-		W		
-	-	-	-	-	-	-	-	-		I		KREDITBETRUG (265B)
-	-	-	-	-	-	-	-	-		W		
32	-	-	2	8	8	10	3	1		I		UNTREUE (266)
5	-	-	-	-	2	3	-	-		W		
544	5	15	86	138	99	136	50	13		I		23 URKUNDENFAELSCHUNG
67	-	1	9	18	10	22	6	1		W		..... (267 - 282)
												DARUNTER
537	5	15	88	136	96	135	50	12		I		URKUNDENFAELSCHUNG .. (267)
67	-	1	9	18	10	22	6	1		W		
1	-	-	-	1	-	-	-	-		I		24 KONKURSSTRAFTATEN
-	-	-	-	-	-	-	-	-		W		..... (283 - 283D)
												DARUNTER
1	-	-	-	1	-	-	-	-		I		BANKROTT (283, 283A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-		W		
3	-	-	-	2	-	1	-	-		I		25 STRAFBARER EIGENNUTZ
-	-	-	-	-	-	-	-	-		W		..... (284 - 302A)
												DARUNTER
-	-	-	-	-	-	-	-	-		I		UNERLAUBTES GLUECKSSPIEL ..
-	-	-	-	-	-	-	-	-		W		..... (284, 284A, 286)
-	-	-	-	-	-	-	-	-		I		WUCHER (302 A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-		W		
38	-	3	13	12	4	4	-	2		I		26 SACHBESCHAEDIGUNG
1	-	-	-	1	-	-	-	-		W		..... (303 - 305)
262	1	8	58	80	43	54	13	5		I		27 GEMEINGEFAEHRliche STRAFTA-
6	-	-	1	2	1	2	-	-		W		TEN (306-315A, 316A-323C)
												DARUNTER
68	1	7	23	19	8	8	1	1		I		VORSAETZliche BRANDSTIFTUNG
1	-	-	-	1	-	-	-	-		W		..... (306 - 308)
12	-	-	4	4	2	2	-	-		I		GEFAEHRD. DES BAHN- SCHIFFS-
-	-	-	-	-	-	-	-	-		W		UND LUFTVERKEHRS (315, 315A)
25	-	1	7	9	6	2	-	-		I		RAEUBERISCHER ANGRIFF AUF
1	-	-	1	-	-	-	-	-		W		KRAFTFAHRER (316A)
147	-	-	21	43	26	41	12	4		I		VOLLRAUSCH OHNE VERKEHRsun-
3	-	-	-	-	1	2	-	-		W		FALL (323A)
1	-	-	-	-	-	1	-	-		I		28 STRAFTATEN GEGEN DIE UMWELT
-	-	-	-	-	-	-	-	-		W		..... (324 - 330D)
1	-	-	-	-	-	1	-	-		I		29 STRAFTATEN IM AMTE
-	-	-	-	-	-	-	-	-		W		..... (331 - 358)

5.2 NACH STRAFATENGRUPPEN

STRAFATEN		BEEN- DETE UNTER- STEL- LUNGEN	DAVON ABGE										
A) OHNE STRAFT, IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)			BEWAHRUNG 1) (EINSCHL. AUFHEBUNG DER UNTERSTELLUNG)										
B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)		INS- GESAMT	ZU- SAMMEN	ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN IM ZEITPUNKT DER UNTERSTELLUNG									
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH				1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
NOCH: A													
A.II	STRAFATEN NACH ANDEREN BUNDEGESETZEN INSGESAMT (OHNE STVG)	I W	4 950 840	3 697 678	4 1	89 35	1 011 186	1 545 282	760 137	236 35	42 1	8 -	2 1
DARUNTER													
WSTG	STRAFATEN NACH DEM WEHR- STRAFGESETZ	I W	479 -	363 -	- -	- -	130 -	205 -	24 -	4 -	- -	- -	- -
BTMG	STRAFATEN NACH DEM BETAEU- BUNGSMITTELGESETZ INSGESAMT	I W	4 290 828	3 202 667	4 1	87 35	857 185	1 305 280	716 133	206 32	25 1	2 -	- -
DAVON													
	STRAFATEN NACH §§ 29 ABS.3, 30 BTMG	I W	1 921 305	1 487 257	1 -	23 9	339 58	587 111	388 66	128 13	19 -	2 -	- -
	ANDERE VORSAETZLICHE STRAF- TATEN GEGEN DAS BTMG (29 ABS.1)	I W	2 346 520	1 693 407	3 1	64 26	509 126	708 167	325 67	78 19	6 1	- -	- -
	FAHRLAESSIGE STRAFATEN GE- GEN DAS BTMG ... (29 ABS.4)	I W	23 3	22 3	- -	- -	9 1	10 2	3 -	- -	- -	- -	- -
LMG	STRAFATEN N. LEBENSMITTEL- GESETZEN (OHNE MILCHGES.)	I W	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -
AO	STRAFATEN NACH DER ABGA- BENORDNUNG	I W	50 4	38 4	- -	- -	1 -	5 1	5 -	15 2	10 -	1 -	1 1
A.III	STRAFATEN NACH LANDESGE- SETZEN INSGESAMT	I W	1 -	1 -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	1 -	- -	- -
A	STRAFATEN OHNE STRAFT, IM STRASSENVERKEHR INSGESAMT (A.I, A.II, A.III)	I W	34 049 2 989	22 413 2 339	309 26	1 585 126	6 176 564	5 440 622	3 396 366	3 310 335	1 656 180	431 88	108 33

1) STRAFERLASS ERLASS DER JUGENDSTRAFE ERLEDIGUNG DES BERUFSVERBOTS TILGUNG DES SCHULDSPRUCHS NACH § 30 ABS. 2 JGG.

NACH DEM ALTER DER UNTERSTELLTEN

UND AUSGEWAHLTEN STRAFTATEN

SCHLOSSEN DURCH										STRAFTATEN		
WIDERRUF (EINSCHL. VERHAENGUNG DER JUGENDSTRAFE NACH § 30 ABS. 1 JGG)										A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)		
ZU- SAMMEN	ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN IM ZEITPUNKT DER UNTERSTELLUNG									B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)		
	14-16	16-18	18-21	21-25	25-30	30-40	40-50	50-60	60 UND MEHR	I * INSGESAMT, W * WEIBLICH		
	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21		
1 253	-	16	227	534	366	98	8	3			1 I	NOCH: A
162	-	4	30	65	49	14	-	-			- W	A. II STRAFTATEN NACH ANDEREN BUNDESGESETZEN INSGESAMT (OHNE STVG)
												DARUNTER
116	-	-	42	61	12	1	-	-			- I	WSTG STRAFTATEN NACH DEM WEHR- STRAFGESETZ
-	-	-	-	-	-	-	-	-			- W	
1 088	-	16	172	460	345	91	3	1			- I	BTMG STRAFTATEN NACH DEM BETAEU- BUNGSMITTELGESETZ INSGESAMT
161	-	4	30	64	49	14	-	-			- W	
												DAVON
434	-	6	54	183	139	49	2	1			- I	STRAFTATEN NACH
48	-	1	3	23	13	8	-	-			- W	§§ 29 ABS. 3. 30 BTMG
												ANDERE VORSAETZLICHE STRAF- TATEN GEGEN DAS BTMG
653	-	10	118	276	206	42	1	-			- I	..... (29 ABS. 1)
113	-	3	27	41	36	6	-	-			- W	
1	-	-	-	1	-	-	-	-			- I	FAHRLAESSIGE STRAFTATEN GE- GEN DAS BTMG ... (29 ABS. 4)
-	-	-	-	-	-	-	-	-			- W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-			- I	LMG STRAFTATEN N. LEBENSMITTEL- GESETZEN (OHNE MILCHGES.)
-	-	-	-	-	-	-	-	-			- W	
12	-	-	-	3	1	3	3	2			- I	AO STRAFTATEN NACH DER ABGA- BENORDNUNG
-	-	-	-	-	-	-	-	-			- W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-			- I	A. III STRAFTATEN NACH LANDESGE- SETZEN INSGESAMT
-	-	-	-	-	-	-	-	-			- W	
11 636	130	727	2 550	3 226	2 099	1 942	765	171			26 I	A STRAFTATEN OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR INSGESAMT
650	7	27	104	170	115	130	65	24			8 W	(A. I, A. II, A. III)

5 BEENDETE BEWAHRUNGSAUFSICHTEN 1984

5.2 NACH STRAFTATENGRUPPEN

STRAFTATEN		BEEN- DETE UNTER- STEL- LUNGEN	DAVON ABGE										
			BEWAHRUNG 1) (EINSCHL. AUFHEBUNG DER UNTERSTELLUNG)										
			ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN IM ZEITPUNKT DER UNTERSTELLUNG										
		INS- GESAMT	ZU- SAMMEN	14-16	16-18	18-21	21-25	25-30	30-40	40-50	50-60	60 UND MEHR	
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
B STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR													
B.I	STRAFT. IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB INSGESAMT	I W	2 296 43	1 592 35	2 -	26 1	405 9	344 8	275 4	304 9	190 4	38 -	8 -
1	STRAFT. IM STRASSENVERKEHR IN TRUNKENHEIT INSGESAMT	I W	1 933 33	1 328 26	1 -	16 -	289 3	283 6	241 4	283 9	174 4	33 -	8 -
DAVON													
	UNERLAUBTES ENTFERNEN VOM UNFALLORT OHNE PERSONENSCHADEN (142 I I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A) W	I W	211 3	145 3	- -	5 -	43 -	32 -	24 1	28 2	10 -	2 -	1 -
	FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR (222 I I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A) W	I W	103 2	91 2	- -	4 -	43 2	22 -	13 -	4 -	5 -	- -	- -
	FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR (230 I I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A) W	I W	161 2	116 2	- -	1 -	40 -	27 1	22 -	18 1	8 -	- -	- -
	GEFAEHRDUNG DES STRASSEN- VERKEHRS (315C ABS. 1 NR. 1A) W	I W	304 3	207 3	- -	2 -	41 -	57 1	30 -	44 1	24 1	7 -	2 -
	TRUNKENHEIT IM VERKEHR OHNE FREMDSCHADEN (316) W	I W	1 071 20	725 14	- -	4 -	115 1	137 3	141 3	178 4	121 3	24 -	5 -
	VOLLRAUSCH IN VERBIND. MIT EINEM VERKEHRSUNFALL (323A) W	I W	83 3	44 2	1 -	- -	7 -	8 1	11 -	11 1	6 -	- -	- -
2	STRAFT. IM STRASSENVERKEHR OHNE TRUNKENHEIT INSGESAMT	I W	363 10	264 9	1 -	10 1	116 6	61 2	34 -	21 -	16 -	5 -	- -
DAVON													
	UNERL. ENTFERNEN VOM UNFALL- ORT OHNE PERSONENSCH. (142) W	I W	145 4	101 4	- -	3 -	31 1	23 2	15 -	13 -	11 -	5 -	- -
	FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR (222) W	I W	78 4	73 4	- -	4 -	48 4	15 -	4 -	- -	2 -	- -	- -
	FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR (230) W	I W	57 1	38 -	- -	1 -	20 -	8 -	5 -	3 -	1 -	- -	- -
	GEFAEHLR. EINGRIFFE IN DEN STRASSENVERK. U. GEFAEHRD. DES STRASSENVERK. .. (315B I 315C OHNE 315C ABS. 1 NR. 1A) W	I W	83 1	52 1	1 -	2 -	17 1	15 -	10 -	5 -	2 -	- -	- -
B.II	STRAFTATEN NACH DEM STVG INSGESAMT	I W	724 10	471 10	1 -	12 -	97 2	101 1	85 3	109 2	59 1	7 1	- -
DAVON													
	FAHREN OHNE FAHRERL. ODER TROTZ FAHRVERBOTS (21) W	I W	723 10	470 10	1 -	12 -	96 2	101 1	85 3	109 2	59 1	7 1	- -
	KENNZEICHENMISSBRAUCH (22 22A) W	I W	1 -	1 -	- -	- -	1 -	- -	- -	- -	- -	- -	- -
B	STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR (B.I B.II) INSGESAMT	I W	3 020 53	2 063 45	3 -	38 1	502 11	445 9	360 7	413 11	249 5	45 1	8 -
A+B	STRAFTATEN (A B) I N S G E S A M T	I W	37 069 3 042	24 476 2 384	312 26	1 623 127	6 678 572	5 885 631	3 758 375	3 723 346	1 905 185	476 89	116 33

1) STRAFERLASS ERLASS DER JUGENDSTRAFE ERLEDIGUNG DES BERUFSVERBOTS TILGUNG DES SCHULDSPRUCHS NACH § 30 ABS. 2 JGG.

NACH DEM ALTER DER UNTERSTELLTEN

UND AUSGEWAHLTEN STRAFTATEN

SCHLOSSEN DURCH

WIDERRUF (EINSCHL. VERHAENGUNG DER JUGENDSTRAFE NACH § 30 ABS. 1 JGG)

ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN IM ZEITPUNKT DER UNTERSTELLUNG

ZU- SAMMEN	ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN IM ZEITPUNKT DER UNTERSTELLUNG											STRAFTATEN
	14-16	16-18	18-21	21-25	25-30	30-40	40-50	50-60	60 UND MEHR			
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21		I * INSGESAMT, W = WEIBLICH	
704 8	1 -	8 1	93 2	207 -	159 -	158 4	64 1	13 -			1 I B.I - W	A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)
605 7	- -	5 -	71 2	173 -	137 -	144 4	62 1	13 -			- I - W	B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)
												I * INSGESAMT, W = WEIBLICH
												B STRAFTATEN IM STRASSENVER- KEHR
												I B.I STRAFT. IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB INSGESAMT
												I 1 STRAFT. IM STRASSENVERKEHR IN TRUNKENHEIT INSGESAMT
												DAVON
												UNERLAUBTES ENTFERNEN VOM UNFALLORT OHNE PERSONEN- SCHADEN (142 I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A)
66 -	- -	1 -	12 -	20 -	16 -	15 -	2 -	- -			- I - W	
12 -	- -	1 -	2 -	5 -	1 -	3 -	- -	- -			- I - W	FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR (222 I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A)
45 -	- -	- -	7 -	19 -	9 -	7 -	3 -	- -			- I - W	FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR (230 I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A)
97 -	- -	1 -	11 -	26 -	21 -	15 -	20 -	3 -			- I - W	GEFAEHRDUNG DES STRASSEN- VERKEHRS (315C ABS. 1 NR. 1A)
346 6	- -	2 -	35 2	93 -	85 -	89 3	32 1	10 -			- I - W	TRUNKENHEIT IM VERKEHR OHNE FREMSCHADEN (316)
39 1	- -	- -	4 -	10 -	5 -	15 1	5 -	- -			- I - W	VOLLRAUSCH IN VERBIND. MIT EINEM VERKEHRSUNFALL (323A)
99 1	1 -	3 1	22 -	34 -	22 -	14 -	2 -	- -			- I - W	2 STRAFT. IM STRASSENVERKEHR OHNE TRUNKENHEIT INSGESAMT
												DAVON
44 -	1 -	1 -	7 -	17 -	8 -	8 -	1 -	- -			1 I - W	UNERL. ENTFERNEN VOM UNFALL- ORT OHNE PERSONENSCH. (142)
5 -	- -	- -	- -	2 -	3 -	- -	- -	- -			- I - W	FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR (222)
19 1	- -	2 1	5 -	7 -	4 -	1 -	- -	- -			- I - W	FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR (230)
31 -	- -	- -	10 -	8 -	7 -	5 -	1 -	- -			- I - W	GEFAEHL. EINGRIFFE IN DEN STRASSENVERK. U. GEFAEHRD. DES STRASSENVERK. .. (315B 315C OHNE 315C ABS. 1 NR. 1A)
253 -	1 -	3 -	51 -	60 -	53 -	47 -	31 -	7 -			- I B.II - W	STRAFTATEN NACH DEM STVG INSGESAMT
												DAVON
253 -	1 -	3 -	51 -	60 -	53 -	47 -	31 -	7 -			- I - W	FAHREN OHNE FAHRERL. ODER TROTZ FAHRVERBOTS (21)
											- I - W	KENNZEICHENMISSBRAUCH (22, 22A)
957 8	2 -	11 1	144 2	267 -	212 -	205 4	95 1	20 -			1 I B - W	STRAFTATEN IM STRASSENVER- KEHR (B.I B.II) INSGESAMT
12 593 656	132 7	738 28	2 694 106	3 493 170	2 311 115	2 147 134	860 66	191 24			27 I A+B 8 W	S T R A F T A T E N (A, B) I N S G E S A M T

HAUPT- DELIKTS- GRUPPEN (§§ DES STGB)	BEEN- DETE UNTER- STEL- LUNGEN	DAVON ABGE										
		BEWAHRUNG 1) (EINSCHL. AUFHEBUNG DER UNTERSTELLUNG)										
		ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN IM ZEITPUNKT DER UNTERSTELLUNG										
		INS- GESAMT	ZU- SAMMEN	14-16	16-18	18-21	21-25	25-30	30-40	40-50	50-60	60 UND MEHR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11		
I STRAFATATEN GEGEN DEN STAAT, DIE OEFFENTL.ORDNUNG UND IM AMTE.....(80- I 168 UND 331 - 351 AUSSER 142) W	I W	730 123	522 107	2 2	28 11	153 42	140 31	82 13	65 4	39 2	11 1	2 1
II STRAFATATEN GEGEN DIE SEXUELLE I SELBSTBESTIMMUNG (174-184C) W	I W	1 395 45	1 055 35	15 -	53 1	206 7	187 9	172 14	211 2	149 2	47 -	15 -
III ANDERE STRAFATATEN GEGEN DIE PERSON AUSSER IM STRASSENVER- KEHR (169-173, 185-241A AUSSER I 222, 230 I.V.M. VERKEHRSUNFALL) W	I W	4 739 237	3 328 205	12 1	101 10	666 36	554 43	465 37	864 55	555 18	95 4	16 1
IV DIEBSTAHL UND UNTERSCHLAGUNG I .....(242-248C) W	I W	14 543 938	8 811 697	189 10	941 31	2 958 175	1 952 117	1 168 81	993 112	428 90	131 55	51 26
V RAUB UND ERPRESSUNG, RAEUBER, ANGRIFF AUF KRAFTFAHRER I .....(249-256, 316A) W	I W	3 149 152	2 215 130	75 9	295 24	736 34	514 30	283 16	237 14	63 3	11 -	1 -
VI ANDERE VERMOEGENSDELIKTE I .....(257-305) W	I W	3 811 619	2 291 457	7 3	53 10	343 72	427 103	380 69	619 107	326 62	115 27	21 4
VII GEMEINGEFAEHRliche STRAFATATEN - EINSCHL. UMWELTSTRAFATATEN - AUSSER IM STRASSENVERKEHR ... .....(306-330D AUSSER 315B 315C 316 316A I U. 323A I.V.M. VERKEHRSUNFALL) W	I W	731 35	493 30	5 -	25 4	103 9	121 7	88 1	85 6	53 2	13 1	- -
VIII STRAFATATEN IM STRASSENVERKEHR .....(142, 315B, 315C, 316- 222, 230, 323A I.V.M. VER- I KEHRSUNFALL U. NACH DEM STVG) W	I W	3 020 53	2 063 45	3 -	38 1	502 11	445 9	360 7	413 11	249 5	45 1	8 -
IX STRAFATATEN NACH ANDEREN BUNDES-UND LANDESGESETZEN (AUSSER STGB UND STVG)	I W	4 951 840	3 698 678	4 1	89 35	1 011 186	1 545 282	760 137	236 35	43 1	8 -	2 1
STRAFATATEN INSGESAMT	I W	37 069 3 042	24 476 2 384	312 26	1 623 127	6 678 572	5 885 631	3 758 375	3 723 346	1 905 185	476 89	116 33

1) STRAFERLASS, ERLASS DER JUGENDSTRAFE ERLEDIGUNG DES BERUFSVERBOTS TILGUNG DES SCHULDSPRUCHS NACH § 30 ABS. 2 JGG.

NACH DEM ALTER DER UNTERSTELLTEN

HAUPTDELIKTSGRUPPEN

SCHLOSSEN DURCH

ZU- SAMMEN	WIDERRUF (EINSCHL. VERHAENGUNG DER JUGENDSTRAFE NACH § 30 ABS. 1 JGG)										H A U P T - D E L I K T S - G R U P P E N (§§ DES STGB) I = INSGESAMT, W = WEIBLICH	
	ALTER VON ... BIS UNTER... JAHREN IM ZEITPUNKT DER UNTERSTELLUNG											
	14-16	16-18	18-21	21-25	25-30	30-40	40-50	50-60	60 UND MEHR			
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21			
208 16	1 1	8 -	50 3	59 5	39 2	28 1	23 4	- -	- -	- -	I W	I STRAFTATEN GEGEN DEN STAAT, DIE OEFFENTL.ORDNUNG UND IM AMTE.....(80- 168 UND 331 - 351 AUSSER 142)
340 10	4 1	18 -	55 2	64 4	70 -	81 1	39 2	5 -	4 -	1 -	I W	II STRAFTATEN GEGEN DIE SEXUELLE SELBSTBESTIMMUNG (174-184C)
1 411 32	5 -	40 1	213 5	310 9	256 4	392 10	173 3	21 -	1 -	1 -	I W	III ANDERE STRAFTATEN GEGEN DIE PERSON AUSSER IM STRASSENVER- KEHR (169-173, 185-241A AUSSER 222, 230 I.V.M. VERKEHRUNFALL)
5 732 241	91 4	509 18	1 513 42	1 588 39	890 34	737 40	311 43	80 15	13 6	1 6	I W	IV DIEBSTAHL UND UNTERSCHLAGUNG .....(242-248C)
934 22	21 1	101 2	265 6	270 9	157 2	96 2	21 -	3 -	- -	- -	I W	V RAUB UND ERPRESSUNG, RAEUBER. ANGRIFF AUF KRAFTFAHRER ..... .....(249-256, 316A)
1 520 162	7 -	28 2	176 16	330 37	284 23	457 60	177 13	54 9	7 2	1 2	I W	VI ANDERE VERMOEGENSDELICHTE .... .....(257-305)
238 5	1 -	7 -	51 -	71 2	37 1	53 2	13 -	5 -	- -	- -	I W	VII GEMEINGEFAEHRliche STRAFTATEN - EINSCHL. UMWELTSTRAFTATEN - AUSSER IM STRASSENVERKEHR ... .....(306-330D AUSSER 315B, 315C, 316, 316A U. 323A I.V.M. VERKEHRUNFALL)
957 8	2 -	11 1	144 2	267 -	212 -	205 4	95 1	20 -	1 -	1 -	I W	VIII STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR .....(142, 315B, 315C, 316; 222, 230, 323A I.V.M. VER- KEHRUNFALL U. NACH DEM STVG)
1 253 162	- -	16 4	227 30	534 65	366 49	98 14	8 -	3 -	1 -	1 -	I W	IX STRAFTATEN NACH ANDEREN BUNDES-UND LANDESGESETZEN (AUSSER STGB UND STVG)
12 593 658	132 7	738 28	2 694 106	3 493 170	2 311 115	2 147 134	860 66	191 24	27 6	1 6	I W	STRAFTATEN INSGESAMT

Lfd. Nr.	Land	Beendete Unter- stellungen ins- gesamt	Unterstellungen nach allgemeinem Strafrecht							
			bei den Bewährungsaufsichten,							
			Bewahrung ¹⁾ (einschl. Aufhebung der Unterstellung)				Widerruf			
			waren die Probanden							
			ledig	ver- heiratet	ver- witwet	ge- schie- den	ledig	ver- heiratet	ver- witwet	ge- schie- den
			Unterstellungen							
1	Schleswig-Holstein	1 114	197	106	3	85	127	55	-	49
2	Hamburg	1 562	346	184	11	183	173	50	4	65
3	Niedersachsen	4 182	771	480	16	396	562	243	11	178
4	Bremen	763	142	89	4	69	92	41	-	41
5	Nordrhein-Westfalen	12 002	1 902	1 425	47	855	1 465	641	16	504
6	Hessen	3 018	605	407	20	264	359	166	3	165
7	Rheinland-Pfalz	1 848	312	208	2	125	188	82	2	63
8	Baden-Württemberg	5 474	941	619	21	313	623	226	9	222
9	Bayern	4 796	643	344	13	224	477	194	5	115
10	Saarland	691	78	70	1	26	50	26	-	23
11	Berlin (West)	1 619	301	137	4	150	223	72	1	79
12	Bundesgebiet ...	37 069	6 238	4 069	142	2 690	4 339	1 796	51	1 504
			Unterstellungen							
13	Schleswig-Holstein	1 055	185	92	2	80	122	50	-	45
14	Hamburg	1 436	332	146	5	159	169	41	4	64
15	Niedersachsen	3 904	739	420	13	338	549	226	6	166
16	Bremen	721	137	81	2	64	89	36	-	41
17	Nordrhein-Westfalen	11 103	1 810	1 230	34	774	1 423	587	13	470
18	Hessen	2 728	533	350	18	233	346	152	3	151
19	Rheinland-Pfalz	1 686	290	165	1	113	184	74	2	61
20	Baden-Württemberg	4 985	864	522	17	268	603	195	6	206
21	Bayern	4 320	579	275	8	193	441	164	5	98
22	Saarland	645	77	63	-	25	48	24	-	22
23	Berlin (West)	1 444	270	109	3	125	212	50	-	73
24	Bundesgebiet ...	34 027	5 816	3 453	103	2 372	4 186	1 599	39	1 397
			Unterstellungen							
25	Schleswig-Holstein	59	12	14	1	5	5	5	-	4
26	Hamburg	126	14	38	6	24	4	9	-	1
27	Niedersachsen	278	32	60	3	58	13	17	5	12
28	Bremen	42	5	8	2	5	3	5	-	-
29	Nordrhein-Westfalen	899	92	195	13	81	42	54	3	34
30	Hessen	290	72	57	2	31	13	14	-	14
31	Rheinland-Pfalz	162	22	43	1	12	4	8	-	2
32	Baden-Württemberg	489	77	97	4	45	20	31	3	16
33	Bayern	476	64	69	5	31	36	30	-	17
34	Saarland	46	1	7	1	1	2	2	-	1
35	Berlin (West)	175	31	28	1	25	11	22	1	6
36	Bundesgebiet ...	3 042	422	616	39	318	153	197	12	107

1) Straferlaß, Erledigung des Berufsverbots.

2) Erlaß der Jugendstrafe, Tilgung des Schuldspruchs nach § 30 Abs. 2 JGG.

nach persönlichen Merkmalen der Unterstellten und Ländern

Unterstellungen nach Jugendstrafrecht											Lfd. Nr.
die beendet wurden durch											
Bewährung ²⁾					Widerruf (einschl. Verhängung der Jugendstrafe nach § 30 Abs. 1 JGG)						
im Zeitpunkt der Unterstellung											
ledig	verheiratet verwitwet oder geschieden	Kinder geschiedener oder getrennt- lebender Eltern	Halb- waisen	Voll- waisen	ledig	verheiratet verwitwet oder geschieden	Kinder geschiedener oder getrennt- lebender Eltern	Halb- waisen	Voll- waisen		
insgesamt											
316	14	93	27	-	158	4	53	14	2	1	
387	28	148	37	2	128	3	40	12	2	2	
990	62	237	97	11	451	22	113	55	7	3	
157	8	57	18	2	117	3	38	18	1	4	
3 278	214	784	340	33	1 579	76	459	154	13	5	
652	53	124	42	4	314	10	85	24	2	6	
607	35	137	47	2	220	4	55	28	3	7	
1 738	84	322	174	12	656	22	173	73	6	8	
1 858	118	480	230	19	767	38	253	116	17	9	
251	29	36	16	2	131	6	27	7	-	10	
435	23	176	48	4	189	5	86	26	2	11	
10 669	668	2 594	1 076	91	4 710	193	1 382	527	55	12	
männlicher Personen											
306	11	90	26	-	158	4	53	14	2	13	
367	20	141	32	1	126	3	39	12	2	14	
937	48	215	91	11	441	21	113	53	7	15	
146	6	54	18	1	116	3	38	18	1	16	
3 037	148	713	303	30	1 515	62	438	147	12	17	
594	40	108	35	4	302	6	78	24	2	18	
563	17	121	44	2	212	4	53	27	3	19	
1 585	59	286	158	11	642	18	171	71	6	20	
1 714	77	412	211	15	735	31	243	111	13	21	
232	19	33	14	2	129	6	27	7	-	22	
407	15	155	42	4	178	2	77	26	2	23	
9 888	460	2 328	974	81	4 554	160	1 330	510	50	24	
weiblicher Personen											
10	3	3	1	-	-	-	-	-	-	25	
20	8	7	5	1	2	-	1	-	-	26	
53	14	22	6	-	10	1	-	2	-	27	
11	2	3	-	1	1	-	-	-	-	28	
241	66	71	37	3	64	14	21	7	1	29	
58	13	16	7	-	12	4	7	-	-	30	
44	18	16	3	-	8	-	2	1	-	31	
153	25	36	16	1	14	4	2	2	-	32	
144	41	68	19	4	32	7	10	5	4	33	
19	10	3	2	-	2	-	-	-	-	34	
28	8	21	6	-	11	3	9	-	-	35	
781	208	266	102	10	156	33	52	17	5	36	

Lfd. Nr.	Land	Beendete Unter- stellungen ins- gesamt	Bei den Bewährungsaufsichten,					vermindert schuldfähig (\$ 21 StGB)
			Bewährung 1) (einschl. Aufhebung der Unterstellung)					
			waren die Probanden im Zeitpunkt der Straftat					
			deutsch	nicht deutsch	verurteilt	bereits früher		
Bewährungs- aufsicht	unter Führungs- aufsicht							
Unterstellungen								
1	Schleswig-Holstein	622	389	2	331	170	6	41
2	Hamburg	1 016	707	17	643	417	4	63
3	Niedersachsen	2 657	1 617	46	1 388	829	18	144
4	Bremen	478	293	11	262	153	3	66
5	Nordrhein-Westfalen	6 855	4 074	155	3 458	1 875	24	444
6	Hessen	1 989	1 221	75	1 013	563	9	159
7	Rheinland-Pfalz	982	623	24	501	244	1	44
8	Baden-Württemberg	2 974	1 780	114	1 505	834	8	198
9	Bayern	2 015	1 178	46	979	509	12	178
10	Saarland	274	169	6	134	40	-	11
11	Berlin (West)	967	575	17	491	181	2	88
12	Bundesgebiet ...	20 829	12 626	513	10 705	5 815	87	1 436
Unterstellungen								
13	Schleswig-Holstein	576	357	2	311	166	5	35
14	Hamburg	920	629	13	575	374	4	53
15	Niedersachsen	2 457	1 468	42	1 274	764	17	125
16	Bremen	450	276	8	244	144	3	62
17	Nordrhein-Westfalen	6 341	3 703	145	3 168	1 742	19	410
18	Hessen	1 786	1 065	69	914	510	6	136
19	Rheinland-Pfalz	890	547	22	450	221	1	35
20	Baden-Württemberg	2 681	1 568	103	1 356	759	8	173
21	Bayern	1 763	1 015	40	864	461	10	144
22	Saarland	259	160	5	129	40	-	11
23	Berlin (West)	842	493	14	428	162	2	73
24	Bundesgebiet ...	18 965	11 281	463	9 713	5 343	75	1 257
Unterstellungen								
25	Schleswig-Holstein	46	32	-	20	4	1	6
26	Hamburg	96	78	4	68	43	-	10
27	Niedersachsen	200	149	4	114	65	1	19
28	Bremen	28	17	3	18	9	-	4
29	Nordrhein-Westfalen	514	371	10	290	133	5	34
30	Hessen	203	156	6	99	53	3	23
31	Rheinland-Pfalz	92	76	2	51	23	-	9
32	Baden-Württemberg	293	212	11	149	75	-	25
33	Bayern	252	163	6	115	48	2	34
34	Saarland	15	9	1	5	-	-	-
35	Berlin (West)	125	82	3	63	19	-	15
36	Bundesgebiet ..	1 864	1 345	50	992	472	12	179

1) Straferlaß, Erledigung des Berufsverbots.

2) Im Zeitpunkt der Unterstellung.

nach Staatsangehörigkeit, weiteren Merkmalen der Unterstellten und Ländern
allgemeinem Strafrecht

die beendet wurden durch										Lfd. Nr.
Widerruf										
standen die Probanden auch unter Führungsaufsicht		waren die Probanden im Zeitpunkt der Straftat bereits früher						standen die Probanden auch unter Führungsaufsicht		
ins- gesamt	darunter mit Anordnung des Ruhens	deutsch	nicht deutsch	verurteilt	unter		vermindert schuldfähig (\$ 21 StGB)	ins- gesamt	darunter mit Anordnung des Ruhens	
					Bewährungs- aufsicht	Führungs- aufsicht				
Insgesamt										
11	3	230	1	215	132	3	30	8	2	1
12	1	289	3	279	179	4	34	5	-	2
40	5	980	14	912	621	16	95	38	-	3
8	2	174	-	164	125	1	25	16	4	4
91	3	2 575	51	2 400	1 538	38	282	125	3	5
20	-	670	23	596	386	4	85	15	-	6
11	1	326	9	300	172	-	17	4	-	7
40	3	1 044	36	960	631	10	104	32	3	8
47	10	775	16	703	386	11	106	58	1	9
2	-	96	3	84	39	-	2	1	-	10
10	1	362	13	340	150	5	72	8	-	11
292	29	7 521	169	6 953	4 359	92	852	310	13	12
Männlicher Personen										
10	2	216	1	205	129	3	28	8	2	13
11	1	275	3	266	175	4	33	5	-	14
38	5	934	13	870	594	16	89	38	-	15
7	2	166	-	156	119	1	25	15	3	16
83	3	2 444	49	2 280	1 474	36	270	123	3	17
15	-	630	22	568	376	4	77	14	-	18
11	1	312	9	288	163	-	17	3	-	19
37	3	975	35	910	604	10	102	32	3	20
42	8	692	16	631	353	11	95	55	1	21
2	-	91	3	81	38	-	2	1	-	22
10	1	324	11	304	133	5	59	8	-	23
266	26	7 059	162	6 559	4 158	90	797	302	12	24
weiblicher Personen										
1	1	14	-	10	3	-	2	-	-	25
1	-	14	-	13	4	-	1	-	-	26
2	-	46	1	42	27	-	6	-	-	27
1	-	8	-	8	6	-	-	1	1	28
8	-	131	2	120	64	2	12	2	-	29
5	-	40	1	28	10	-	8	1	-	30
-	-	14	-	12	9	-	-	1	-	31
3	-	69	1	50	27	-	2	-	-	32
5	2	83	-	72	33	-	11	3	-	33
-	-	5	-	3	1	-	-	-	-	34
-	-	38	2	36	17	-	13	-	-	35
26	3	462	7	394	201	2	55	8	1	36

Lfd. Nr.	Land	Beendete Unter- stellungen ins- gesamt	Bei den Bewährungsaufsichten, Bewährung 1)					vermindert schuldfähig (\$ 21 StGB)
			wären die Probanden im Zeitpunkt der Straftat bereits früher					
			deutsch	nicht deutsch	verurteilt	unter		
						Bewährungs- aufsicht	Führungs- aufsicht	
Unterstellungen								
1	Schleswig-Holstein	492	317	13	260	104	2	19
2	Hamburg	546	372	43	320	159	2	21
3	Niedersachsen	1 525	1 004	48	742	300	2	38
4	Bremen	285	155	10	102	42	-	8
5	Nordrhein-Westfalen	5 147	3 284	208	2 556	1 051	3	183
6	Hessen	1 029	628	77	478	151	3	52
7	Rheinland-Pfalz	866	619	23	377	134	-	21
8	Baden-Württemberg	2 500	1 661	161	1 162	459	1	67
9	Bayern	2 781	1 835	141	1 296	464	2	117
10	Saarland	417	272	8	160	58	-	2
11	Berlin (West)	652	390	68	324	189	-	9
12	Bundesgebiet ...	16 240	10 537	800	7 777	3 111	15	537
Unterstellungen								
13	Schleswig-Holstein	479	304	13	255	102	2	18
14	Hamburg	516	347	40	303	151	2	20
15	Niedersachsen	1 447	938	47	708	289	2	36
16	Bremen	271	143	9	97	42	-	8
17	Nordrhein-Westfalen	4 762	2 988	197	2 388	996	3	167
18	Hessen	942	560	74	446	138	3	48
19	Rheinland-Pfalz	796	557	23	360	127	-	17
20	Baden-Württemberg	2 304	1 490	154	1 079	433	1	62
21	Bayern	2 557	1 661	130	1 227	446	2	109
22	Saarland	386	243	8	151	55	-	2
23	Berlin (West)	602	358	64	305	179	-	7
24	Bundesgebiet ...	15 062	9 589	759	7 319	2 958	15	494
Unterstellungen								
25	Schleswig-Holstein	13	13	-	5	2	-	1
26	Hamburg	30	25	3	17	8	-	1
27	Niedersachsen	78	66	1	34	11	-	2
28	Bremen	14	12	1	5	-	-	-
29	Nordrhein-Westfalen	385	296	11	168	55	-	16
30	Hessen	87	68	3	32	13	-	4
31	Rheinland-Pfalz	70	62	-	17	7	-	4
32	Baden-Württemberg	196	171	7	83	26	-	5
33	Bayern	224	174	11	69	18	-	8
34	Saarland	31	29	-	9	3	-	-
35	Berlin (West)	50	32	4	19	10	-	2
36	Bundesgebiet ..	1 178	948	41	458	153	-	43

1) Erlaß der Jugendstrafe, Tilgung des Schuldspruchs nach § 30 Abs. 2 JGG.

2) Im Zeitpunkt der Unterstellung.

nach Staatsangehörigkeit, weiteren Merkmalen der Unterstellten und Ländern
Jugendstrafrecht

die beendet wurden durch											Lfd. Nr.
Widerruf (einschl. Verhängung der Jugendstrafe nach § 30 Abs. 1 JGG)											
standen die Probanden ²⁾ auch unter Führungsaufsicht		waren die Probanden im Zeitpunkt der Straftat bereits früher						standen die Probanden ²⁾ auch unter Führungsaufsicht			
ins- gesamt	darunter mit Anordnung des Ruhens	deutsch	nicht deutsch	verurteilt	unter		vermindert schuldfähig (\$ 21 StGB)	ins- gesamt	darunter mit Anordnung des Ruhens		
					Bewährungs- aufsicht	Führungs- aufsicht					
insgesamt											
1	-	158	4	146	71	2	11	-	-	1	
-	-	121	10	111	82	1	5	3	-	2	
5	1	447	26	414	232	-	33	2	-	3	
-	-	111	9	99	60	-	13	-	-	4	
15	-	1 550	105	1 465	759	4	78	14	-	5	
4	1	296	28	284	108	1	15	1	-	6	
5	1	217	7	193	81	-	7	-	-	7	
1	-	626	52	587	312	-	35	3	1	8	
15	6	759	46	702	383	3	60	9	1	9	
-	-	127	10	114	53	-	3	-	-	10	
4	1	172	22	158	119	-	6	3	-	11	
50	10	4 584	319	4 273	2 260	11	266	35	2	12	
männlicher Personen											
1	-	158	4	146	71	2	11	-	-	13	
-	-	119	10	109	80	1	5	3	-	14	
4	1	436	26	406	226	-	31	2	-	15	
-	-	110	9	98	59	-	12	-	-	16	
15	-	1 475	102	1 414	733	4	73	13	-	17	
3	1	281	27	271	102	1	14	1	-	18	
2	1	210	6	188	80	-	7	-	-	19	
1	-	608	52	574	309	-	34	3	1	20	
13	5	723	43	672	366	3	58	9	1	21	
-	-	126	9	113	53	-	3	-	-	22	
3	-	159	21	148	111	-	6	3	-	23	
42	8	4 405	309	4 139	2 190	11	254	34	2	24	
weiblicher Personen											
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	25	
-	-	2	-	2	2	-	-	-	-	26	
1	-	11	-	8	6	-	2	-	-	27	
-	-	1	-	1	1	-	1	-	-	28	
-	-	75	3	51	26	-	5	1	-	29	
1	-	15	1	13	6	-	1	-	-	30	
3	-	7	1	5	1	-	-	-	-	31	
-	-	18	-	13	3	-	1	-	-	32	
2	1	36	3	30	17	-	2	-	-	33	
-	-	1	1	1	-	-	-	-	-	34	
1	1	13	1	10	8	-	-	-	-	35	
8	2	179	10	134	70	-	12	1	-	36	

Strafgesetzbuch (StGB)

§ 56. Strafaussetzung. (1)¹ Bei der Verurteilung zu Freiheitsstrafe von nicht mehr als einem Jahr setzt das Gericht die Vollstreckung der Strafe zur Bewährung aus, wenn zu erwarten ist, daß der Verurteilte sich schon die Verurteilung zur Warnung dienen lassen und künftig auch ohne die Einwirkung des Strafvollzugs keine Straftaten mehr begehen wird.² Dabei sind namentlich die Persönlichkeit des Verurteilten, sein Vorleben, die Umstände seiner Tat, sein Verhalten nach der Tat, seine Lebensverhältnisse und die Wirkungen zu berücksichtigen, die von der Aussetzung für ihn zu erwarten sind.

(2) Das Gericht kann unter den Voraussetzungen des Absatzes 1 auch die Vollstreckung einer höheren Freiheitsstrafe, die zwei Jahre nicht übersteigt, zur Bewährung aussetzen, wenn besondere Umstände in der Tat und in der Persönlichkeit des Verurteilten vorliegen.

...

§ 57. Aussetzung des Strafrestes bei zeitiger Freiheitsstrafe. (1)¹ Das Gericht setzt die Vollstreckung des Restes einer zeitigen Freiheitsstrafe zur Bewährung aus, wenn

1. zwei Drittel der verhängten Strafe, mindestens jedoch zwei Monate, verbüßt sind,
2. verantwortet werden kann zu erproben, ob der Verurteilte außerhalb des Strafvollzugs keine Straftaten mehr begehen wird, und
3. der Verurteilte einwilligt.

² Bei der Entscheidung sind namentlich die Persönlichkeit des Verurteilten, sein Vorleben, die Umstände seiner Tat, sein Verhalten im Vollzug, seine Lebensverhältnisse und die Wirkungen zu berücksichtigen, die von der Aussetzung für ihn zu erwarten sind.

(2) Schon nach Verbüßung der Hälfte einer zeitigen Freiheitsstrafe kann das Gericht die Vollstreckung des Restes zur Bewährung aussetzen, wenn

1. mindestens ein Jahr der Freiheitsstrafe verbüßt ist,
2. besondere Umstände in der Tat und in der Persönlichkeit des Verurteilten vorliegen und

3. die übrigen Voraussetzungen des Absatzes 1 erfüllt sind.

...

§ 57 a. Aussetzung des Strafrestes bei lebenslanger Freiheitsstrafe. (1) Das Gericht setzt die Vollstreckung des Restes einer lebenslangen Freiheitsstrafe zur Bewährung aus, wenn

1. fünfzenn Jahre der Strafe verbüßt sind,
2. nicht die besondere Schwere der Schuld des Verurteilten die weitere Vollstreckung gebietet und
3. die Voraussetzungen des § 57 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 und 3 vorliegen.

² § 57 Abs. 1 Satz 2 gilt entsprechend.

(2) Als verbüßte Strafe im Sinne des Absatzes 1 Satz 1 Nr. 1 gilt jede Freiheitsentziehung, die der Verurteilte aus Anlaß der Tat erlitten hat.

(3)¹ Die Dauer der Bewährungszeit beträgt fünf Jahre.² § 56 a Abs. 2 Satz 1 und die §§ 56 b bis 56 g, 57 Abs. 3 Satz 2 gelten entsprechend.

(4) Das Gericht kann Fristen von höchstens zwei Jahren festsetzen, vor deren Ablauf ein Antrag des Verurteilten, den Strafrest zur Bewährung auszusetzen, unzulässig ist.

Jugendgerichtsgesetz (JGG)

§ 10. Weisungen. (1)¹ Weisungen sind Gebote und Verbote, welche die Lebensführung des Jugendlichen regeln und dadurch seine Erziehung fördern und sichern sollen.² Dabei dürfen an die Lebensführung des Jugendlichen keine unzumutbaren Anforderungen gestellt werden.³ Der Richter kann dem Jugendlichen insbesondere auferlegen,

1. Weisungen zu befolgen, die sich auf den Aufenthaltsort beziehen,
2. bei einer Familie oder in einem Heim zu wohnen,
3. eine Lehr- oder Arbeitsstelle anzunehmen,
4. Arbeitsleistungen zu erbringen,

5. den Verkehr mit bestimmten Personen oder den Besuch von Gast- oder Vergnügungsstätten zu unterlassen oder
6. bei einer Verletzung von Verkehrsvorschriften an einem Verkehrsunterricht teilzunehmen.

(2)¹ Der Richter kann dem Jugendlichen auch mit Zustimmung des Erziehungsberechtigten und des gesetzlichen Vertreters auferlegen, sich einer heilenderischen Behandlung durch einen Sachverständigen oder einer Entziehungskur zu unterziehen.² Hat der Jugendliche das sechzehnte Lebensjahr vollendet, so soll dies nur mit seinem Einverständnis geschehen.

§ 21. Strafaussetzung. (1)¹ Bei der Verurteilung zu einer bestimmten Jugendstrafe von nicht mehr als einem Jahr setzt der Richter die Vollstreckung der Strafe zur Bewährung aus, wenn zu erwarten ist, daß der Jugendliche sich schon die Verurteilung zur Warnung dienen lassen und auch ohne die Einwirkung des Strafvollzugs unter der erzieherischen Einwirkung in der Bewährungszeit künftig einen rechtschaffenen Lebenswandel führen wird.² Dabei sind namentlich die Persönlichkeit des Jugendlichen, sein Vorleben, die Umstände seiner Tat, sein Verhalten nach der Tat, seine Lebensverhältnisse und die Wirkungen zu berücksichtigen, die von der Aussetzung für ihn zu erwarten sind.

(2) Der Richter kann unter den Voraussetzungen des Absatzes 1 auch die Vollstreckung einer höheren bestimmten Jugendstrafe, die zwei Jahre nicht übersteigt, zur Bewährung aussetzen, wenn besondere Umstände in der Tat und in der Persönlichkeit des Jugendlichen vorliegen.

...

§ 27. Voraussetzungen. kann nach Erschöpfung der Ermittlungsmöglichkeiten nicht mit Sicherheit beurteilt werden, ob in der Straftat eines Jugendlichen schädliche Neigungen von einem Umfang hervorgetreten sind, daß eine Jugendstrafe erforderlich ist, so kann der Richter die Schuld des Jugendlichen feststellen, die Entscheidung über die Verhängung der Jugendstrafe aber für eine von ihm zu bestimmende Bewährungszeit aussetzen.

§ 30. Verhängung der Jugendstrafe; Tilgung des Schuldspruchs. (1)¹ Stellt sich vor allem durch schlechte Führung des Jugendlichen während der Bewährungszeit heraus, daß die in dem Schuldspruch mißbilligte Tat auf schädliche Neigungen von einem Umfang zurückzuführen ist, daß eine Jugendstrafe erforderlich ist, so erkennt der Richter auf die Strafe, die er im Zeitpunkt des Schuldspruchs bei sicherer Beurteilung der schädlichen Neigungen des Jugendlichen ausgesprochen hätte.² Eine Aussetzung dieser Strafe nach § 21 ist unzulässig.

(2) Liegen die Voraussetzungen des Absatzes 1 nach Ablauf der Bewährungszeit nicht vor, so wird der Schuldspruch getilgt.

§ 88. Aussetzung des Restes einer bestimmten Jugendstrafe. (1) Der Vollstreckungsleiter kann die Vollstreckung des Restes einer bestimmten Jugendstrafe zur Bewährung aussetzen, wenn der Verurteilte einen Teil der Strafe verbüßt hat und verantwortet werden kann zu erproben, ob er außerhalb des Jugendstrafvollzugs einen rechtschaffenen Lebenswandel führen wird.

(2)¹ Vor Verbüßung von sechs Monaten einer bestimmten Jugendstrafe darf die Aussetzung der Vollstreckung des Restes nur aus besonders wichtigen Gründen angeordnet werden.² Sie ist bei einer Jugendstrafe von mehr als einem Jahr nur zulässig, wenn der Verurteilte mindestens ein Drittel der Strafe verbüßt hat.

(3)¹ Der Vollstreckungsleiter entscheidet nach Anhören des Staatsanwalts und des Vollzugsleiters.² Dem Verurteilten ist Gelegenheit zur mündlichen Äußerung zu geben.

(4) Der Vollstreckungsleiter kann Fristen von höchstens sechs Monaten festsetzen, vor deren Ablauf ein Antrag des Verurteilten, den Strafrest zur Bewährung auszusetzen, unzulässig ist.

(5)¹ Ordnet der Vollstreckungsleiter die Aussetzung der Vollstreckung des Restes einer bestimmten Jugendstrafe an, so unterstellt er den Verurteilten für die Dauer der Bewährungszeit der Aufsicht und Leitung eines Bewährungshelfers.² § 22 Abs. 1, Abs. 2 Satz 1, 2 und die §§ 23 bis 26 a gelten sinngemäß; an die Stelle des erkennenden Richters tritt der Vollstreckungsleiter.³ Auf das Verfahren und die Anfechtung von Entscheidungen sind die §§ 58, 59 Abs. 2 bis 4 und § 60 entsprechend anzuwenden.

§ 89. Aussetzung des Restes einer Jugendstrafe von unbestimmter Dauer. (1) Hat der zu einer Jugendstrafe von unbestimmter Dauer Verurteilte das Mindestmaß seiner Strafe verbüßt und kann verantwortet werden zu erproben, ob er außerhalb des Jugendstrafvollzugs einen rechtschaffenen Lebenswandel führen wird, so wandelt der Vollstreckungsleiter die Jugendstrafe von unbestimmter Dauer in eine bestimmte um und setzt die Vollstreckung des Strafrestes zur Bewährung aus.

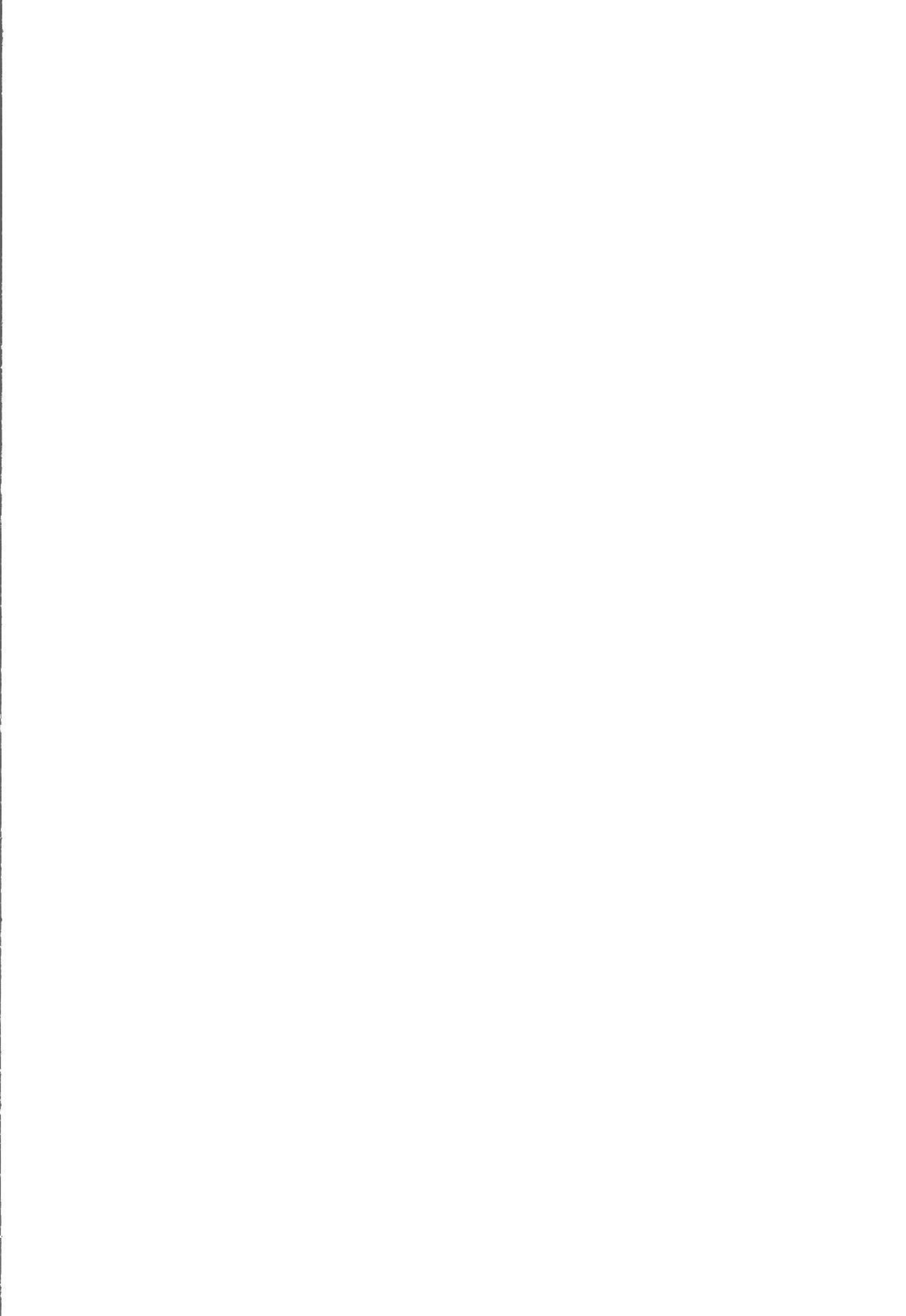
(2)¹ Die Umwandlung erfolgt in der Weise, daß für den Fall des Widerrufs der Strafaussetzung ein Strafrest von mindestens drei Monaten und

höchstens einem Jahr zu vollstrecken ist.

² Der Strafrest darf zusammen mit dem bereits verbüßten Teil der Strafe das Höchstmaß der Jugendstrafe von unbestimmter Dauer nicht überschreiten.

(3) § 88 Abs. 3 bis 5 gilt sinngemäß.

(4)¹ Wenn es aus besonderen Gründen geboten erscheint, kann der Vollstreckungsleiter auch die endgültige Entlassung anordnen. ² Dabei wandelt er die Jugendstrafe von unbestimmter Dauer in der Weise in eine bestimmte um, daß die Strafe im Zeitpunkt der Entlassung verbüßt ist.



Fachserie 10: Rechtspflege

Reihe 1: Ausgewählte Zahlen für die Rechtspflege

Die jährlich erscheinende Veröffentlichung bietet eine Auswahl der wichtigsten Ergebnisse aller Rechtspflegestatistiken, die sachlich und regional tiefer gegliedert in den Reihen 2 bis 5 nachgewiesen werden. Die zusammenfassenden Übersichten enthalten ausgewählte Angaben über Organisation, Personal und Geschäftsanfall im Gerichtswesen, die polizeiliche Tatermittlung (Straftaten und Tatverdächtige), die gerichtliche Strafverfolgung (Verurteilte, Entwicklung der Straffälligkeit, Anteil der Straftaten nach Hauptdeliktgruppen), den Strafvollzug (Justizvollzugsanstalten, Strafgefangene und Sicherungsverwahrte) und die Bewährungshilfe, die durch entsprechende Bezugszahlen über die strafmündige Bevölkerung abgerundet sind.

Reihe 2: Zivilgerichte und Strafgerichte

Dieser Jahresbericht enthält Angaben über den Geschäftsanfall in Zivilprozeß-, Konkurs-, Vergleichs und Strafsachen sowie dessen Erledigung bei den ordentlichen Gerichten. Die Daten sind gegliedert nach Instanzen und nach OLG-Bezirken sowie nach Art der Erledigung. Ergänzend wird ein Überblick über Gerichte bzw. über Gerichtsbezirke und deren Einwohnerzahl sowie über das Personal der Gerichte und der Staats-(Amts-)anwaltschaften gegeben.

Bis einschl. Berichtsjahr 1980 wurden diese Ergebnisse in zwei getrennten Berichten als Reihe 2.1 „Zivilgerichte“ und Reihe 2.2 „Strafgerichte“ veröffentlicht.

Reihe 3: Strafverfolgung

In dieser jährlich erscheinenden Veröffentlichung wird über die abgeurteilten und verurteilten Personen (Erwachsene, Heranwachsende,

Jugendliche) u.a. nach Straftat, Geschlecht und Art der Entscheidung berichtet. Die Gliederung der Verurteilten wird nach dem Alter zur Tatzeit sowie nach Art und Höhe der erkannten Strafen und der angeordneten Maßnahmen und Maßregeln vorgenommen. Ferner enthalten die Tabellen z.T. Nachweisungen über Nebenstrafen, Untersuchungshaft und Vorstrafen.

Reihe 4: Strafvollzug

Der jährliche Bericht weist Zahl und Art der Justizvollzugs- und Verwahranstalten in den Bundesländern sowie ihre Belegungsfähigkeit und ihre tatsächliche Belegung nach.

Die Nachweisungen vermitteln einen Überblick über die Zahl der Gefangenen und Verwahrten nach Alter, Geschlecht, Familienstand, Staatsangehörigkeit, Wohnsitz, Straftat, Art und Dauer der Strafen oder Maßnahmen, Art des Vollzugs und Häufigkeit der Vorstrafen sowie über Wiedereinlieferungsabstände. Daneben sind für wichtige Merkmale der Strafvollzugsstatistik lange Reihen gebildet.

Reihe 5: Bewährungshilfe

Die jährlichen Berichte informieren über die hauptamtlichen Bewährungshelfer und die ihnen übertragenen Unterstellungen unter Bewährungsaufsicht. Bei Beendigung einer Unterstellung wird nach Unterstellungs- und Beendigungsgründen sowie nach persönlichen und kriminologischen Merkmalen differenziert.



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag W.Kohlhammer GmbH, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach 421120, 6500 Mainz 42, Tel. (06131) 59094/95, erhältlich.